DELTALOGIC

HARD- UND SOFTWARE FÜR DIE AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

KATALOG 2009

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS

Vorwort

Lieber Kunde, lieber Interessent,

wir haben in den letzten Monaten für Sie wieder alle Register gezogen und freuen uns, Ihnen mit dem DELTALOGIC-Katalog 2009 zahlreiche Neuigkeiten und Updates aus dem Hause DELTALOGIC präsentieren zu können. Die DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH bietet Ihnen eine umfassende Hard- und Software-Palette für die Steuerungs- und Automatisierungstechnik. Praxisnahe Lösungen, Qualität und Service zeichnen unsere Produkte und Leistungen aus.
Neu im Sortiment aufgenommen ist beispielsweise der Einwahl-Router in der PRO-Version – dadurch sind Sie mit Fernwartungslösungen von DELTALOGIC noch flexibler, sicherer und schneller im Zugriff auf Ihre Maschine oder Anlage.
Lesen Sie mehr auf den nächsten Seiten.

Service für den Kunden
Ein greifbares Zeichen unseres beständigen Bemühens um Weiterentwicklung halten Sie mit unserem DELTALOGIC-Katalog 2009 bereits in Ihren Händen. Aus Kundenrückmeldungen wissen wir, dass nicht nur Techniker an unserem Produktkatalog interessiert sind, vielmehr sind es zunehmend auch Mitarbeiter des Einkaufs, die sich über unsere Produkte und Leistungen informieren möchten.

Wir haben deshalb als neuen Service in unserem Katalog das Kapitel »Begriffe und Kurzbezeichnungen« hinzugefügt, in dem die wichtigsten technischen Begriffe und Definitionen kurz erklärt werden. Für weitergehende Auskünfte steht Ihnen selbstverständlich jederzeit unser Vertriebs- oder Support-Team zur Verfügung. Außerdem haben wir als weitere Neuerung einen Themenblock (Jahresthema) in den DELTALOGIC-Katalog 2009 aufgenommen: Zukünftig wird in diesen Zusatzinformationen für den Leser ein aktuelles Thema oder ein sich abzeichnender Trend in der Automatisierungs- und Steuerungstechnik für Sie aufgearbeitet.

DELTALOGIC-Jahresthema 2009: Fernwartung
Die DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH ist seit über 15 Jahren Kompetenzträger in Sachen Fernwartung. Bereits 1993 brachten wir mit ACCON-TeleControl die erste erfolgreiche Lösung für die Fernwartung von S5-Steuerungen auf den Markt. Unser Wissen und unsere Kompetenz wollen wir Ihnen in diesem Jahr exklusiv zur Verfügung stellen. Im vorliegenden Katalog ist unser neu eingeführter Themenblock »Fernwartung-Spezial« der Fernwartung gewidmet: Hier können Sie sich einen ersten Überblick über dieses spannende Thema verschaffen. Auch unser 2008 gestarteter DELTALOGIC Technologie-Dialog – eine Serie von Informationsveranstaltungen für interessierte Kunden – wird in diesem Jahr ebenfalls mehrfach zum Thema Fernwartung angeboten werden.

Wir freuen uns auf Sie!

Rainer Hönle
Geschäftsführer

Kurt Bachmann
Geschäftsführer

DELTALOGIC
Automatisierungstechnik GmbH
Stuttgarter Straße 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 (0) 7171-916-120
Telefax +49 (0) 7171-916-220
vertrieb@deltalogic.de
www.deltalogic.de

Marken und Warenzeichen
S7-200®, S7-300®, S7-400®, HMI®, STEP 7®, SINUMERIK®, WinCC®, ProTool® und SIMATIC® sind eingetragene Marken der Siemens AG. Windows und .net sind eingetragene Marken von Microsoft. LabVIEW ist eine eingetragene Marke von National Instruments. ACCON® und DELTALOGIC® sind eingetragene Marken der DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH. Der vorliegende Katalog ist einschließlich aller Teile urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Genehmigung von DELTALOGIC GmbH unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle Fotos sind Eigentum der DELTALOGIC GmbH. Technische Änderungen und Irrtum sowie Druckfehler vorbehalten. Es gelten ausschließlich unsere AGB. Verkauf erfolgt nur an gewerbliche Abnehmer.

Stand 11.11.2008

Inhalt

SOFTWARE		4
	ACCON-S7-EasyLog	6
	ACCON-AGLink	8
	ACCON-AGLink S7-SymbolikPro	12
	S7/S5-OPC-Server	14
	ACCONtrol S7-Win32	16
	ACCON-S7-PG	18
	ProMod-Pro	20
FERNWARTUNG		**22**
	Fernwartung-Spezial	24
	Alarm Modem	26
	ACCON-MPI-Modem	28
	Einwahl-Router	30
	Einwahl-Router-Pro LAN/DSL	32
	Industriemodem	34
	Pocket-Modem	36
S7-ADAPTER		**38**
	ACCON-NetLink-PRO	40
	ACCON-NetLink-USB	42
	ACCON-NetLink-S7	44
	ACCON-MPI/TS-Adapter	46
	ACCON-MPI-Adapter	48
	ACCON-MPI-Adapter USB	50
DIAGNOSETOOLS		**52**
	SPS-Analyser AutoSPy	55
	PROFIBUS-Kabeltester PB-T3	58
	PROFIBUS-Analyser BC-400	60
ZUBEHÖR		**62**
	Hutschienen-Switch Spider	64
S5- HARD-/SOFTWARE		**66**
	ACCON-PG	68
	ACCON-S5-LAN	70
	ACCON-COM-Kabel IE	72
	ACCON-COM-Kabel USB	74
	ACCON-COM-Kabel	76
	ACCON-COM-Adapter	78
DELTALOGIC-ZUSATZ		**80**
	Begrifffe und Kurzbezeichnungen	80
	Referenzen	84
	DELTALOGIC-Anzeigen Auswahl 2008	86
	AGB	88
	Fax-/Kopiervorlage	90

DELTALOGIC

DELTALOGIC

DELTALOGIC HARD- UND SOFTWARE
FÜR DIE AUTOMATISIERUNGSTECHNIK –
DENN TECHNOLOGIE IST ZUKUNFT!

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS

DELTALOGIC

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS

DELTALOGIC
Automatisierungstechnik GmbH
Stuttgarter Straße 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 (0) 7171-916-120
Telefax +49 (0) 7171-916-220
vertrieb@deltalogic.de
www.deltalogic.de

AUTOMATISIERUNGSTECHNIK-CD

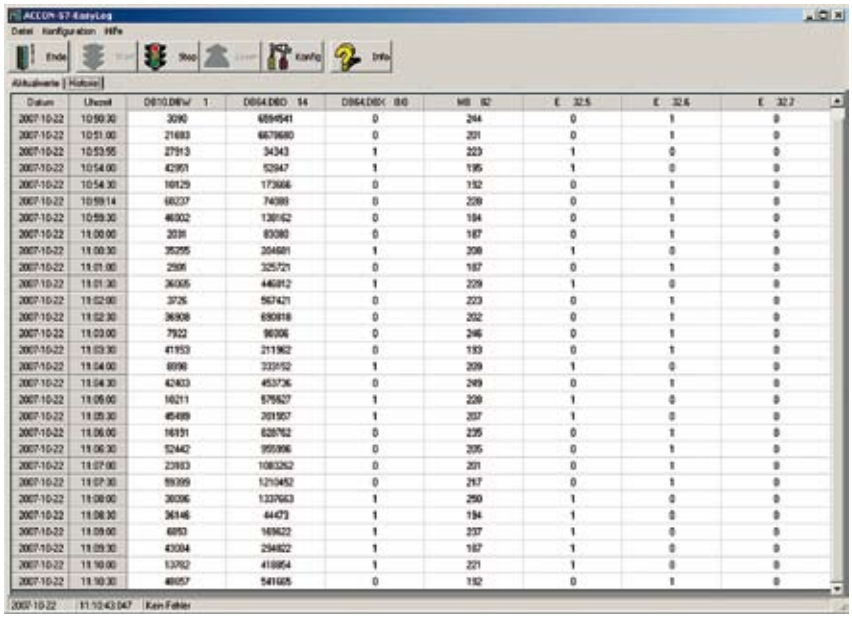
Stand 11.02.2008

SOFTWARE

ACCON-S7-EasyLog

Der schnelle und einfache Daten-Logger

ACCON-S7-EasyLog ist als einfach zu bedienende Software hervorragend geeignet, um Daten schnell und einfach aus der SPS auszulesen und zu speichern. Dies ist entweder zeit- oder prozessgesteuert möglich. Unser Longseller wird den Marktanforderungen entsprechend ständig weiterentwickelt und ist bei Bedarf auch als kostengünstige Sonderanpassung erhältlich. ACCON-S7-EasyLog ermöglicht als multilinguale Software die Darstellung der Benutzeroberfläche in einer der sechs aktuell verfügbaren Sprachen. Neben Deutsch und Englisch stehen noch Spanisch, Niederländisch, Polnisch und Tschechisch zur Auswahl.



ACCON-S7-EasyLog

Optimale Einsatzmöglichkeiten

ACCON-S7-EasyLog ermöglicht die (vorgeschriebene) Archivierung von Prozessdaten zur Qualitätssicherung und -kontrolle.

Vielfältige Anwendungsgebiete

Aufzeichnen und Protokollieren verschiedenster Daten und Formate, z. B. von Anlagenstillständen zur Dokumentation von Ausfallzeiten oder von Betriebsverläufen wie dem Aufzeichnen von Temperaturen eines Kühlhauses oder Füllständen in Silos oder Tanks.

Überzeugend und vielfältig

Die Daten werden als CSV-Datei gespeichert und können dann z. B. mit Excel angezeigt und weiterverarbeitet werden. Die aktuell ausgelesenen Prozessdaten werden in der Software ACCON-S7-EasyLog direkt angezeigt.

Alle gängigen Kommunikationswege zur S7-300/400 werden unterstützt (vgl. Tabelle »Unterstützte Kommunikationswege«).

Technische Highlights

- Einfach zu bedienende Software
- Protokollieren verschiedenster Daten und Formate
- Anzeige der Daten direkt und als Historie
- Speicherung der Daten im CSV-Format
- Freie Weiterverarbeitung und Auswertung z.B. in Excel
- Zeitgesteuerte Protokollierung möglich
- Ereignisgesteuerte Protokollierung möglich
- Quittierung an SPS nach Protokollierung möglich
- Unterstützt S7-300- und S7-400-SPSen
- Unterstützt MPI, PROFIBUS und TCP/IP zum SPS-Zugriff
- Kostengünstige Sonderanpassungen erhältlich

Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über TCP/IP. (S. 40)

161700-USB
ACCON-NetLink-USB
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über USB. (S. 42)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003, Vista
Hardware-Anforderungen	Mind. Pentium II 300 MHz, 256 MB RAM, 10 MB freier Plattenplatz für Software und ausreichend Plattenplatz für Log-Daten
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400 (S7-kompatible SPS, z.B. Vipa)
Max. Anzahl SPSen	16
Max. Anzahl Variablen pro SPS	64

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP**
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB ACCON-MPI-Adapter USB	ACCON-MPI-Adapter	*
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-Net-Link-USB	-	*
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	*	-	-	-

*ohne Adapter möglich
- Nicht möglich

Lieferumfang

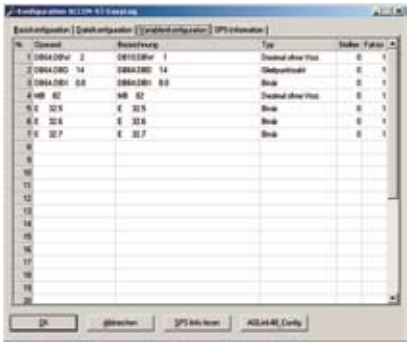
- CD mit Software
- Kurzanleitung

Sie haben die Wahl

Die Software ACCON-S7-EasyLog ist als Einzellizenz mit USB-Dongle oder mit Software-Autorisierungssystem lieferbar. Wir empfehlen, falls technisch möglich, die Lizenz mit USB-Dongle zu verwenden.

Bestelldaten

Artikel-Nr.	Bezeichnung
918821-W32-U	**ACCON-S7-EasyLog Einzellizenz USB** Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.
918821-W32	**ACCON-S7-EasyLog Einzellizenz** Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

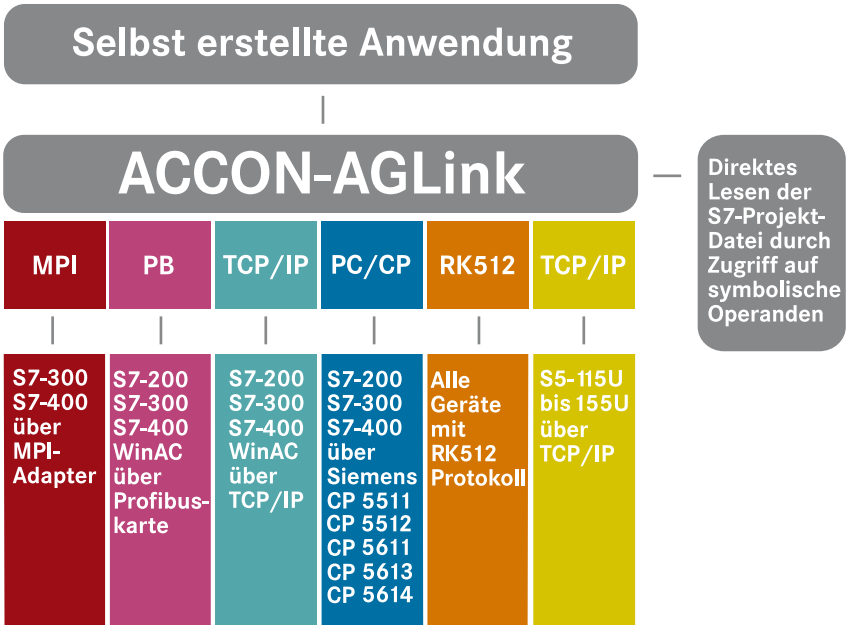


Konfiguration ACCON-S7-EasyLog

ACCON-AGLink

Die vielseitige Kommunikationsbibliothek

ACCON-AGLink ist eine Programmbibliothek zur Datenverbindung zwischen PC und SPS in selbst erstellten Programmen. Die vielseitig anwendbare, mit Komfortfunktionen ausgestattete Software wird ständig weiterentwickelt.


Selbst erstellte Anwendung
ACCON-AGLink
Direktes Lesen der S7-Projekt-Datei durch Zugriff auf symbolische Operanden
MPI
PB
TCP/IP
PC/CP
RK512
TCP/IP
S7-300 S7-400 über MPI-Adapter
S7-200 S7-300 S7-400 WinAC über Profibus-karte
S7-200 S7-300 S7-400 WinAC über TCP/IP
S7-200 S7-300 S7-400 über Siemens CP 5511 CP 5512 CP 5611 CP 5613 CP 5614
Alle Geräte mit RK512 Protokoll
S5-115U bis 155U über TCP/IP

ACCON-AGLink

Ihr Vorteil

Für die ACCON-AGLink-Entwicklerlizenzen sind Wartungsverträge erhältlich. Dadurch sind Sie auch bei neuen SPS-Firmwareständen oder SPS-Typen immer auf dem neuesten Stand. Darüber hinaus bekommen Sie sämtliche neuen Versionen von ACCON-AGLink unverzüglich zugesandt.

Überzeugend und vielfältig

ACCON-AGLink beherrscht die Kommunikation sowohl zu den aktuellen SPS-Familien der Reihen S7-200, S7-300 und S7-400, als auch zu den noch weit verbreiteten S5-SPSen. Zur Kommunikation mit der SPS sind eine Vielzahl von Kommunikationswegen möglich (vgl. Tabelle „Unterstützte Kommunikationswege“). Unterstützt wird hierbei die komplette Bandbreite von MPI, PROFIBUS, PPI über TCP/IP bis hin zur seriellen Kommunikation über RK512/3964(R). Für den Datenaustausch ist weder eine projektierte Verbindung noch eine Modifikation des SPS-Programms notwendig.

ACCON-AGLink enthält Funktionen zum Lesen und Schreiben der normalen Datenbereiche (D, E, A, M, T, Z, P). Weiterhin existieren Komfortfunktionen, z. B. zum Auslesen des Diagnosepuffers oder zum Lesen und Setzen der SPS-Zeit.

Die Funktionsaufrufe von ACCON-AGLink sind unabhängig vom verwendeten Kommunikationsweg sowie der verwendeten SPS-Familie. Dadurch ist eine Anpassung Ihrer Applikation an weitere Kommunikationswege einfach realisierbar.

ACCON-AGLink ist für die Betriebs-systeme Windows, Windows CE und Linux verfügbar. Eine portable Anwendungsentwicklung wird dadurch wesentlich vereinfacht.

ACCON-AGLink wird mit Beispielen für die Programmiersprachen Microsoft Visual C/C++, Microsoft Visual Basic, Microsoft C#, Microsoft VB.net, Borland Delphi, Borland C++-Builder und LabVIEW für Windows sowie für gcc unter Linux geliefert.

Zubehör

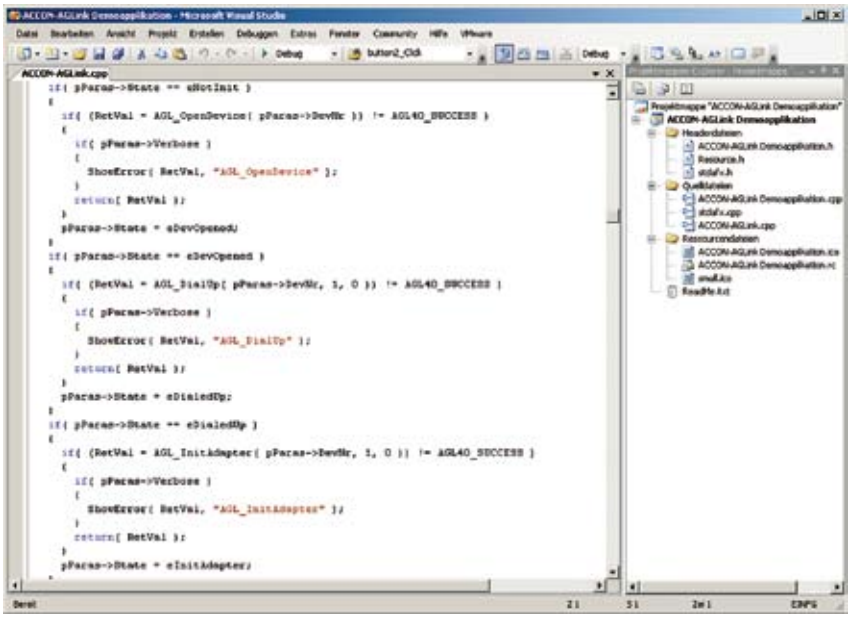
161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-200/300/400 über TCP/IP. (S. 40)

11800
ACCON-S5-LAN
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (TCP/IP), mit integriertem Multiplexer. (S. 70)

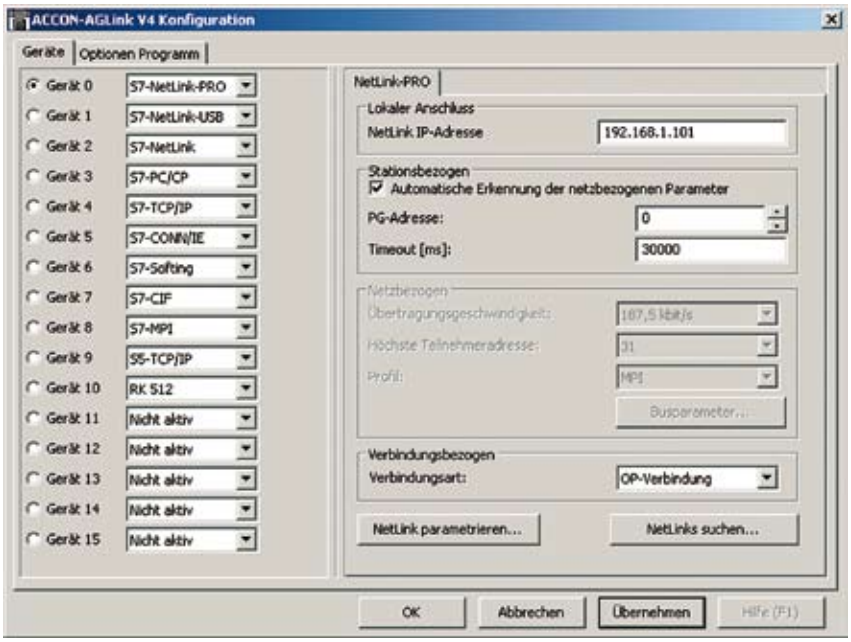
Alle Varianten der Bibliothek ACCON-AGLink S7-SymbolikPro. (S. 12)

Technische Highlights

- Unterstützt S7-200-, S7-300-, S7-400- und S5-Steuerungen
- Kommunikation über MPI, PROFIBUS, PPI, TCP/IP und RK512/3964(R)
- Änderung des Kommunikationsweges ohne Programmänderung möglich
- Einheitliche Software zu allen Steuerungsarten und bei allen unterstützten Betriebssystemen
- Umfangreiche Funktionalität zum Schreiben und Lesen von Prozessdaten
- Umfangreiche Komfortfunktionen
- Verfügbar für Windows, Windows CE und Linux
- Unterstützt alle gängigen Programmiersprachen über DLL oder Shared Object
- Wartungsvertrag erhältlich



ACCON-AGLink Demoapplikation



ACCON-AGLink Konfiguration

ACCON-AGLink

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003, Vista
Unterstützte SPSen	S5, S7-200, S7-300, S7-400 (S7-kompatible SPS, z. B. Vipa)

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP** [2]
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO [4] [8] ACCON-NetLink-S7 [4]	ACCON-NetLink-USB [4] ACCON-MPI-Adapter USB [3]	ACCON-MPI-Adapter [3] ACCON-MPI/TS Adapter [3]	* [6]
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO [4] [8] ACCON-NetLink-S7 [4]	ACCON-NetLink-USB [4]	-	* [6]
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	* [5]	-	-	-
S7-200 über PPI	ACCON-NetLink-PRO [4] ACCON-NetLink-S7 [4]	ACCON-NetLink-USB [4]	ACCON-PPI-Adapter [3]	* [6]
S7-200 über TCP/IP	* [5]	-	-	-
S5 über PG-Buchse (AS511)	ACCON-S5-LAN [9]	-	-	-
S5 über TCP/IP [1]	* [7]	-	-	-

*ohne Adapter möglich

- Nicht möglich

1) Siemens CP 1430 TCP, VIPA CP 143 TCP/IP, INAT S5-TCP/IP 100

2) Z. B. CP 5511, CP 5512, CP 5611, CP 5613, CP 5614, PC Adapter USB

3) Unterstützt von ACCON-AGLink S7-seriell Entwicklerlizenz Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

4) Unterstützt von ACCON-AGLink S7-PB Entwicklerlizenz Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

5) Unterstützt von ACCON-AGLink S7-TCP/IP Entwicklerlizenz Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

6) Unterstützt von ACCON-AGLink S7-PC/CP Entwicklerlizenz Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

7) Unterstützt von ACCON-AGLink S5-TCP/IP Entwicklerlizenz für Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

8) Bei aktivierter Option RFC 1006 unterstützt von ACCON-AGLink S7-TCP/IP Entwicklerlizenz Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

9) Bei aktivierter Option RFC 1006 unterstützt von ACCON-AGLink S5-TCP/IP Entwicklerlizenz für Win32 und ACCON-AGLink Einzellizenz

Lieferumfang

- CD mit Software und Handbuch
- Zusätzlich bei Einzellizenz: Kurzanleitung

Sie haben die Wahl

Einzellizenz:
Sie erwerben eine Einzellizenz pro PC.
Entwicklerlizenz:
Sie erwerben eine Entwicklerlizenz pro Entwicklerplatz.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen ist in der Entwicklerlizenz eine unbegrenzte Anzahl an Laufzeitlizenzen enthalten.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Bestelldaten

918820-W32-U **ACCON-AGLink Einzellizenz USB**
Unterstützt alle verfügbaren Kommunikationswege. Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

918820-W32 **ACCON-AGLink Einzellizenz**
Unterstützt alle verfügbaren Kommunikationswege. Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

918811-W32 **ACCON-AGLink S7-seriell Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die SIMATIC S7-300 und S7-400 über den ACCON-MPI-Adapter bzw. PC Adapter. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

918812-W32 **ACCON-AGLink S7-PB Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die SIMATIC S7-200, S7-300 und S7-400 über ACCON-NetLink-PRO, ACCON-NetLink-USB, ACCON-NetLink-S7, ACCON-PB/MPI-Karte, Hilscher- und Softing-PROFIBUS-Karten. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

918814-W32 **ACCON-AGLink S7-TCP/IP Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die SIMATIC S7-200, S7-300 und S7-400 über TCP/IP sowie für projektierte Verbindungen auf die SIMATIC S7-300 und S7-400 über TCP/IP. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

918817-W32 **ACCON-AGLink S7-PC/CP Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die SIMATIC S7-200, S7-300 und S7-400 über Siemens CP 5511, CP 5512, CP 5611, CP 5613 und CP 5614. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

918514-W32 **ACCON-AGLink S5-TCP/IP Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die SIMATIC S5-Familie über TCP/IP. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

918512-W32 **ACCON-AGLink RK512 Entwicklerlizenz Win32**
Für den Zugriff auf die RK512/3964R-Kommunikationsprozessoren. Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

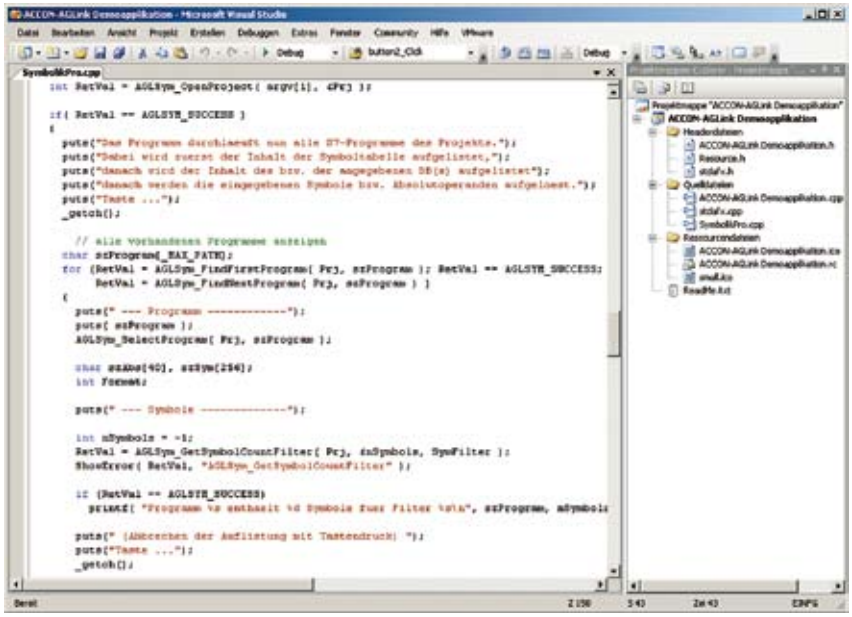
Die Entwicklerlizenzen für Linux und Windows CE sind aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht aufgeführt. Gerne erhalten Sie ein entsprechendes Angebot direkt von unserem technischen Vertrieb.

Unabhängige Entwicklungsumgebung

ACCON-AGLink S7-SymbolikPro

Die ideale Ergänzung der Kommunikationsbibliothek ACCON-AGLink

ACCON-AGLink S7-SymbolikPro ist eine Programmbibliothek zur Verwendung der Symboldefinitionen aus S7-Projekten in selbst erstellten Programmen. Es stellt damit die ideale Ergänzung zur Kommunikationsbibliothek ACCON-AGLink dar.



ACCON-AGLink S7-SymbolikPro Demoapplikation

Überzeugend und vielfältig

Zum Funktionsumfang gehören u. a. das Auflisten der Symbole in der Symboltabelle und das Auflisten der Variablen von Datenbausteinen eines S7-Programms.

ACCON-AGLink S7-SymbolikPro kann Adressangaben von Variablen in die symbolische Form umwandeln, z. B. wird für »M 10.0« das Symbol »Türkontakt« ermittelt. Anschließend können die ermittelten Symbole mit der Kommunikationsbibliothek ACCON-AGLink weiterverarbeitet werden.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

ACCON-AGLink S7-SymbolikPro ist ein Hilfsmittel zur Entwicklung von Programmen, die Daten von S7-Steuerungen lesen oder schreiben, wie z. B. Prozessvisualisierungen. Durch den Einsatz von ACCON-AGLink S7-SymbolikPro können Funktionsumfang und Bedienkomfort dieser Programme erweitert werden, z .B. durch die Auflistung aller im S7-Projekt verwendeten Symbole anstatt der direkten Benutzereingabe oder durch die Überprüfung und Formatierung von Benutzereingaben.

Vielfältige Anwendungsgebiete

Eine Visualisierung bietet Datenpunkte unter demselben Namen an, wie sie im S7-Programm verwendet wurden. In einer Protokollierungs-Software für S7-Steuerungen werden anstelle unverständlicher Absolutangaben die Namen der Variablen von Datenbausteinen angegeben. Damit ist für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche ein wesentlich komfortableres Arbeiten möglich.

Ihr Vorteil

Die Verwendung der symbolischen Namen aus S7-Projekten in der eigenen Applikation bringt wesentliche Vorteile: Einerseits wird eine doppelte Datenhaltung vermieden, da die schon in der Symboltabelle vorliegenden Namen benutzt werden. Andererseits wird die eigene Applikation flexibler, da Änderungen der absoluten Adressierung von Operanden nicht automatisch eine Programmänderung erfordern.

Technische Highlights

- Auslesen der Symboltabelle möglich
- Auflisten der Variablen von Datenbausteinen
- Filtermöglichkeiten für umfangreiche Projekte, z. B. nur BuB-Operanden
- Klartextausgabe statt kryptischer Absolutoperanden
- Wandlung von Absolutoperanden in Symbolische Operanden und umgekehrt
- Ideal als Ergänzung zur Kommunikationsbibliothek ACCON-AGLink

Zubehör

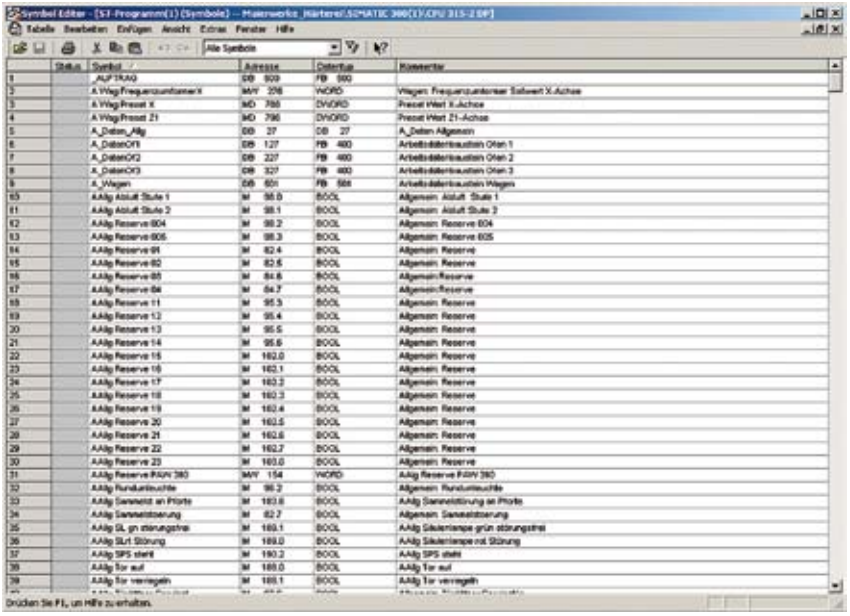
Alle Varianten der Kommunikationsbibliothek ACCON-AGLink. (S.8)

Lieferumfang

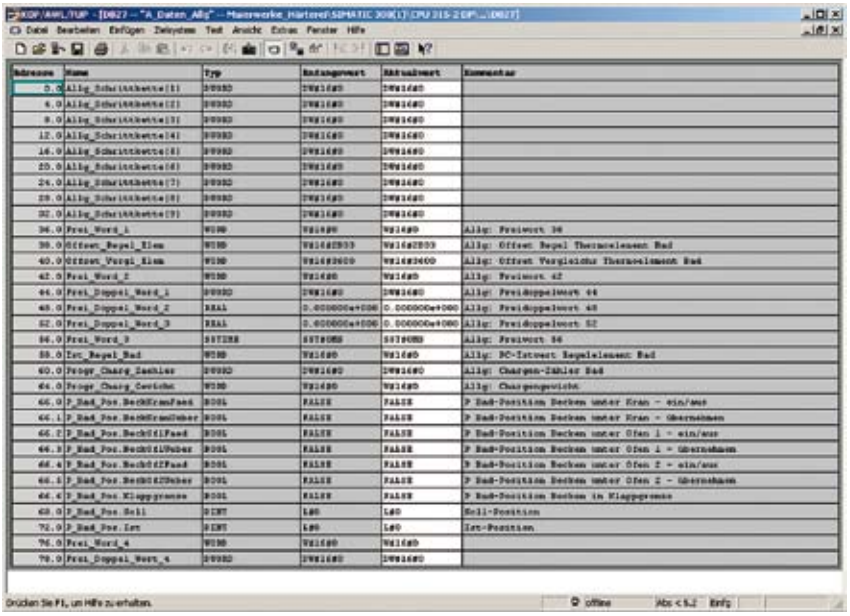
- CD mit Software und Handbuch

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003, Vista
Unterstützte Symboldefinitionen	Symbole aus der Symboltabelle eines S7-Programms Variablen von Datenbausteinen eines S7-Programms



Symboltabelle eines STEP 7 Projektes



Variablen eines Datenbausteines

Sie haben die Wahl

Einzellizenz:
Sie erwerben eine Einzellizenz pro PC.
Entwicklerlizenz:
Sie erwerben eine Entwicklerlizenz pro Entwicklerplatz.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen ist in der Entwicklerlizenz eine unbegrenz-te Anzahl an Laufzeitlizenzen enthalten.

Bestelldaten

918845-W32-U **ACCON-AGLink S7-SymbolikPro Einzellizenz USB**
Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

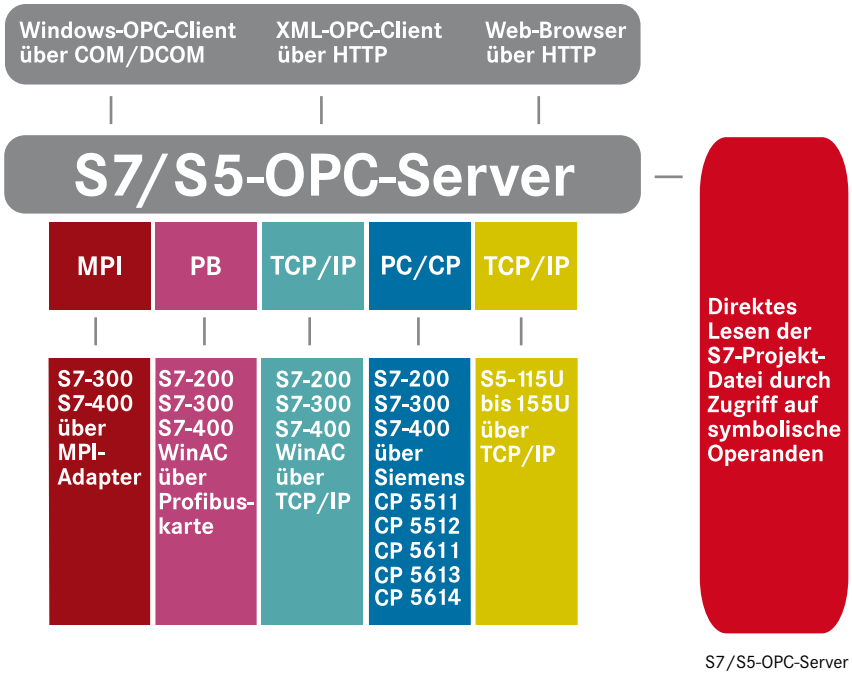
918845-W32 **ACCON-AGLink S7-SymbolikPro Einzellizenz**
Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

918841-W32 **ACCON-AGLink S7-SymbolikPro Entwicklerlizenz Win32**
Lizenz für einen Entwicklerplatz, beliebig viele Laufzeitlizenzen.

S7/S5-OPC-Server

Schneller und komfortabler Datenzugriff

Der S7/S5-OPC-Server stellt die Prozessdaten einer Siemens SPS über die standardisierte OPC-Schnittstelle zur Verfügung. Somit kann jeder standardkonforme OPC-Client Werte aus einer solchen SPS lesen und auch schreiben.


Windows-OPC-Client über COM/DCOM
XML-OPC-Client über HTTP
Web-Browser über HTTP
S7/S5-OPC-Server
MPI
PB
TCP/IP
PC/CP
TCP/IP
S7-300 S7-400 über MPI-Adapter
S7-200 S7-300 S7-400 WinAC über Profibus-karte
S7-200 S7-300 S7-400 WinAC über TCP/IP
S7-200 S7-300 S7-400 über Siemens CP 5511 CP 5512 CP 5611 CP 5613 CP 5614
S5-115U bis 155U über TCP/IP
Direktes Lesen der S7-Projekt-Datei durch Zugriff auf symbolische Operanden

S7/S5-OPC-Server

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Für eine schnelle und komfortable Datenverbindung zwischen einem PC und der SPS.

Vielfältige Anwendungsgebiete

Der S7/S5-OPC-Server ermöglicht das Ankoppeln einer Prozessvisualisierung an Siemens SPSen.

Ihr Vorteil

Im Lieferumfang des S7/S5-OPC-Servers sind OPC-Client-Controls als ActiveX-Komponente kostenlos enthalten. Die mitgelieferten Client-Controls sind allerdings auf Zugriffe zum S7/S5-OPC-Server beschränkt.
Da der S7/S5-OPC-Server auch OPC-XML-DA unterstützt, können auch nicht-Windows-basierte Anwendungen den S7/S5-OPC-Server verwenden.

Überzeugend und vielfältig

Der S7/S5-OPC-Server beherrscht die Kommunikation sowohl zu den aktuellen SPS-Familien der Reihen S7-200, S7-300 und S7-400, als auch zu den noch weit verbreiteten S5-SPSen. Zur Kommunikation mit der SPS sind eine Vielzahl von Kommunikationswegen möglich möglich (vgl. Tabelle »Unterstützte Kommunikationswege«). Für den Daten-austausch ist weder eine projektierte Verbindung noch eine Modifikation des SPS-Programms notwendig.

Der S7/S5-OPC-Server hat einen integrierten Webserver, der zur Diagnose des OPC-Servers dient. Damit sind auch kleinere Web-basierte Visualisierungen realisierbar.

Zusätzlich unterstützt der S7/S5-OPC-Server die Verwendung von symbolischen Namen aus S7-Projekten.

Technische Highlights

- Unterstützt S7-200-, S7-300-, S7-400- und S5-Steuerungen
- Kommunikation über MPI, PROFIBUS PPI und TCP/IP
- Unterstützt sämtliche OPC-Client-fähige Software, z. B. iFix, WinCC und InTouch
- Unterstützt die Verwendung von Symbolen aus S7-Projekten
- Sicherheit durch kontinuierliche Verbindungsüberwachung
- Webbasierte Diagnose und Mini-Visualisierung durch integrierten Webserver
- ActiveX-Client-Controls mit Visual-Basic-Beispielen im Lieferumfang enthalten
- Installation in weniger als einer Minute

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-200/300/400 über TCP/IP. (S. 40)

11800
ACCON-S5-LAN
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (TCP/IP), mit integriertem Multiplexer. (S. 70)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	S5, S7-200, S7-300, S7-400 (S7-kompatible SPS, z. B. Vipa)
Unterstützte SPSen	S5, S7-200, S7-300, S7-400
Unterstützte OPC-Spezifikationen	Data Access 1.0a, 2.05, 3.0 und OPC-XML-DA
Unterstützte OPC-Interfaces	Alle Mandatory Interfaces nach Data Access Spezifikation Dynamischer Namensraum mit STEP 7-Semantik für OPC-Itemnamen Statischer Namensraum durch den Import von Symbolen aus STEP 7 oder Excel
Unterstützte OPC-Datentypen	VARIANT Datentypen UI1, I1, UI2, I2, UI4, I4, R4, R8, BOOL sowie Felder mit diesen Datentypen, BSTR
Unterstützte S7-Datentypen	BOOL, BYTE, CHAR, WORD, INT, BCD, S5TIME, DATE, DWORD, DINT, REAL, TIME, TIME_OF_DAY, DATE_AND_TIME sowie Felder mit diesen Datentypen, STRING
Unterstützte S7-Bereiche	E, A, M, Z, T, DB, PE, PA
Implementierungsformen	OutProc Server, InProc Server, Service

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP**
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB ACCON-MPI-Adapter USB	ACCON-MPI-Adapter ACCON-MPI/TS Adapter	*
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-Net-Link-USB	-	*
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	*	-	-	-
S7-200 über PPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-Net-Link-USB	ACCON-PPI-Adapter	*
S7-200 über TCP/IP	*	-	-	-
S5 über PG-Buchse (AS511)	ACCON-S5-LAN	ACCON-COM-Kabel USB	ACCON-COM-Adapter ACCON-COM-Kabel	-
S5 über TCP/IP [1)]	*	-	-	-

*ohne Adapter möglich
- Nicht möglich

[1)] Siemens CP 1430 TCP, VIPA CP 143 TCP/IP, INAT S5-TCP/IP 100

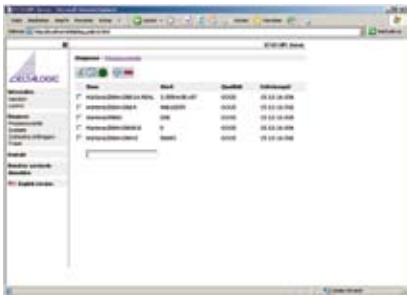
Lieferumfang

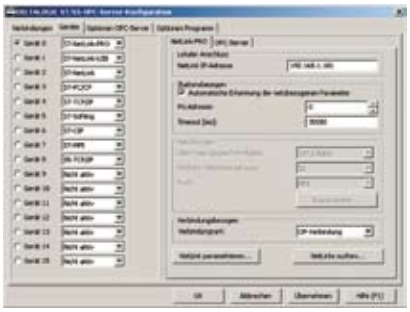
- CD mit Software
- Kurzanleitung

Bestelldaten

917910-W32-U **S7/S5-OPC-Server Einzellizenz USB**
Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

917910-W32 **S7/S5-OPC-Server Einzellizenz**
Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.


Integrierter Web-Server

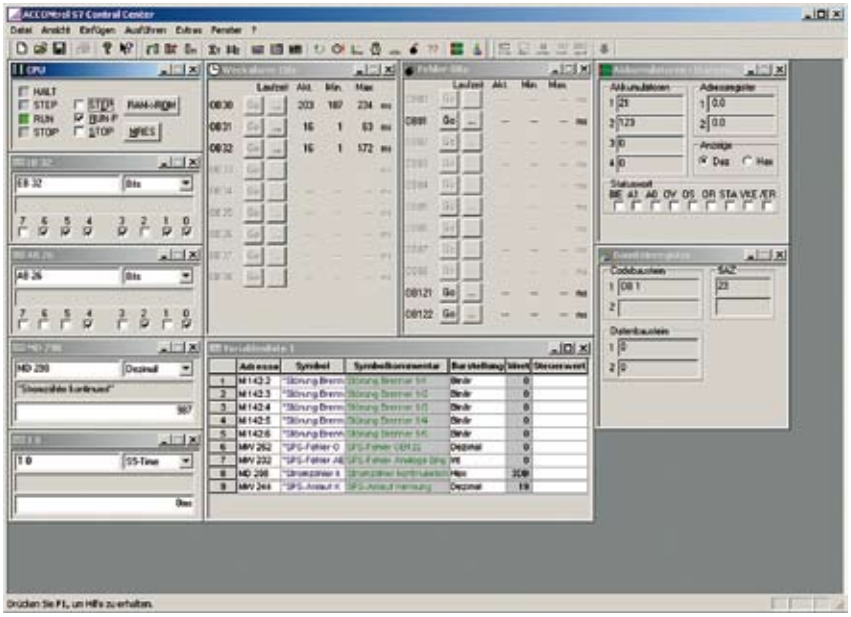

S7/S5-OPC-Server Konfiguration

S7/S5-OPC-Server Verbindung

ACCONtrol S7-Win32

Nahtlose Integration in die Siemens-Umgebung

ACCONtrol S7-Win32 bildet auf einem PC ein S7-SPS-System nach, mit dem S7-Steuerungsprogramme ablaufen können. ACCONtrol S7-Win32 enthält eine Bedienoberfläche für die gängigen Programmierfunktionen aus einem S7-Projekt, wie z. B. »Start«, »Stop«, »Variablen beobachten« »Variablen steuern« oder »Programm laden«.



ACCONtrol S7-Win32

Überzeugend und vielfältig

Die Kommunikation und der Datenaustausch zu allen Varianten von ACCONtrol S7-Win32 erfolgt mittels S7-TCP/IP (ISO-on-TCP). Somit können alle Anwendungen, welche TCP-Verbindungen zu S7-SPSen beherrschen, ACCONtrol S7-Win32 wie eine reale S7-SPS verwenden.

Ein einfach zu handhabender Treiber für SIMATIC Anwendungen ist im Lieferumfang enthalten.

Technische Highlights

- Befehlskonform zur SPS S7-416 von Siemens
- Optimale Integration in die S7-Welt von Siemens
- Übernahme bestehender STEP 7-Programme ohne Änderung
- Online Debugging mit dem SIMATIC Manager
- Programmierung und Datenzugriff auch über TCP/IP (RFC 1006/ISO-on-TCP)

Optimale Einsatzmöglichkeiten

ACCONtrol S7-Win32/SIM eignet sich bestens zur Entwicklung und Fehlersuche in STEP 7-Programmen.
ACCONtrol S7-Win32 und ACCONtrol S7-Win32/RT werden in Kombination mit einer PROFIBUS-Master-Karte als S7-Steuerungssystem verwendet.

Vielfältige Anwendungsgebiete

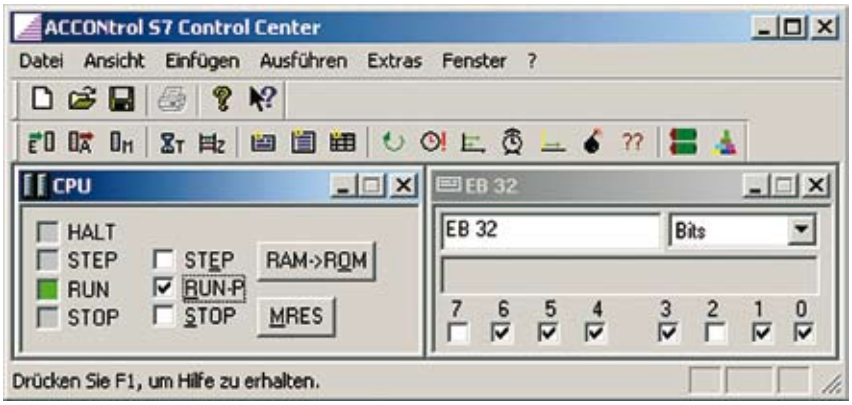
- Funktionsprüfung eines STEP 7-Steuerungsprogramms während der Entwicklungsphase
- Nachbilden von Fehlersituationen bei einem bestehenden STEP 7-Steuerungsprogramm
- Funktionstest eines Visualisierungssystems mit ACCONtrol S7-Win32/SIM als Ziel-SPS
- Ersatz einer realen S7-SPS durch einen PC mit ACCONtrol S7-Win32 und PROFIBUS-Masterkarte

PG/PC-Schnittstelle einstellen
für ACCONtrol S7-Win32

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Technische Daten

	ACCONtrol S7-Win32/SIM	ACCONtrol S7-Win32	ACCONtrol S7-Win32/RT
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003	Windows 2000, XP, 2003 keine 64-Bit-Ausführungen	Windows 2000 + SP4, XP + SP1, 2003 keine 64-Bit-Ausführungen
Hardware-Anforderungen	Mind. Pentium II 300 MHz, 256 MB RAM, 30 MB freier Plattenplatz	Mind. Pentium II 300 MHz, 256 MB RAM, 30 MB freier Plattenplatz	Mind. Pentium II 300 MHz, 256 MB RAM, 30 MB freier Plattenplatz
Befehlsumfang	Wie S7-CPU 416	Wie S7-CPU 416	Wie S7-CPU 416
Ein-/Ausgänge	16 KByte/16 KByte	16 KByte/16 KByte	16 KByte/16 KByte
Merker	16 KByte	16 KByte	16 KByte
S7-Zähler/Zeiten	2048/2048	2048/2048	2048/2048
Anzahl FC/FB/DB	2048/2048/4095	2048/2048/4095	2048/2048/4095
Lokaldaten pro OB	16 KByte	16 KByte	16 KByte
Arbeitsspeicher RAM	8 MB	8 MB	8 MB



ACCONtrol S7-Win32 Control Center

Lieferumfang

- CD mit Software
- Kurzanleitung

Sie haben die Wahl

ACCONtrol S7-Win32 ist in drei Varianten verfügbar:
ACCONtrol S7-Win32/SIM stellt ein reines Simulationssystem ohne Peripherieanbindung dar. Damit ist zur SPS-Programmentwicklung und Fehlersuche keine reale S7-SPS mehr erforderlich.
ACCONtrol S7-Win32 und ACCONtrol S7-Win32/RT stellen jeweils eine Software-SPS dar. Die Peripherieanbindung erfolgt über eine im PC eingebaute PROFIBUS-Master-Karte, z. B. die ACCON-PB/MPI-Karte.
ACCONtrol S7-Win32/RT ist zusätzlich echtzeitfähig, wodurch eine genau vorhersagbare Reaktionszeit (deterministisches Verhalten) möglich ist.

Bestelldaten

920001-W32-U **ACCONtrol S7-Win32/SIM Einzellizenz USB**
Einzellizenz der Simulations-SPS. Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

920001-W32 **ACCONtrol S7-Win32/SIM Einzellizenz**
Einzellizenz der Simulations-SPS. Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

920002-W32-U **ACCONtrol S7-Win32 Einzellizenz USB**
Einzellizenz der Software-SPS. Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

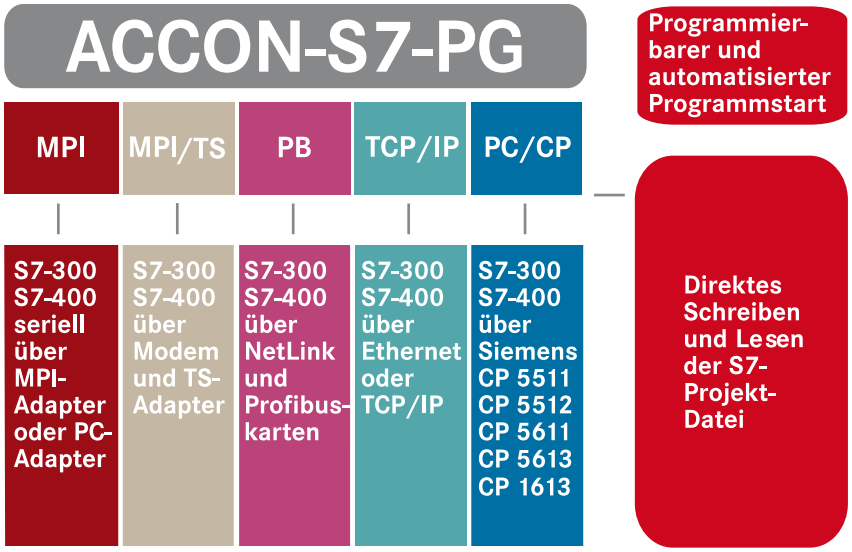
920002-W32 **ACCONtrol S7-Win32 Einzellizenz**
Einzellizenz der Software-SPS. Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

920003-W32 **ACCONtrol S7-Win32/RT Einzellizenz**
Einzellizenz der echtzeitfähigen Software-SPS.

ACCON-S7-PG

Direktes Arbeiten mit dem S7-Projektformat

ACCON-S7-PG ist eine komfortable und einfach zu handhabende Software zur Bearbeitung von S7-Programmen.


ACCON-S7-PG
MPI
MPI/TS
PB
TCP/IP
PC/CP
S7-300 S7-400 seriell über MPI-Adapter oder PC-Adapter
S7-300 S7-400 über Modem und TS-Adapter
S7-300 S7-400 über NetLink und Profibus-karten
S7-300 S7-400 über Ethernet oder TCP/IP
S7-300 S7-400 über Siemens CP 5511 CP 5512 CP 5611 CP 5613 CP 1613
Programmier-barer und automatisierter Programmstart
Direktes Schreiben und Lesen der S7-Projekt-Datei

ACCON-S7-PG

Überzeugend und vielfältig

ACCON-S7-PG bearbeitet S7-Projekte des SIMATIC Managers direkt und ohne Konvertierung, sodass bestehende Projekte einfach unmittelbar weiterverwendet werden können. Zur Kommunikation mit der S7-Steuerung ist eine Vielzahl von Kommunikationswegen möglich (vgl. Tabelle »Unterstützte Kommunikationswege«).

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Zur automatischen Datensicherung des S7-Programms
- Für den Serviceeinsatz an SPS-gesteuerten Anlagen
- Für den täglichen automatischen Programmabzug mit ACCON-S7-Backup/Restore über die geplanten Tasks von Windows

Ihr Vorteil

Die Installation von ACCON-S7-PG ist innerhalb weniger Sekunden ausgeführt. Da keine Systemkomponenten installiert werden, ist eine Installation auf einem mobilen Datenträger, z. B. einem USB-Stick, möglich.
Als Besonderheit ist der Aufruf mit Kommandozeilenparametern hervorzuheben: Dadurch kann ein kompletter Programmabzug einer SPS in ein S7-Projekt ausgeführt werden. Mit Einbindung in die geplanten Tasks von Windows ist dies sogar zeitgesteuert ausführbar. Mit dem Programmstart kann ein bestimmter Baustein aus einem S7-Projekt oder auch von einer SPS zur Anzeige geladen werden, womit dann sogar die Navigation in ein bestimmtes Netzwerk möglich ist.

Mit ACCON-S7-Backup/Restore steht daneben eine einfach zu bedienende Variante zur Verfügung, die ausschließlich zur Datensicherung konzipiert ist.

Technische Highlights

- Direktes Arbeiten mit dem S7-Projektformat
- Unterstützt die Kommunikation über PROFIBUS, MPI und TCP/IP
- Automatische Datensicherung des SPS-Programms möglich
- Integration in andere Anwendungen möglich
- Einfache und schnelle Installation

Zubehör

161700430S
ACCON-NetLink-S7
Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über TCP/IP. (S. 44)

13012-USB
ACCON-MPI-Adapter USB
Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über USB. (S. 50)

13012
ACCON-MPI-Adapter
Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über RS-232. (S. 48)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003, Vista
Hardware-Anforderungen	Mind. Pentium II 300 MHz, 256 MB RAM, 20 MB freier Plattenplatz
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400 (S7-kompatible SPS, z. B. Vipa)

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP**
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB ACCON-MPI-Adapter USB	ACCON-MPI-Adapter ACCON-MPI/TS Adapter	*
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-Net-Link-USB	-	*
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	*	-	-	-

*ohne Adapter möglich
- Nicht möglich

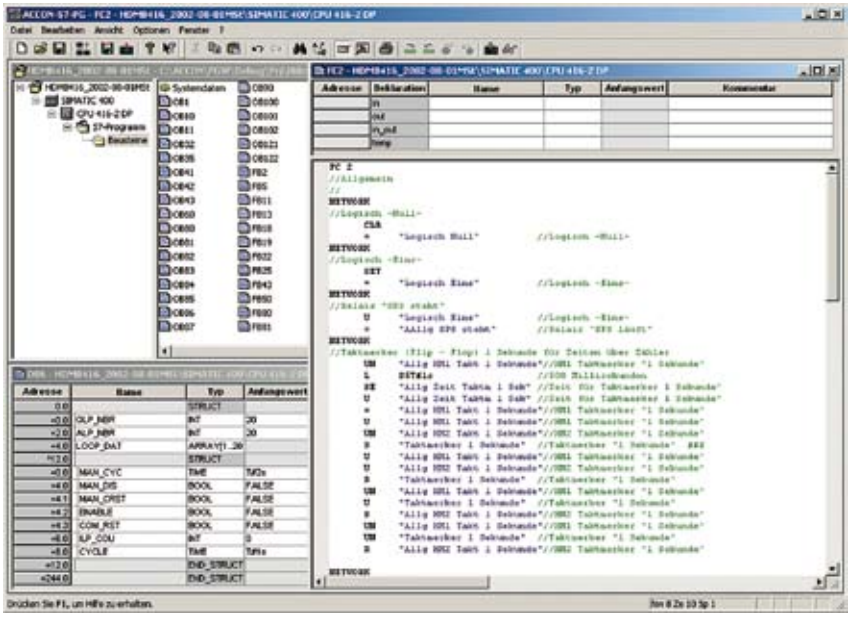
Lieferumfang

- CD mit Software
- Kurzanleitung

Bestelldaten

911400-W32-U **ACCON-S7-PG AWL Einzellizenz USB**
Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

911100-W32-U **ACCON-S7-Backup/ Restore Einzellizenz USB**
Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

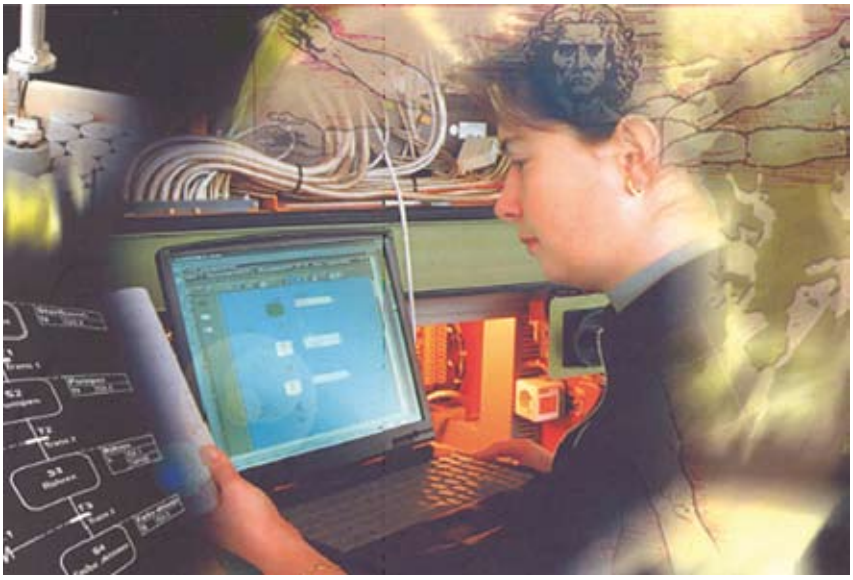


ACCON-S7-PG

ProMod-Pro

Der vielfältige und realitätsnahe Anlagensimulator

Die Anlagensimulation ProMod-Pro stellt sofort einsatzbereite SPS-gesteuerte Modelle zur Verfügung. Ohne mit dem Aufbau und der Verdrahtung von realen Labormodellen viel Zeit zu verlieren, beginnen die Schüler und Studenten gleich mit dem Wesentlichen – der Entwicklung und dem Test des SPS-Programms.



ProMod-Pro

Überzeugend und vielfältig

Die Software ProMod-Pro umfasst mehr als 55 realitätsnahe Modelle aus den Bereichen Antriebstechnik, Hydraulik, Fördertechnik, Prozesstechnik und Regelungstechnik. Durch die Vielzahl der Modelle wird das Erstellen von SPS-Programmen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden ermöglicht. Die SPS-Programme können mit einem beliebigen Programmierwerkzeug erstellt werden, zum Beispiel mit STEP 7. Als SPS ist unter anderem S7-PLCSIM oder eine S7-300/400-Steuerung verwendbar.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Zur Ausbildung von SPS-Programmierern
- Zur Inbetriebnahme einer SPS-gesteuerten virtuellen Anlage

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Zum Erlernen der Programmierung einer SPS
- Zur Fehlersuche durch das Nachbilden von Fehlersituationen in einem SPS-Programm
- Zum Erlernen der Automatisierung von Arbeitsabläufen
- Zur Funktionsprüfung eines SPS-Programms

Technische Highlights

- Mehr als 55 fertig erstellte Anlagen-Modelle
- Bedienen und Beobachten der Modelle direkt am PC
- S7-Zugriff über MPI, PROFIBUS oder TCP/IP
- Auch für S7-PLCSIM geeignet

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über TCP/IP. (S. 40)

161700-USB
ACCON-NetLink-USB
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über USB. (S. 42)

920001-W32-U
ACCONtrol S7-Win32/SIM Einzellizenz USB
Einzellizenz der Simulations-SPS. Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle. (S. 16)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003, Vista
Unterstützte SPSen	S7-PLCSIM, S7-300, S7-400 (S7-kompatible SPSen, z. B. Vipa), CoDeSys-basierende Laufzeitsysteme

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP**
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB ACCON-MPI-Adapter USB	ACCON-MPI-Adapter ACCON-MPI/TS Adapter	*
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-Net-Link-USB	-	*
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	*	-	-	-

*ohne Adapter möglich
- Nicht möglich

Lieferumfang

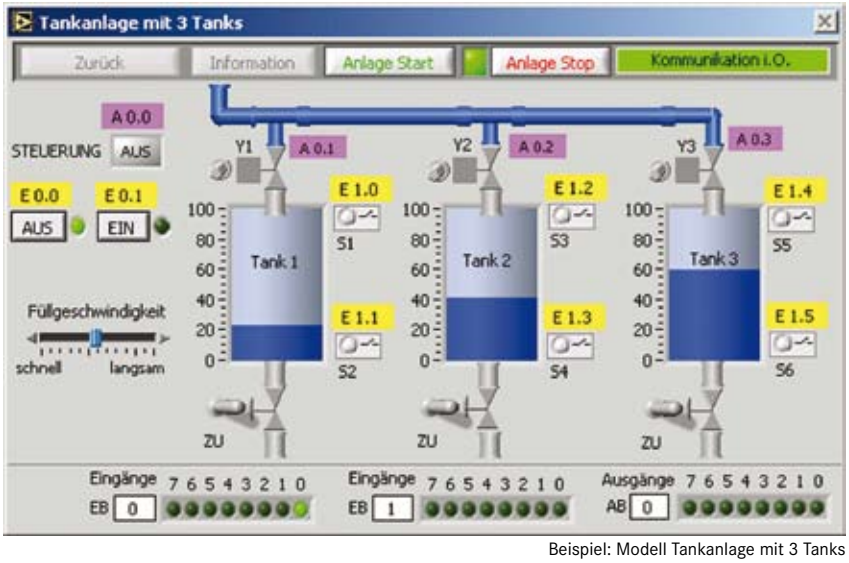
- CD mit Software
- Kurzanleitung

Bestelldaten

911412-W32-U **ProMod-Pro Einzellizenz USB**
Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

911412-W32 **ProMod-Pro Einzellizenz**
Die Lizenzierung erfolgt über Software-Autorisierung auf einen PC.

813412-W32 **ProMod-Pro Erweiterung Klassenraumlizenz**
Nur als Erweiterung zu Art. 911412-W32-U oder 911412-W32 lieferbar. Nur für die Ausbildung, nicht für den gewerblichen Einsatz.



Beispiel: Modell Tankanlage mit 3 Tanks

GSM
RS232
SQ
DCD
Hw:
Fw:
ACCON-MPI-Modem GSM
Code no.: 13050-GSM
DELTALOGIC
DELTALOGIC Automatisierunsgtechnik GmbH
Tel.: +49-(0)7171-916-120
http://www.deltalogic.de
LED on
LED flash
Connect
Active
Power
Data
Param.
Update
SIM-Card
RS232
off
TS <-> Modem
red
Modem <-> PC
green
TS <-> PC
Int./Modem/Ext.
18 -- 30 V DC
MPI-Bus

FERNWARTUNG

Fernwartung-Spezial

DELTALOGIC-Fernwartung im Überblick

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS
DELTALOGIC
VON NEBENAN ODER JEDEM ORT DER WELT AUS MÖGLICH!
FERNWARTUNG MIT HARD- UND SOFTWARE-LÖSUNGEN
DER DELTALOGIC AUTOMATISIERUNGSTECHNIK GMBH.

DELTALOGIC-Fernwartungskompetenz
Die DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH ist seit Anfang der 1990-er Jahre mit ausgeklügelten Fernwartungslösungen am Markt und zählt zu den Pionieren dieser Technologie. 1993 entwickelte DELTALOGIC mit ACCON-TeleControl die erste erfolgreiche Lösung für die Fernwartung von Step 5-Steuerungen. In der Folge konnte ACCON-TeleControl um die Anbindung über Mobilfunk und den Versand von Störmeldungen erweitert werden. Auch die erste kompatible Fernwartungslösung für Step 7-Steuerungen wurde von DELTALOGIC auf den Markt gebracht. 2005 erfolgte die zuverlässige Nutzung des Internet zu Fernwartungszwecken mit der Entwicklung und Einführung des ACCON-NetLink-PRO. Die rasche technische Weiterentwicklung von Mobilfunk und Internet konnten sich die Automatisierungsspezialisten aus Schwäbisch Gmünd stets frühzeitig für die Fernwartung zunutze machen.

DELTALOGIC-Produkte

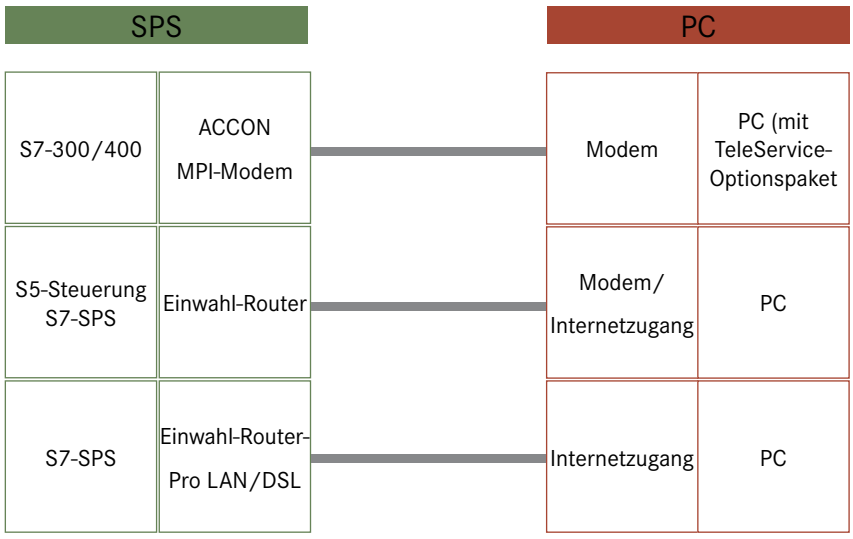
Die DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH bietet Ihnen ein breites Produktsortiment im Themenbereich Fernwartung an. Lesen Sie auf den folgenden Seiten unter:

- **ACCON-MPI-Modem (S. 28)**
- **Alarm Modem (S. 26)**
- **ACCON-NetLink-PRO (S. 40)**
- **Einwahl-Router (S. 30)**
- **Industriemodem (S. 34)**
- **Pocket-Modem (S. 36)**

Fernwartung

Fernwartung bezeichnet den Zugriff auf technische Systeme wie Telefonanlagen, Computer oder Industrieanlagen. Fernwartung kann mittels Funk, Internet, Intranet oder Telefon durchgeführt werden. Die tatsächliche Entfernung ist unerheblich: Ob in der Produktionshalle nebenan oder über Kontinente hinweg – nutzen Sie Fernwartungslösungen zur Flexibilisierung Ihrer Betriebsabläufe! Und wir haben für Sie die richtige Verbindung.

Schematische Darstellung aller technischen Fernwartungsoptionen

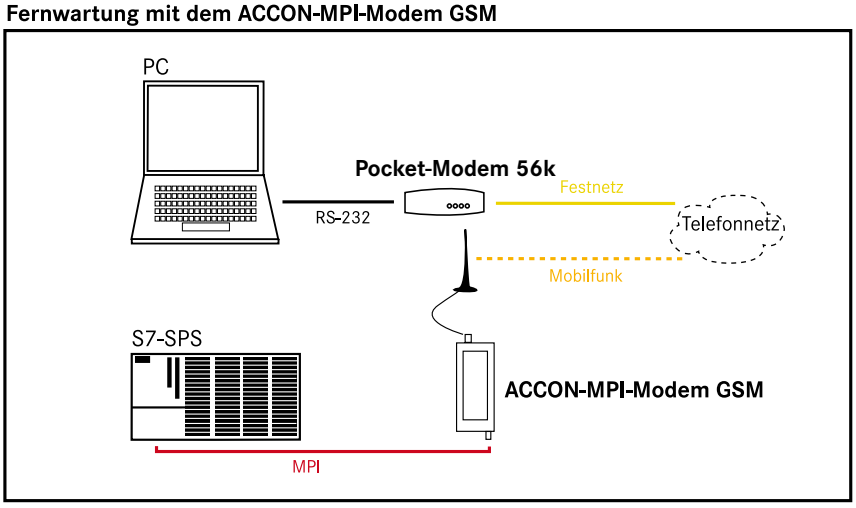


Ihre Vorteile durch unsere Fernwartungslösungen

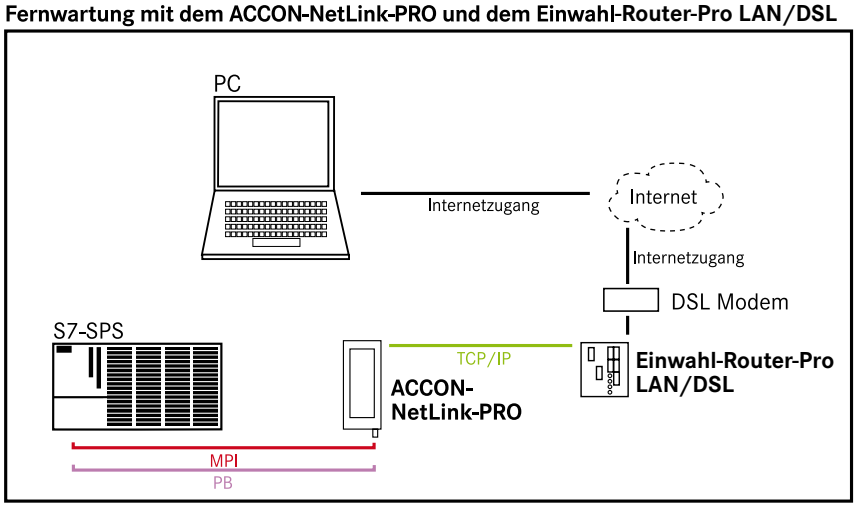
- Flexiblerer, effizienter und effektiver Einsatz von Mitarbeitern
- Schnelle Behebung von Störungen weltweit
- Kurzfristige Reaktion auch an schwer erreichbaren Standorten
- Reduzierung von Maschinenausfallzeiten
- Steigerung der Produktionsqualität

Beispiele für Fernwartungslösungen mit DELTALOGIC-Produkten

Fernwartung mit dem ACCON-MPI-Modem GSM



Fernwartung mit dem ACCON-NetLink-PRO und dem Einwahl-Router-Pro LAN/DSL



Fernüberwachung mit dem Alarm Modem

Maschinen und Anlagen werden heute selbstverständlich aus der Distanz überwacht. Eine Warnung vor drohenden Komplikationen, die Meldung von Betriebsstörungen oder die Aufzeichnung von Produktionsdaten und der Versand von aufgezeichneten Daten sind gängige Praxis. Der Nutzer wählt hierbei aus, in welcher Form – per E-Mail, SMS oder Fax – dies geschieht.

Sicherheit

Fernwartungslösungen sind sicher. Robuste Technik und die langjährige Erfahrung von DELTALOGIC garantieren Ihnen hohe Qualität und Sicherheit der angebotenen Fernwartungslösungen. Der Einsatz von VPN-Verbindungen, Passwörtern, die betriebsinterne Organisation des Zugangs und der Kontrolle bieten bei konsequenter Anwendung und Ausführung eine hohes Maß an Sicherheit. Wir beraten Sie gerne.

Kosten

Fernwartungslösungen sind preiswert. Unsere Erfahrung zeigt, dass die meisten Anlagen sehr schnell und kostengünstig nachgerüstet werden können. Fragen Sie unser Support-Team nach den technischen Möglichkeiten einer Nachrüstung. Unseren Support erreichen Sie unter der Telefonnummer 07171-916-112.

Service für Sie

Sie interessieren sich für eine Fernwartungslösung und Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns doch einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir beraten Sie gerne!
Unseren Vertrieb erreichen Sie unter der Telefonnummer 07171- 916-120.

DELTALOGIC-Tipp:

Auch für 2009 plant die DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH mehrere Informationsveranstaltungen im Rahmen des »DELTALOGIC Technologie-Dialogs«. Das Thema Fernwartung ist mit Sicherheit auch dabei. Erkundigen Sie sich bei unserem Vertrieb nach den nächsten Veranstaltungen.

Alarm Modem

Das intelligente Modem mit mehrstufigem Alarmplan

Das Alarm Modem ist ein Störmelde-, Daten-Logger- und Fernwartungssystem für Ihre S7-300/400. Das Alarm Modem wird über den MPI-Bus mit der S7-300- oder S7-400-Steuerung verbunden und fragt wie ein Programmiergerät Daten von der SPS ab.

Alarm Modem GSM

Überzeugend und vielfältig

Das Alarm Modem ermöglicht der Steuerung das Versenden von Meldungen ohne Änderung am SPS-Programm. Die Meldungen, die auch Operandenwerte aus der SPS beinhalten können, erfolgen als SMS, Fax oder E-Mail.

Das Alarm Modem kann auch Meldungen empfangen. Damit können versendete Meldungen der SPS quittiert, aber auch Daten in der SPS geändert werden, z. B. um Sollwerte zu ändern.

Schließlich ist über das Alarm Modem auch die Fernwartung der SPS möglich. Der Daten-Logger des Alarm Modems dient zur periodischen oder ereignisgesteuerten Aufzeichnung von Operandenwerten der SPS. Die aufgezeichneten Werte können per E-Mail zyklisch oder ereignisgesteuert versendet werden.

Zur Parametrierung der Funktionen des Meldesystems und des Daten-Loggers ist die Software TILA2-DL erforderlich.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Als automatisches Meldesystem bei SPS-gesteuerten Anlagen.

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Warnung vor drohenden Komplikationen, z. B. des Betriebselektrikers per SMS über eine drohende Füllstandsüberschreitung eines Tanks
- Meldung von Betriebsstörungen per SMS, z. B. der Notwendigkeit eines manuellen Eingriffs in eine SPS-gesteuerte Anlage im 24-Stunden-Betrieb
- Aufzeichnung von Produktionsdaten aus der SPS in einem nahezu beliebigen Intervall und Versenden derselben z. B. alle 24 Stunden per E-Mail an den Produktionsleiter

Technische Highlights

- Versenden von Nachrichten per SMS, Fax, E-Mail
- Wiederholte Benachrichtigung bis zu einer Quittierung möglich
- Daten-Logger
- Fernschalten per SMS
- Fernwartung

Alarm Modem 56k

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

14TILA2-DL
Tixi Alarm Editor TILA2 mit Daten-Logging
Mit der Software TILA2-DL werden die Funktionen des Meldesystems und des Daten-Loggers im Alarm Modem konfiguriert.

14FP-AS100
Erweiterung 100 Alarm-Sets für Alarm Modems
Meldesystem-Erweiterung eines Alarm Modems auf 100 Alarm Sets.

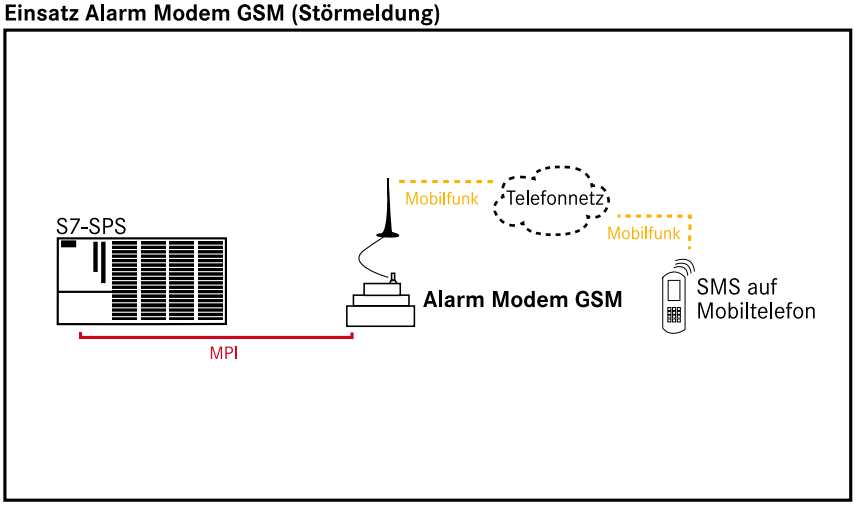
14FP-DL100
Erweiterung Daten-Logger 100 Variablen
Daten-Logger-Erweiterung eines Alarm Modems auf 100 Variablen.

13020-GSM-DBM
Dualbandantenne Magnetfuß
Antenne zum Alarm Modem GSM, mit Antennenkabel (2,5 m).

Technische Daten

	Alarm Modem 56k für S7-300/400	Alarm Modem GSM für S7-300/400
Telefonanschluss	Anschlusskabel für TAE-Dose	FME-Buchse für GSM-Antenne
Unterstützte GSM-Netzfrequenz	-	900 MHz, 1800 MHz
Anschluss zum PC zur Parametrierung	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel (3 m)	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel (3 m)
Anschluss zur SPS	MPI-Anschlusskabel (3 m)	MPI-Anschlusskabel (3 m)
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400	S7-300, S7-400
Gewicht in kg	0,24	0,28
Abmessungen (B x H x T) in mm	88 x 57 x 91	88 x 57 x 91
Schutzart	IP 20	IP 20
Gehäusetyp	Gehäuse für DIN-Hutschiene	Gehäuse für DIN-Hutschiene
Versorgungsspannung	10-30 VDC	10-30 VDC
Stromaufnahme	Max. 700 mA	Max. 700 mA
Betriebstemperatur	0 °C bis 50 °C	0 °C bis 50 °C
Lager-/Transporttemperatur	-30 °C bis 70 °C	-30 °C bis 70 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (keine Betauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)

Einsatz Alarm Modem GSM (Störmeldung)



Lieferumfang

- Alarm Modem
- Anschlusskabel PC
- Anschlusskabel SPS
- Handbuch
- Zusätzlich bei Alarm Modem 56k: TAE-Anschlusskabel

Bestelldaten

14HM71 **Alarm Modem 56k für S7-300/400**
Mit integriertem Analogmodem.
Beinhaltet 10 Alarm-Sets.

14HG71 **Alarm Modem GSM für S7-300/400**
Mit integriertem GSM-Dualbandmodem.
Beinhaltet 10 Alarm Sets.

Ihr Vorteil

Um sicherzustellen, dass auf eine Meldung der SPS reagiert wird, kann das Alarm Modem weitere Meldungen, auch an andere Empfänger, versenden. Wenn also das Alarm Modem nach einer einstellbaren Zeit keine Quittierung der abgesendeten Meldung erhalten hat, wird eine sogenannte Alarmkaskade in Gang gebracht, d.h. es wird eine weitere Meldung versendet.

Sie haben die Wahl

Beim Alarm Modem GSM ist eine GSM-Antenne notwendig, die separat zu beziehen ist. Weiterhin ist eine SIM-Karte mit Datenfreischaltung (CSD - Circuit Switched Data) erforderlich: Diese beinhaltet üblicherweise eine separate Rufnummer für eingehende Datenverbindungen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunk-Provider.

ACCON-MPI-Modem

Der kompakte und variable Fernwartungsadapter

Das ACCON-MPI-Modem ermöglicht die Anbindung eines PCs an die MPI-Schnittstelle einer S7-Steuerung zum Zweck der Fernwartung. Die Anbindung erfolgt über eine Telefonleitung.

ACCON-MPI-Modem GSM

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Als Programmieradapter zur Überwachung und Änderung des SPS-Programms über eine Modemverbindung.

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Fernwarten von S7-Steuerungen mit STEP 7 über Modem
- Übertragen eines überarbeiteten S7-Programms zu einer S7-Steuerung mit STEP 7 über Modem

Überzeugend und vielfältig

Das ACCON-MPI-Modem ist ein ACCON-MPI/TS-Adapter mit integriertem Modem. Aufgrund des integrierten Modems ist der Fernwartungsadapter ein kompaktes Gerät, das in jedem Schaltschrank Platz findet.

Das ACCON-MPI-Modem verwendet dasselbe Kommunikationsprotokoll wie der TS Adapter. Somit kann es mit jeder Software verwendet werden, die diesen Adapter unterstützt. Eine Buchse zum Anschluss eines weiteren Teilnehmers, z. B. eines Bediengerätes, ist am Bus-stecker des ACCON-MPI-Modems vorhanden.

Zum Betrieb des ACCON-MPI-Modems mit STEP 7 über eine Modemverbindung ist das TeleService-Optionspaket von Siemens erforderlich.

Technische Highlights

- Kompakte Bauform
- Schnelle Inbetriebnahme
- Modem und TS Adapter in einem Gerät
- Verwendung als Programmieradapter vor Ort
- Montage auf Hutschiene

ACCON-MPI-Modem 56k

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

13020-56k-PM
Pocketmodem 56k INT
Als Gegenstelle im Büro für das ACCON-MPI-Modem 56k und ACCON-MPI-Modem GSM. (S. 36)

13020-ISDN-PM
Pocketmodem ISDN
Als Gegenstelle im Büro für das ACCON-MPI-Modem ISDN. (S. 36)

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC
Zur Spannungsversorgung des ACCON-MPI-Modems, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

13020-GSM-DBM
Dualband-Antenne Magnetfuß
Antenne zum ACCON-MPI-Modem GSM, mit Antennenkabel (2,5 m).

13020-GSM-TBM
Triband-Antenne Magnetfuß
Antenne zum ACCON-MPI-Modem GSM, mit Antennenkabel (2,5 m).

13020-GSM-TBS
Triband-Antenne GSM stationär
Antenne zum ACCON-MPI-Modem GSM zur Montage mit Schraubfuß, mit Antennenkabel (5 m).

Technische Daten

	ACCON-MPI-Modem 56k	ACCON-MPI-Modem ISDN	ACCON-MPI-Modem GSM
Telefonanschluss	Anschlusskabel für TAE-Dose und RJ11-Dose (Westernbuchse) (je 3 m)	ISDN-Anschlusskabel (3 m)	FME-Buchse für GSM-Antenne
Unterstützte GSM-Netzfrequenz	-	-	850 MHz, 900 MHz, 1800 MHz, 1900 MHz
Anschluss zum PC zur Parametrierung	RS232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel	RS232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel	RS232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel
Anschluss zur SPS	9-poliger SUB-D-Stecker mit PG-Buchse, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s	9-poliger SUB-D-Stecker mit PG-Buchse, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s	9-poliger SUB-D-Stecker mit PG-Buchse, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400	S7-300, S7-400	S7-300, S7-400
Gewicht in kg	Ca. 0,24	Ca. 0,24	Ca. 0,24
Abmessungen (B x H x T) in mm	167 x35 x 30	167 x35 x 30	167 x35 x 30
Schutzart	IP 20	IP 20	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC ± 25 %	24 VDC ± 25 %	24 VDC ± 25 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja	Ja	Ja
Stromaufnahme	80 mA (typ.) / 100 mA (max.)	80 mA (typ.) / 100 mA (max.)	Max. 150 mA
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C	0 °C bis 60 °C	0 °C bis 60 °C

Lieferumfang

- ACCON-MPI-Modem
- PC-Anschlusskabel
- Hutschienenhalterung
- CD mit Software zur Parametrierung des integrierten Modems
- Handbuch
- Zusätzlich bei ACCON-MPI-Modem 56k: TAE-Anschlusskabel und RJ11-Anschlusskabel
- Zusätzlich bei ACCON-MPI-Modem ISDN: ISDN-Anschlusskabel

Bestelldaten

13050-56k **ACCON-MPI-Modem 56k**
Mit integriertem Analogmodem.

13050-ISDN **ACCON-MPI-Modem ISDN**
Mit integriertem ISDN-Adapter.

13050-GSM **ACCON-MPI-Modem GSM**
Mit integriertem GSM-Modem.

Sie haben die Wahl

Das ACCON-MPI-Modem ist in drei Ausführungen erhältlich, die sich im Typ des integrierten Modems unterscheiden:
Es gibt die Ausführung mit integriertem Analogmodem, die Ausführung mit integriertem ISDN-Adapter und die Ausführung mit integriertem Quadband-GSM-Modem.
Beim ACCON-MPI-Modem GSM ist eine GSM-Antenne notwendig, die separat zu beziehen ist. Weiterhin ist eine SIM-Karte mit Datenfreischaltung erforderlich. Diese beinhaltet üblicherweise eine separate Rufnummer für eingehende Datenverbindungen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunk-Provider.

Einwahl-Router

Robust und kompakt in vier Versionen

Der Einwahl-Router MoRoS ist ein kompaktes Gerät in einem industrietauglichen Hutschienengehäuse. Er fasst die Funktionen von Modem, Router und Switch zusammen. Dadurch kann eine kostengünstige Fernwartungslösung mit mehreren Ethernet-fähigen Komponenten ganz einfach eingerichtet werden. Bis zu vier Netzwerkteilnehmer, z. B. Steuerungen oder HMI-Systeme, können an den integrierten Switch angeschlossen werden. Seit Beginn 2008 ist zusätzlich eine erweiterte Variante verfügbar. Dabei verhindert eine Firewall unerlaubte Zugriffe auf das Netzwerk. Weiterhin wird mit der Unterstützung von OpenVPN über das unsichere Internet eine verschlüsselte und sichere Verbindung aufgebaut.

Einwahl-Router

Technische Highlights

- Fernzugriff auf Ethernet-Geräte Integrierter 4-Port-Switch
- Firewall (Pro-Variante)
- Unterstützung OpenVPN (Pro-Variante)
- Sichere Fernwartung über Internet (Pro-Variante)
- Integriertes Kommunikationsmodul (analoges Modem oder ISDN-TA)
- Einfache Parametrierung über Webinterface

Sie haben die Wahl

Der Einwahl-Router MoRoS ist in vier Ausführungen erhältlich. Die Ausführungen unterscheiden sich zum Einen im Typ des integrierten Modems und zum Anderen im Funktionsumfang. Es gibt die Ausführung mit und ohne erweiterten Funktionsumfang. Es gibt die Ausführung mit integriertem Analogmodem und die Ausführung mit integriertem ISDN-Adapter.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Für den Fernzugriff per Modem (Analog oder ISDN) auf Ethernet-Teilnehmer über TCP/IP.
Für den sicheren Fernzugriff per Internet auf Ethernet-Teilnehmer über TCP/IP.

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Fernwarten von S7-Steuerungen über eine Telefonverbindung zum Einwahl-Router MoRoS und zu den dort angeschlossenen ACCON-NetLink-PRO.

Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-200/300/400 über TCP/IP.
(S. 40)

13020-56k-PM
Pocket-Modem 56k INT
Als Gegenstelle im Büro für den Einwahl-Router 56k.
(S. 36)

13020-ISDN-PM
Pocket-Modem ISDN
Als Gegenstelle im Büro für den Einwahl-Router ISDN.
(S. 36)

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Technische Daten

	Einwahl-Router 56K	Einwahl-Router ISDN	Einwahl-Router-Pro 56K	Einwahl-Router-Pro ISDN
Gewicht in kg	0,3	0,3	0,3	0,3
Abmessungen (B x H x T) in mm	70 x 110 x 75	70 x 110 x 75	70 x 110 x 75	70 x 110 x 75
Versorgungs-spannung	10 - 60 VDC	10 - 60 VDC	10 - 60 VDC	10 - 60 VDC
Leistungsauf-nahme	Ca. 3 W	Ca. 3 W	Ca. 3 W	Ca. 3 W
Betriebstempe-ratur	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (keine Be-tauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)
Modem	Wählleitung bis 56 KBit/s, international einsetzbar	Euro-ISDN bis 64 KBit/s	Wählleitung bis 56 KBit/s, international einsetzbar	Euro-ISDN bis 64 KBit/s
Router	Dial-In, Dial-Out, Callback, DHCP-Server und Client, Full NAT (Port forwarding), DNS-Relay, DynDNS-Support, 10 Benutzer für Dial-In, Authentifizierung über PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP 2	Dial-In, Dial-Out, Callback, DH-CP-Server und Client, Full NAT (Port forwarding), DNS-Relay, DynDNS-Support, 10 Benutzer für Dial-In, Authentifizierung über PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP 2	Dial-In, Dial-Out, Callback, DH-CP-Server und Client, Full NAT (Port forwarding), DNS-Relay, DynDNS-Support, 10 Benutzer für Dial-In, Authentifizierung über PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP 2	Dial-In, Dial-Out, Callback, DHCP-Server und Client, Full NAT (Port forwarding), DNS-Relay, DynDNS-Support, 10 Benutzer für Dial-In, Authen-tifizierung über PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP 2
Switch	4 x RJ45; 10/100 MBit/s für Voll- und Halbduplex-betrieb	4 x RJ45; 10/100 MBit/s für Voll- und Halbduplexbetrieb	4 x RJ45; 10/100 MBit/s für Voll- und Halbduplexbetrieb	4 x RJ45; 10/100 MBit/s für Voll- und Halbduplexbetrieb
Firewall	Nein	Nein	Ja	Ja
Unterstützung OpenVPN	Nein	Nein	Ja	Ja

Lieferumfang

- Einwahl-Router
- Handbuch
- Kurzanleitung
- Zusätzlich bei Einwahl-Router 56k: TAE-Anschlusskabel
- Zusätzlich bei Einwahl-Router ISDN: ISDN-Anschlusskabel

Bestelldaten

EWR-56k
Einwahl-Router 56k
Einwahl-Router mit integriertem Analogmo-dem.

EWR-ISDN
Einwahl-Router ISDN
Einwahl-Router mit integriertem ISDN-Adapter.

EWR-56k-2
Einwahl-Router-Pro 56k
Einwahl-Router mit integriertem Analog-modem, inkl. Firewall und Unterstützung OpenVPN.

EWR-ISDN-2
Einwahl-Router-Pro ISDN
Einwahl-Router mit integriertem ISDN-Adapter, inkl. Firewall und Unterstützung OpenVPN.

Einwahl-Router-Pro LAN/DSL

Einwahl-Router mit integrierter LAN-Schnittstelle zum Anschluss eines DSL-Modems (PPPoE)

Der Einwahl-Router-Pro LAN/DSL ist ein industrietauglicher Einwahl-Router zur Montage auf einer Hutschiene. Zusammen mit einem DSL-Modem des jeweiligen Internetanbieters kann er verwendet werden, um ein Netzwerk oder eine Steuerung zu Fernwartungszwecken an das Internet anzubinden. Ohne zusätzliches Modem bindet er ein Steuerungsnetzwerk an ein Firmennetzwerk an, wobei das Steuerungsnetzwerk ein PROFINET-Netzwerk oder ein Industrial-Ethernet-Netzwerk sein kann.

Einwahl-Router Pro LAN/DSL

Überzeugend und vielfältig

Der Einwahl-Router-Pro LAN/DSL verbindet ein PROFINET-Netzwerk mit dem Firmennetzwerk, damit eine Visualisierungssoftware auf einem PC im Firmennetz über diese Verbindung Daten von einer am PROFINET angeschlossenen SPS lesen kann. Andere Teilnehmer im Firmennetzwerk werden von der Firewall beim Zugriff auf das PROFINET-Netzwerk geblockt.
Durch die integrierte Firewall kann zudem sehr genau parametriert werden, welche Kommunikation zwischen Firmennetz und Maschinennetz erlaubt ist.

Technische Highlights

- Fernzugriff auf Ethernet-Geräte
- Integrierter 4-Port-Switch
- Firewall
- Unterstützung OpenVPN
- Sichere Fernwartung über Internet
- Einfache Parametrierung über Webinterface

Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-200/300/400 über TCP/IP.
(S. 40)

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Zur Fernwartung einer S7-Steuerung über TCP/IP oder ACCON-NetLink-PRO
- Zur Verbindung zweier Ethernet-Netzwerke mit Firewall als Zugangskontrolle

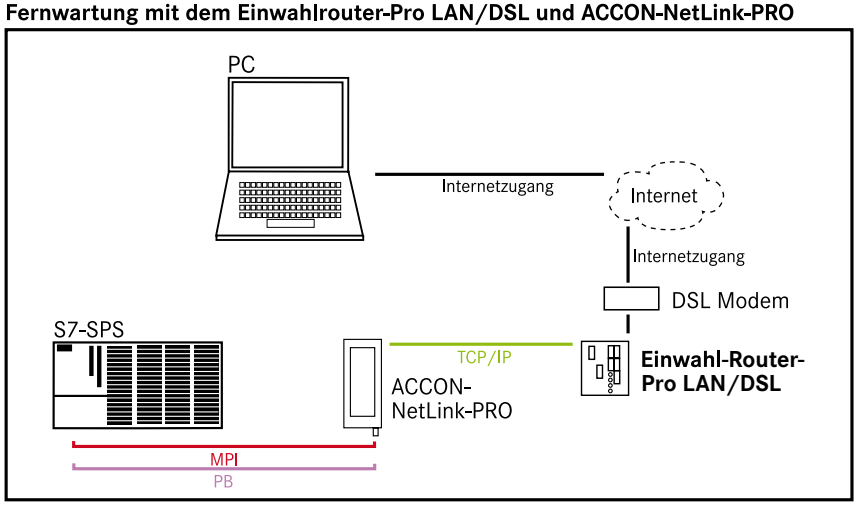
Vielfältige Anwendungsgebiete

- Fernwarten einer S7-Steuerung über Internet mit DSL und VPN
- Verbinden eines PROFINET-Netzwerkes mit dem Firmennetzwerk

Technische Daten

Gewicht in kg	0,3
Abmessungen (B x H x T) in mm	70 x 110 x 75
Versorgungsspannung	10 - 60 VDC
Leistungsaufnahme	Ca. 3 W
Betriebstemperatur	0 °C bis 55 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (keine Betauung)
Externes LAN	RJ45, 10/100 MBit/s, Voll-/Halbduplex, TCP/IP, UDP/IP, PPPoE für DSL-Modem
Router-Funktion	DHCP-Server, Full NAT (Port forwarding), DNS-Relay, Dyn-DNS-Support, VPN (OpenVPN Server und Client), Firewall, PPPoE-Dial-Out
Router-Authentifizierung	DSL-Benutzerdaten
Router-Wählfilter	Anhand von IP-Adressen und Ports (PPPoE/DSL)
Switch	4 x RJ45, 10/100 MBit/s für Voll- und Halbduplexbetrieb, Autocrossing, Autonegotiation, Autopolarity, Port Mirroring
Konfiguration	Über Webinterface von lokal und über Fernzugriff
Zusatz-Features	Firmware Update von lokal und über Fernzugriff, Seriell-Ethernet-Gateway, Hardware Watchdog

Fernwartung mit dem Einwahlrouter-Pro LAN/DSL und ACCON-NetLink-PRO



Lieferumfang

- Einwahl-Router-Pro DSL/LAN
- Benutzerhandbuch auf CD
- Quick Installation Guide

Bestelldaten

EWR-LAN-2
Einwahl-Router-Pro LAN/DSL

Industriemodem

Drei Varianten in jeweils kompakter Bauform

Für die Fernwartung einer S7-Steuerung benötigt man einen Teleservice-Adapter und ein geeignetes Modem. Durch die kompakte Bauform und die einfache Montage auf der DIN-Hutschiene ist das Industriemodem hierfür bestens geeignet.

Industriemodem GSM

Industriemodem ISDN

Industriemodem 56k

Vielfältige Anwendungsgebiete

Fernwarten von S7-Steuerungen mit STEP 7 über Modem mit einem ACCON-MPI/TS-Adapter.

Sie haben die Wahl

Das Industriemodem ist in drei Ausführungen erhältlich, die sich im Typ des Modems unterscheiden: Es gibt die Ausführung mit Analogmodem, die Ausführung mit ISDN-Adapter und die Ausführung mit Dualband-GSM-Modem.

Beim Industriemodem GSM ist eine GSM-Antenne notwendig, die separat zu beziehen ist. Weiterhin ist eine SIM-Karte mit Datenfreischaltung (CSD - Circuit Switched Data) erforderlich. Diese beinhaltet üblicherweise eine separate Rufnummer für eingehende Datenverbindungen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunk-Provider.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

13020
ACCON-MPI/TS-Adapter
Teleservice-Adapter zur Fernwartung einer S7-300/400. (S. 46)

13020-56k-PM
Pocket-Modem 56k INT
Als Gegenstelle im Büro für das Industriemodem 56k und das Industriemodem GSM. (S. 36)

13020-ISDN-PM
Pocket-Modem ISDN
Als Gegenstelle im Büro für das Industriemodem ISDN. (S. 36)

13020-GSM-DBM
Dualbandantenne Magnetfuß
Antenne zum Industriemodem GSM, mit Antennenkabel (2,5 m).

Technische Daten

	Industriemodem 56k	Industriemodem ISDN	Industriemodem GSM
Telefonanschluss	Anschlusskabel für TAE-Dose (3 m)	ISDN-Anschlusskabel (3 m)	FME-Buchse für GSM-Antenne
Unterstützte GSM-Netzfrequenz	-	-	900 MHz, 1800 MHz
Anschluss zum Teleservice-Adapter oder PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel
Abmessungen (B x H x T) in mm	23 x 110 x 75	55 x 110 x 75	23 x 110 x 75
Schutzart	IP 20	IP 20	IP 20
Versorgungs-spannung	12–24 VDC	10–60 VDC	12–24 VDC
Leistungsaufnahme	1,6 W (typ.) / 5 W (max.)	0,5 W	2,5 W
Betriebstemperatur	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C
Zulässige rel. Luft-feuchtigkeit	5 % bis 95 % (keine Betauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)	5 % bis 95 % (keine Betauung)
Zulassungen	R&TTE, CTR21	CTR3	R&TTE, CTR31, CTR32

Lieferumfang

- Industriemodem
- Anschlusskabel PC oder Teleservice-Adapter
- CD
- Handbuch
- Zusätzlich bei Industriemodem 56k: TAE-Anschlusskabel
- Zusätzlich bei Industriemodem ISDN: ISDN-Anschlusskabel

Bestelldaten

13020-56kS-HS Industriemodem 56k INT
Analogmodem zur Hutschienenmontage.

13020-ISDN-HS Industriemodem ISDN
ISDN-Adapter zur Hutschienenmontage.

13020-GSMS-HS Industriemodem GSM
Dualband-GSM-Modem für 900 MHz und 1800 MHz zur Hutschienenmontage.

Pocket-Modem

Für analogen oder ISDN-Anschluss

Das kompakte und robuste Pocket-Modem ist die Gegenstelle für das Büro bei einer Fernwartung über Telefon, z. B. mit dem ACCON-MPI-Modem.

Pocket-Modem 56k

Pocket-Modem ISDN

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Als Gegenstelle für das Büro bei einer Fernwartung über Telefon.

Sie haben die Wahl

Das Pocket-Modem ist in zwei Ausführungen erhältlich, die sich im Typ des Modems unterscheiden:
Es gibt die Ausführung als Analogmodem und die Ausführung als ISDN-Adapter.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Technische Daten

	Pocket-Modem 56k INT	Pocket-Modem ISDN
Telefonanschluss	Anschlusskabel für TAE-Dose	ISDN-Anschlusskabel
Anschluss zum PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Kabel
Abmessungen (B x H x T) in mm	71 x 128 x 22	71 x 128 x 22
Schutzart	IP 20	IP 20
Versorgungsspannung	9...10 VDC über mitgeliefertes Netzteil	5 VDC über mitgeliefertes Netzteil
Leistungsaufnahme	2 W	0,5 W
Betriebstemperatur	0 °C bis 55 °C	0 °C bis 55 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	0 % bis 95 %	0 % bis 95 %

Lieferumfang

- Pocket-Modem
- Netzteil
- PC-Anschlusskabel
- CD mit Modemtreiber für Windows
- Handbuch
- Zusätzlich bei Pocket-Modem 56k INT: TAE-Anschlusskabel
- Zusätzlich bei Pocket-Modem ISDN: ISDN-Anschlusskabel

Bestelldaten

13020-56k-PM Pocket-Modem 56k INT
Für einen analogen Telefonanschluss.
Als Gegenstelle nur für Analog- und GSM-Modems.

13020-ISDN-PM Pocket-Modem ISDN
Für einen ISDN-Telefonanschluss.
Als Gegenstelle nur für ISDN-Adapter.

CE
DELTALOGIC
LED on
LED flash
Power
Update
Active
Param.
Connect
Data
ACCON-NetLink-PRO
Bestell-Nr./Order no.: 161700-PRO
MAC: 000671190BD0
HW: 1-1a-1
FW: 1.41
DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH
Tel. +49(0)7171-916-120
http://www.deltalogic.de
Ext. V DC
18 ... 30V
- +
MPI/PB

S7-ADAPTER

ACCON-NetLink-PRO

Der Alleskönner unter den Programmieradaptern zwischen PC und S7-Steuerungen

ACCON-NetLink-PRO ist der Hightech-Kommunikations- und Programmieradapter zwischen PC und S7-Steuerungen. Als Allrounder, dessen Möglichkeiten Sie überzeugen werden, kann der ACCON-NetLink-PRO über MPI, PROFIBUS und PPI an die SPS angeschlossen werden, deren aktuelle Buseinstellungen er selbstständig erkennt. Das Anschlusskabel des ACCON-NetLink-PRO an den Bus (MPI, PROFIBUS oder PPI) ist als aktive Leitung ausgeführt, daher entfällt die Busbeeinflussung durch eine Stichleitung.

ACCON-NetLink-PRO

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS
- Zur Fernwartung über Internet, Intranet, Einwahl-Router

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren von S7-Steuerungen mit STEP 7
- Programmänderungen an S7-Steuerungen über ein Firmennetzwerk (Intranet)
- Projektieren von HMI-Geräten mit WinCC flexible
- Verbinden von Visualisierungen mit S7-Steuerungen über TCP/IP (RFC1006)
- Protokollieren von S7-Daten über TCP/IP (z. B. mit ACCON-S7-EasyLog)
- Fernwarten von S7-Steuerungen über Internet (VPN)

Überzeugend und vielfältig

Die Kommunikation des ACCON-NetLink-PRO zum PC erfolgt über TCP/IP, sodass er auch zur Fernwartung über Router, Intranet und Internet eingesetzt werden kann. Die Konfiguration des ACCON-NetLink-PRO kann über dessen integrierte Website erstellt und geändert werden. Zur Sicherheit Ihrer Anlage ist der Zugriff auf die Website durch ein Passwort geschützt.

Der ACCON-NetLink-PRO unterstützt die S7-Kommunikation über RFC1006 (ISO on TCP). Dadurch lassen sich TCP/IP-Kommunikationsprozessoren (z. B. CP343-1) mit diesem Adapter ersetzen. Projektierte Verbindungen werden allerdings nicht unterstützt.

Des Weiteren unterstützt der ACCON-NetLink-PRO die Parametrierung von DP-Slaves über DP-V1 (Klasse 2). Ein Treiber für SIMATIC Anwendungen (ACCON-S7-NET) ist im Lieferumfang enthalten.
Der ACCON-NetLink-PRO wird über den angeschlossenen Bus mit Spannung versorgt. Alternativ kann die Versorgung auch extern mit 24 VDC erfolgen.

Technische Highlights

- Automatische Busprofilerkennung
- Volle PROFIBUS-Geschwindigkeit bis 12 MBit/s
- Erweiterte Diagnosemöglichkeiten
- Unterstützt MPI, PROFIBUS und PPI
- Unterstützt DHCP
- Unterstützt Slave-Parametrierung über DP-V1 (Klasse 2)
- Unterstützt alle gängigen SIMATIC Engineering Tools
- Unterstützt ISO on TCP (RFC 1006)
- Aktives Anschlusskabel, deshalb keine Busbeeinflussung durch Stichleitung
- Spannungsversorgung von der CPU
- Externe 24-V-Versorgung möglich
- Stecker mit PG-Buchse
- Galvanisch getrennt
- Einsetzbar bis 60°C

Zubehör

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-NetLink-PRO auf eine DIN-Hutschiene.

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC für S7-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-NetLink-PRO, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

943824002
Hutschienen-Switch Spider 5TX
Industrietauglicher Ethernet Switch für die Montage auf einer DIN-Hutschiene. (S. 64)

EWR-56k
Einwahl-Router 56k
Für die Nutzung des ACCON-NetLink-PRO zur Fernwartung über eine analoge Telefonverbindung. (S. 30)

EWR-ISDN
Einwahl-Router ISDN
Für die Nutzung des ACCON-NetLink-PRO zur Fernwartung über eine ISDN-Telefonverbindung. (S. 30)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Keine Einschränkung (der Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET nur Windows 2000, XP, 2003, Vista)
Hardware-Anforderungen	Ethernet-Schnittstelle und TCP/IP-Protokoll
Unterstützte SPSen	S7-200, S7-300, S7-400
Gewicht in kg	ca. 0,25
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC ± 25 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	Max. 150 mA
Galvanisch getrennt	Ja
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 90 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	5 % bis 85 % bei 30 °C (keine Betauung)
Anschlusskabel zur SPS	fest montiert, aktiv (keine Stichleitung, 1,2 m)
Anschlusskabel zum PC	Patch-Kabel (Ethernet, straight)
Unterstützte Busprofile	MPI, DP, Standard, Universell (DP/FMS), Benutzerdefiniert mit automatischer Erkennung, PPI
Unterstützte Übertragungsraten der Busverbindung zur SPS	9,6 KBit/s bis 12 MBit/s mit automatischer Erkennung
Unterstützte Übertragungsraten Ethernet	10/100 MBit/s mit automatischer Erkennung
Max. Anzahl Verbindungen auf TCP/IP	7
Max. Anzahl Verbindungen auf MPI, PROFIBUS, PPI	12
Unterstützte Software	ACCON-S7-EasyLog, ACCON-AGLink, DELTALOGIC S7/S5-OPC-Server. Mit dem Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET zusätzlich noch SIMATIC Manager ab V5.3, WinCC 6.0, WinCC flexible, ProTool, STEP 7-Micro/WIN

Lieferumfang

- ACCON-NetLink-PRO
- Patch-Kabel (Ethernet, straight), 3 m
- CD mit ACCON-S7-NET (Treiber für SIMATIC Software)
- Handbuch

Bestelldaten

161700-PRO	**ACCON-NetLink-PRO**

PG/PC- Schnittstelle einrichten

ACCON-NetLink-USB

Variabler Programmieradapter mit USB-Anschluss

Mit ACCON-NetLink-USB steht ein weiterer leistungsfähiger Kommunikations- und Programmieradapter zwischen PC und S7-Steuerungen zur Verfügung. Der ACCON-NetLink-USB kann über MPI, PROFIBUS und PPI an die SPS angeschlossen werden. Er erkennt selbstständig die aktuellen Buseinstellungen der SPS. Das Anschlusskabel des ACCON-NetLink-USB an den Bus (MPI, PROFIBUS oder PPI) ist als aktive Leitung ausgeführt, daher entfällt die Busbeeinflussung durch eine Stichleitung.

ACCON-NetLink-USB

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren von S7-Steuerungen mit STEP 7
- Projektieren von HMI-Geräten mit WinCC flexible
- Protokollieren von S7-Daten (z. B. mit ACCON-S7-EasyLog)

Überzeugend und vielfältig

Die Kommunikation des ACCON-NetLink-USB zum PC erfolgt über USB. Er unterstützt die Parametrierung von DP-Slaves über DP-V1 (Klasse 2).

Ein Treiber für SIMATIC Anwendungen (ACCON-S7-NET) ist im Lieferumfang enthalten.

Der ACCON-NetLink-USB wird normalerweise über den USB-Anschluss vom PC mit Spannung versorgt. Alternativ kann die Versorgung auch extern mit 24 VDC erfolgen.

Technische Highlights

- Automatische Busprofilerkennung
- Volle PROFIBUS-Geschwindigkeit bis 12 MBit/s
- USB 2.0 mit bis zu 480 MBit/s (Highspeed)
- Erweiterte Diagnosemöglichkeiten
- Unterstützt MPI, PROFIBUS und PPI
- Unterstützt Slave-Parametrierung über DP-V1 (Klasse 2)
- Unterstützt alle gängigen SIMATIC Engineering Tools
- Aktives Anschlusskabel, deshalb keine Busbeeinflussung durch Stichleitung
- Spannungsversorgung über USB
- Externe 24-V-Versorgung möglich
- Stecker mit PG-Buchse
- Galvanisch getrennt
- Einsetzbar bis 60°C

Zubehör

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-NetLink-USB auf eine DIN-Hutschiene.

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC für S7-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-NetLink-USB, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Keine Einschränkung (der Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET nur Windows 2000, XP, 2003, Vista)
Hardware-Anforderungen	USB-Schnittstelle
Unterstützte SPSen	S7-200, S7-300, S7-400
Gewicht in kg	Ca. 0,25
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	Über USB oder extern mit 24 VDC ± 25 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	Über USB 500 mA oder extern max. 150 mA
Galvanisch getrennt	Ja
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 90 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	Betrieb 5 % bis 85 % bei 30 °C, Lagerung 5 % bis 93 % bei 40 °C
Anschlusskabel zur SPS	Fest montiert, aktiv (keine Stichleitung, 1,2 m)
Anschlusskabel zum PC	USB-Kabel (3 m)
Unterstützte Busprofile	MPI, DP, Standard, Universell (DP/FMS), Benutzerdefiniert mit automatischer Erkennung, PPI
Unterstützte Übertragungsraten der Busverbindung zur SPS	9,6 KBit/s bis 12 MBit/s mit automatischer Erkennung
Unterstützte Übertragungsraten USB	12 MBit/s (USB 1.1) und 480 MBit/s (USB 2.0)
Max. Anzahl Verbindungen auf MPI, PROFIBUS, PPI	12
Unterstützte Software	ACCON-S7-EasyLog, ACCON-AGLink, DELTALOGIC S7/S5-OPC-Server. Mit dem Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET zusätzlich noch SIMATIC Manager ab V5.3, WinCC 6.0, WinCC flexible, ProTool, STEP 7-Micro/WIN

Lieferumfang

- ACCON-NetLink-USB
- USB-Anschlusskabel (3 m)
- CD mit ACCON-S7-NET (Treiber für SIMATIC Software)
- Handbuch

Bestelldaten

161700-USB	**ACCON-NetLink-USB**

PG/PC Schnittstelle einrichten

ACCON-NetLink-S7

Der etwas kleinere Vorgänger von ACCON-NetLink-PRO

ACCON-NetLink-S7, das Vorgängerprodukt zu ACCON-NetLink-PRO, ist ein Kommunikations- und Programmieradapter zwischen PC und S7-Steuerungen. Die gesamte Elektronik ist in einem PROFIBUS-Stecker untergebracht, so dass sich eine sehr kompakte Bauform ergibt.

ACCON-NetLink-S7

Überzeugend und vielfältig

Der ACCON-NetLink-S7 kann über MPI, PROFIBUS und PPI an die SPS angeschlossen werden.

Die Kommunikation des ACCON-NetLink-S7 zum PC erfolgt über TCP/IP.

Der ACCON-NetLink-S7 wird über den angeschlossenen Bus mit Spannung versorgt. Ein Treiber für SIMATIC Anwendungen (ACCON-S7-NET) ist im Lieferumfang enthalten.

Technische Highlights

- Volle PROFIBUS-Geschwindigkeit bis 12 MBit/s
- Unterstützt MPI, PROFIBUS und PPI
- Unterstützt alle gängigen SIMATIC Engineering Tools
- Spannungsversorgung von der CPU

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren von S7-Steuerungen mit STEP 7
- Programmänderungen an S7-Steuerungen über ein Firmennetzwerk (Intranet)
- Projektieren von HMI-Geräten mit WinCC flexible
- Protokollieren von S7-Daten über TCP/IP (z. B. mit ACCON-S7-EasyLog)

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

161700430DA
Direktadapter für ACCON-NetLink-S7
Zum direkten Anschluss des ACCON-NetLink-S7 an einen PC, anstatt Anschluss an einen Switch.

161700430T24V
24-VDC-T-Adapter für ACCON-NetLink-S7
Zur Spannungsversorgung des ACCON-NetLink-S7, falls diese nicht am Busanschluss zur Verfügung steht.

943824002
Hutschienen-Switch Spider 5TX
Industrietauglicher Ethernet Switch für die Montage auf einer DIN-Hutschiene. (S. 64)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Keine Einschränkung (der Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET nur Windows 2000, XP, 2003, Vista)
Hardware-Anforderungen	Ethernet-Schnittstelle und TCP/IP-Protokoll
Unterstützte SPSen	S7-200, S7-300, S7-400
Gewicht in kg	Ca. 0,14
Abmessungen (B x H x T) in mm	65 x 48 x 16
Gehäusetyp	PROFIBUS-Stecker ohne PG-Buchse und Abschlusswiderstände
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC ± 5 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Nur mit zusätzlichem Adapter
Stromaufnahme	75 mA
Galvanisch getrennt	Nein
Betriebstemperatur	0 °C bis 50 °C
Anschlusskabel zur SPS	9-poliger SUB-D-PROFIBUS-Stecker, potenzialgebunden
Anschlusskabel zum PC	Patch-Kabel (Ethernet, straight), fest montiert (2,5 m)
Unterstützte Busprofile	MPI, DP, Standard, Universell (DP/FMS), Benutzerdefiniert, PPI
Unterstützte Übertragungsraten der Busverbindung zur SPS	9,6 KBit/s bis 12 MBit/s
Unterstützte Übertragungsraten Ethernet	10/100 MBit/s mit automatischer Erkennung
Max. Anzahl Verbindungen auf TCP/IP	2
Max. Anzahl Verbindungen auf MPI, PROFIBUS, PPI	4
Unterstützte Software	ACCON-S7-EasyLog, ACCON-AGLink, DELTALOGIC S7/S5-OPC-Server. Mit dem Treiber für SIMATIC ACCON-S7-NET zusätzlich noch SIMATIC Manager ab V5.3, WinCC 6.0, WinCC flexible, ProTool, STEP 7-Micro/WIN

Lieferumfang

- ACCON-NetLink-S7
- CD mit ACCON-S7-NET (Treiber für SIMATIC Software)
- Kurzanleitung

Bestelldaten

161700430S	**ACCON-NetLink-S7**

ACCON-MPI/TS-Adapter

S7-Adapter für eine räumlich unbegrenzte Anbindung

Der ACCON-MPI/TS-Adapter ermöglicht die Anbindung eines PCs über Modem an die MPI-Schnittstelle einer S7-Steuerung zum Zweck der Fernwartung.

ACCON-MPI/TS-Adapter

Überzeugend und vielfältig

Der ACCON-MPI/TS-Adapter verwendet dasselbe Kommunikationsprotokoll wie der TS Adapter. Daher kann der ACCON-MPI/TS-Adapter mit jeder Software benutzt werden, die den TS Adapter unterstützt.

Der ACCON-MPI/TS-Adapter kann auch im Direktbetrieb ohne Modem benutzt werden. In diesem Fall verhält er sich wie ein ACCON-MPI-Adapter bzw. PC Adapter. Eine Buchse zum Anschluss eines weiteren Teilnehmers, z. B. eines Bediengerätes, ist am Busstecker des ACCON-MPI/TS-Adapters vorhanden.

Zum Betrieb des ACCON-MPI/TS-Adapters mit STEP 7 über eine Modemverbindung ist das TeleService-Optionspaket von Siemens erforderlich. Bei Verwendung des ACCON-MPI/TS-Adapters im Direktbetrieb ist dieses Optionspaket nicht erforderlich.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms, über Modemverbindung und im Direktbetrieb
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Fernwarten von S7-Steuerungen mit STEP 7 über Modem
- Übertragen eines überarbeiteten S7-Programms mit STEP 7 über Modem zu einer S7-Steuerung

Technische Highlights

- Verwendbar mit Hayes-kompatiblen Modems
- Passwortschutz
- Rückruffunktion
- Verwendbar als direkter Programmieradapter
- Serielle Übertragungsrate bis 115,2 KBit/s
- MPI-Geschwindigkeit bis zu 187,5 KBit/s
- Spannungsversorgung von der CPU
- Externe 24-V-Versorgung möglich
- Stecker mit PG-Buchse

Zubehör

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-MPI/TS-Adapters auf eine DIN-Hutschiene.

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC für S7-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-MPI/TS-Adapters, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

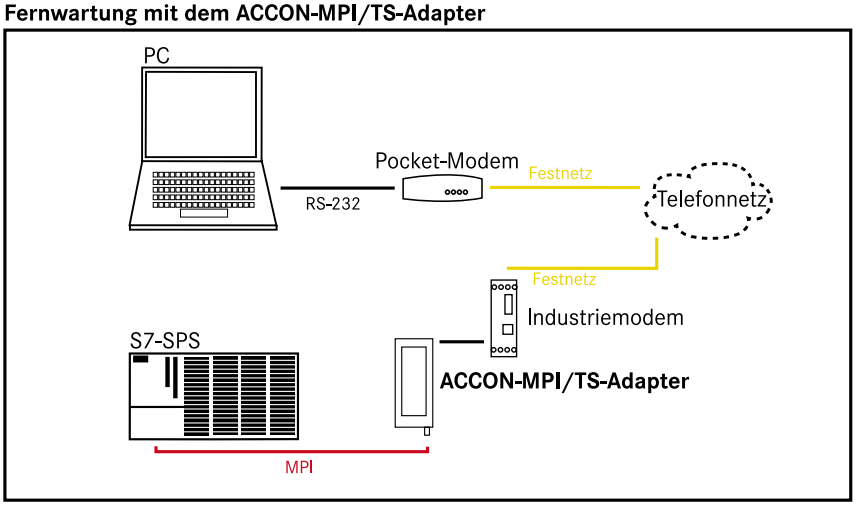
13012-M10
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (10 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.
Kabel auch in den Längen 25 m und 50 m erhältlich.

Alle Industriemodems (S. 34)

Technische Daten

Anschluss zum Modem	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, der Anschluss muss über das zum Modem gehörende Kabel erfolgen, max. 115,2 KBit/s
Anschluss zum PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Nullmodemkabel (ca. 2 m), max. 115,2 KBit/s
Anschluss zur SPS	9-poliger SUB-D-Stecker mit PG-Buchse, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400
Gewicht in kg	Ca. 0,18
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC ± 25 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	30 mA (typ.) / 45 mA (max.)
Galvanisch getrennt	Ja
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 60 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	Betrieb 5 % bis 85 % bei 30 °C, Lagerung 5 % bis 93 % bei 40 °C

Fernwartung mit dem ACCON-MPI/TS-Adapter



Lieferumfang

- ACCON-MPI/TS-Adapter
- Nullmodemkabel (ca. 2 m)
- Handbuch

Bestelldaten

13020	**ACCON-MPI/TS-Adapter**

ACCON-MPI-Adapter

S7-Adapter für den direkten Zugriff

Der ACCON-MPI-Adapter ermöglicht die Anbindung eines PCs über dessen serielle Schnittstelle an die MPI-Schnittstelle einer S7-Steuerung.

ACCON-MPI-Adapter

Überzeugend und vielfältig

Der ACCON-MPI-Adapter verwendet dasselbe Kommunikationsprotokoll wie der PC Adapter. Somit kann der ACCON-MPI-Adapter mit jeder Software benutzt werden, die den PC Adapter unterstützt. Anstatt des ACCON-MPI-Adapters kann der ACCON-MPI/TS-Adapter verwendet werden. Dieser bietet den Vorteil, dass er eine Buchse zum Anschluss eines weiteren Teilnehmers besitzt. So kann ohne weiteren Aufwand z. B. ein Bediengerät angeschlossen werden.

Technische Highlights

- Kostengünstige Lösung zum Programmieren und Visualisieren
- Serielle Übertragungsrate bis 115,2 KBit/s
- MPI-Geschwindigkeit bis zu 187,5 KBit/s
- Spannungsversorgung von der CPU
- Externe 24-V-Versorgung möglich

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren von S7-Steuerungen mit STEP 7
- Verbinden von Visualisierungen mit S7-Steuerungen
- Protokollieren von S7-Daten (z. B. mit ACCON-S7-EasyLog)

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-MPI-Adapters auf eine DIN Hutschiene.

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC für S7-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-MPI-Adapters, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

13012-M10
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (10 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

13012-M25
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (25 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

13012-M50
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (50 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

Technische Daten

Anschluss zum PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, über mitgeliefertes Nullmodemkabel (ca. 2 m), max. 115,2 KBit/s
Anschluss zur SPS	9-poliger SUB-D-Stecker, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400
Gewicht in kg	Ca. 0,18
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC ± 25 %
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	30 mA (typ.) / 45 mA (max.)
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 60 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	Betrieb 5 % bis 85 % bei 30 °C, Lagerung 5 % bis 93 % bei 40 °C

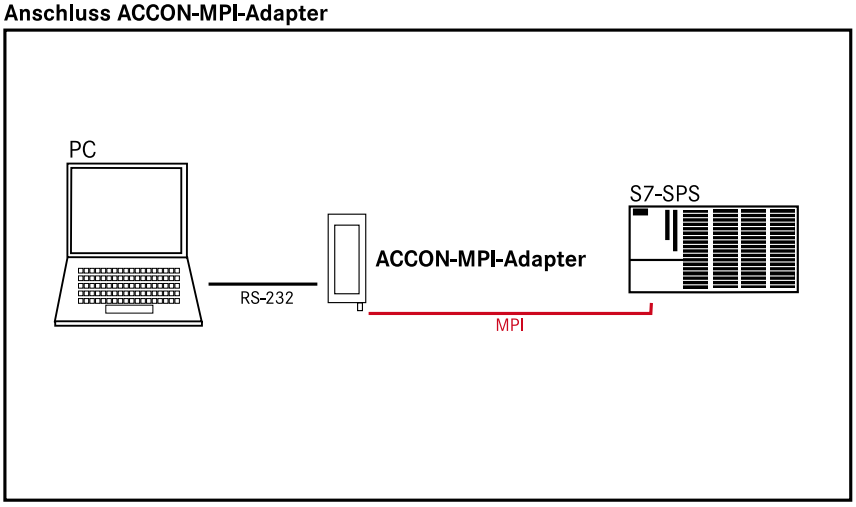
Lieferumfang

- ACCON-MPI-Adapter
- Nullmodemkabel (ca. 2 m)
- Handbuch

Bestelldaten

13012	**ACCON-MPI-Adapter**

Anschluss ACCON-MPI-Adapter



ACCON-MPI-Adapter USB

S7-Adapter für den direkten Zugriff über USB

Der ACCON-MPI-Adapter USB ermöglicht die Anbindung eines PCs über USB an die MPI-Schnittstelle einer S7-Steuerung.

ACCON-MPI-Adapter USB

Überzeugend und vielfältig

Der ACCON-MPI-Adapter USB verwendet dasselbe Kommunikationsprotokoll wie der PC Adapter. Somit kann der ACCON-MPI-Adapter USB mit jeder Software benutzt werden, die den PC Adapter unterstützt.

Die mitgelieferte Software richtet eine virtuelle serielle Schnittstelle ein. Jede Software, die serielle Verbindungen zur S7-Steuerung unterstützt, kann somit den ACCON-MPI-Adapter USB nutzen.

Technische Highlights

- Kostengünstige Lösung zum Programmieren und Visualisieren über USB
- MPI-Geschwindigkeit bis zu 187,5 KBit/s
- Spannungsversorgung über USB
- Virtuelle COM-Schnittstelle für flexible Anwendungen

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren von S7-Steuerungen mit STEP 7
- Verbinden von Visualisierungen mit S7-Steuerungen
- Protokollieren von S7-Daten (z. B. mit ACCON-S7-EasyLog)

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-MPI-Adapters USB auf eine DIN Hutschiene.

13012-M10
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (10 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

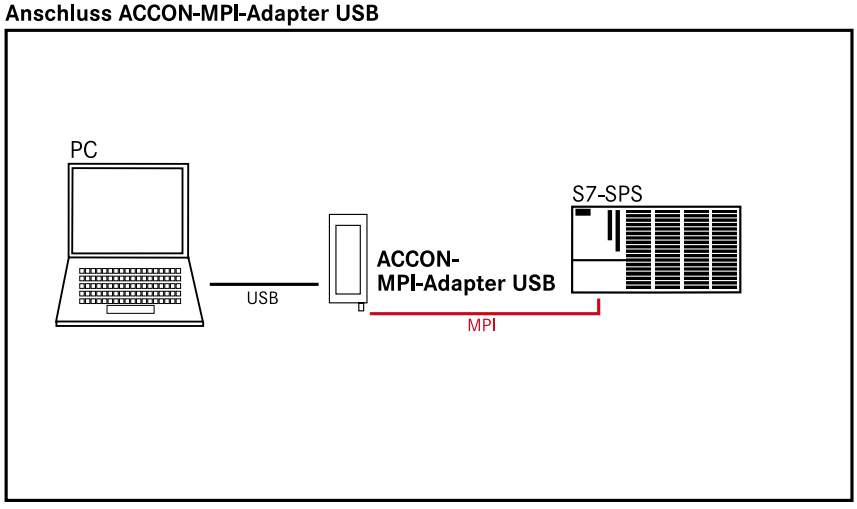
13012-M25
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (25 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

13012-M50
Verlängerungskabel MPI-Bus für S7-Adapter (50 m)
Zur Verlängerung der Verbindung zur S7-Steuerung.

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000 , XP
Anschluss zum PC	USB-Anschlusskabel, über mitgeliefertes USB-Kabel (ca. 3 m)
Anschluss zur SPS	9-poliger SUB-D-Stecker, Kabel fest montiert (ca. 1,2 m), max. 187,5 KBit/s
Unterstützte SPSen	S7-300, S7-400
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	Über USB
Externe Spannungsversorgung möglich	Nein
Stromaufnahme	Max. 150 mA
Betriebstemperatur	0 °C bis 55 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 55 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	Betrieb 5 % bis 85 % bei 30 °C, Lagerung 5 % bis 93 % bei 40 °C

Anschluss ACCON-MPI-Adapter USB



Lieferumfang

- ACCON-MPI-Adapter USB
- USB-Kabel (ca. 3 m)
- CD mit Hardware-Treiber und Software für eine virtuelle serielle Schnittstelle
- Handbuch

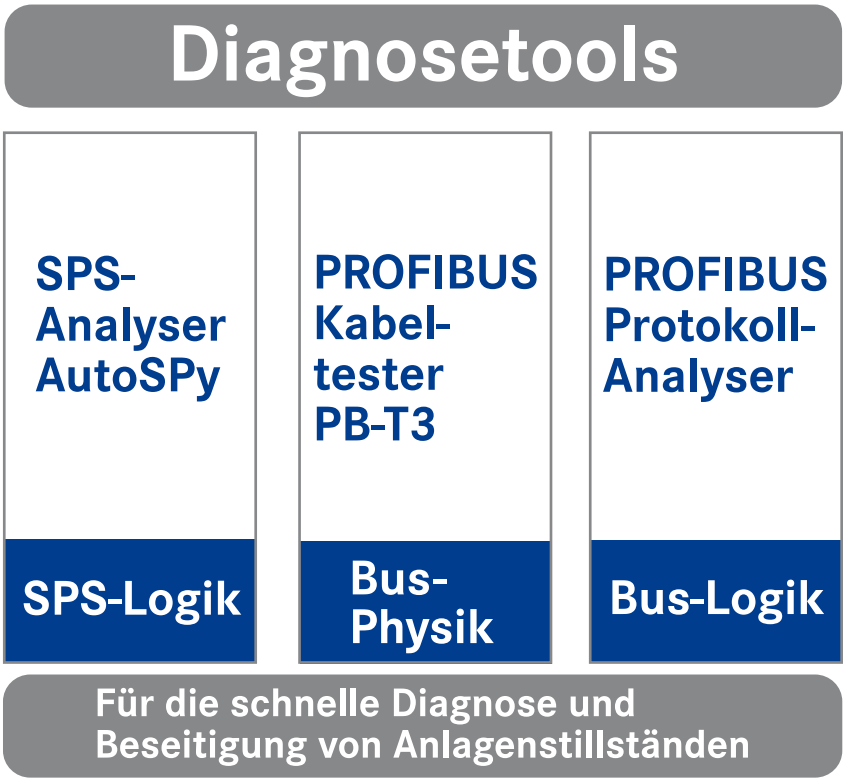
Bestelldaten

13012-USB	**ACCON-MPI-Adapter USB**

RS485
bus check
BC-400 PROFIBUS
Probe
USB Status
PROFIBUS Status
USB
Trigger
IN OUT GND

DIAGNOSETOOLS

Diagnosetools

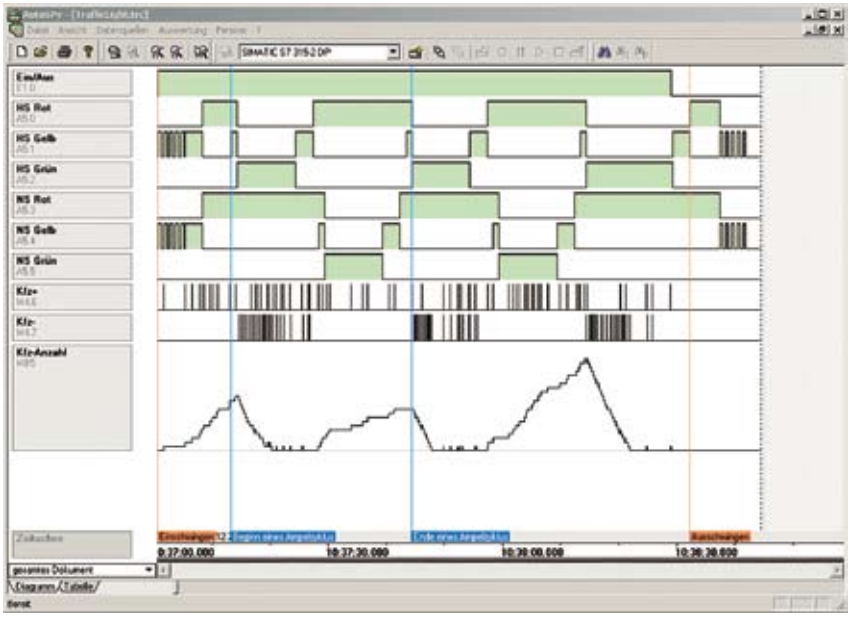


DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

SPS-Analyser AutoSPy

Die variabel einsetzbare Analyse-Software

AutoSPy ist eine Software, um Prozessdaten einer SPS-gesteuerten Anlage aufzuzeichnen, darzustellen und auszuwerten. Seit etwa drei Jahren am Markt, wird sie ständig weiterentwickelt und den wachsenden Anforderungen angepasst.



SPS-Analyser AutoSPy

Überzeugend und vielfältig

Zur gezielten Aufzeichnung stehen vielfältige Triggermöglichkeiten zur Verfügung. Damit wird verhindert, dass die Aufzeichnung unnötig groß und unübersichtlich wird.

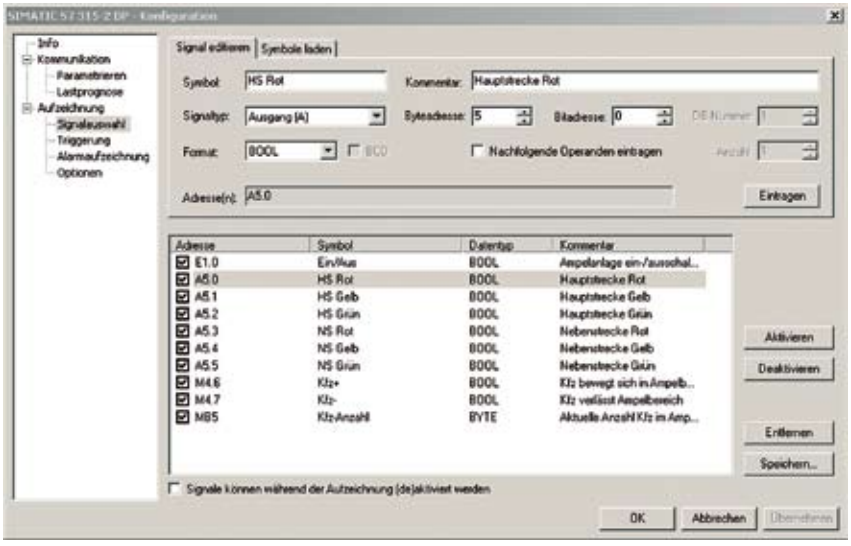
Die Daten werden kontinuierlich in eine Datei gesichert. Aufgezeichnete Daten können grafisch oder als Tabelle dargestellt werden. Zu ihrer Auswertung stehen verschiedene Zoom- und Suchfunktionen zur Verfügung. Mit Visual Basic Script können Auswertmethoden selbst erstellt und den jeweiligen Anforderungen angepasst werden. Somit sind der Analysenahezu keine Grenzen gesetzt. Zusätzlich wird das Exportieren der Signaldaten im CSV-Format unterstützt.

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Zur Ablaufprotokollierung durch Aufzeichnung von Prozesswerten in einem festgelegten Zeitraster
- Zur Ursachenanalyse von sporadischen Störungen durch zyklusgenaue Aufzeichnung
- Zur Prozessoptimierung durch zyklusgenaue Aufzeichnung
- Zur Überprüfung der Programmlogik durch zyklusgenaue Aufzeichnung

Technische Highlights

- Diagnose von sporadischen Störungen
- Langzeiterfassung verdächtiger Signale
- Triggerung auf bekannte Fehlerwirkungen
- Konzentration auf bestimmte Zeitabschnitte
- Messung der Dauer von Prozessschritten
- Vereinfachte Produktionsoptimierung
- Unterstützung bei Applikationserstellung, Test und Validierung der Software



SPS-Analyser AutoSPy Konfiguration

SPS-Analyser AutoSPy

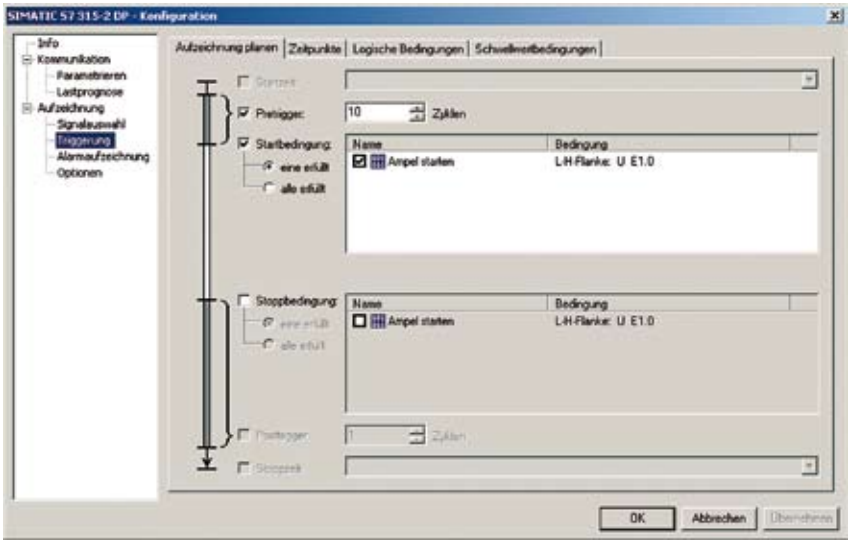
Zubehör

161700-PRO
ACCON-NetLink-PRO
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über TCP/IP. (S. 40)

161700-USB
ACCON-NetLink-USB
Flexibler Kommunikationsadapter zur Verbindung des PCs mit der S7-300/400 über USB. (S. 42)

Sie haben die Wahl

Das Grundmodul kann aufgezeichnete Prozessdaten darstellen und auswerten.
Zur Aufzeichnung der Prozessdaten ist ein Treiber erforderlich, sodass sich aus den verschiedenen verfügbaren Treibern unterschiedliche Aufbaumodule ergeben:
Der zyklusgenaue Treiber modifiziert das SPS-Programm automatisch, wodurch eine Aufzeichnung der Prozesswerte pro SPS-Zyklus sichergestellt ist. Der abtastgenaue Treiber zeichnet die Prozesswerte in einem festzulegenden Zeitraster auf, ohne Änderung am SPS-Programm vorzunehmen.



SPS-Analyser AutoSPy Konfiguration

Lieferumfang

- CD mit Software
- Kurzanleitung

Bestelldaten

913001-W32-U **SPS-Analyser AutoSPy Einzellizenz USB**
Grundmodul zur Darstellung und Auswertung aufgezeichneter Prozessdaten. Die Lizenzierung erfolgt über einen USB-Dongle.

913010-W32 **AutoSPy-Treiber S7-300/400 zyklusgenau Einzellizenz**
Treiber zur zyklusgenauen Aufzeichnung von Prozessdaten einer S7-300/400. Als Basis ist ein Grundmodul erforderlich.

913020-W32 **AutoSPy-Treiber S7-300/400 abtastgenau Einzellizenz**
Treiber zur abtastgenauen Aufzeichnung von Prozessdaten einer S7-300/400. Als Basis ist ein Grundmodul erforderlich.

913011-W32 **AutoSPy-Treiber S5 zyklus genau Einzellizenz**
Treiber zur zyklusgenauen Aufzeichnung von Prozessdaten einer S5. Als Basis ist ein Grundmodul erforderlich.

Technische Daten

	SPS-Analyser AutoSPy	AutoSPy-Treiber S7-300/400 zyklusgenau	AutoSPy-Treiber S7-300/400 abtastgenau	AutoSPy-Treiber S5 zyklusgenau
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, Vista (Administratorrechte erforderlich)	Windows 2000, XP, Vista (Administratorrechte erforderlich)	Windows 2000, XP, Vista (Administratorrechte erforderlich)	Windows 2000, XP, Vista (Administratorrechte erforderlich)
Hardware-Anforderungen PC	Mind. Pentium 133 MHz, 128 MB RAM, 20 MB freier Plattenplatz für Software, ein freier USB-Port	Mind. Pentium 133 MHz, 128 MB RAM, 20 MB freier Plattenplatz für Software und ausreichend Plattenplatz für Log-Daten	Mind. Pentium 133 MHz, 128 MB RAM, 20 MB freier Plattenplatz für Software und ausreichend Plattenplatz für Log-Daten	Mind. Pentium 133 MHz, 128 MB RAM, 20 MB freier Plattenplatz für Software und ausreichend Plattenplatz für Log-Daten
Hardware-Anforderungen SPS		Mind. 3 KB freier Arbeitsspeicher, mind. 4 KB freier Ladespeicher, mind. 4 unbenutzte DBs, mind. 2 unbenutzte FCs oder FBs		Mind. 3 KB freier Arbeitsspeicher, mind. 4 unbenutzte DBs, mind. 4 unbenutzte FBs
Unterstützte SPSen		S7-300, S7-400	S7-300, S7-400	S5 der U-Serie, ausgenommen S5-90U
Operandenbereiche		E, A, M, D, T, Z, PE	E, A, M, D, T, Z, PE	E, A, M, D, T, Z, PE
Eingriff in das Steuerungsprogramm		Automatisch zur Integration zusätzlicher Programm- und Datenbausteine	Nicht erforderlich	Automatisch zur Integration zusätzlicher Programm- und Datenbausteine
Abtastrate		An Zykluszeit der SPS gebunden	Einstellbar, je nach Kommunikationsweg minimal bis zu 30 ms möglich	An Zykluszeit der SPS gebunden
Zeitpunkt der Datenerfassung		Zyklusbeginn	Nicht steuerbar	Zyklusbeginn
Triggerung möglich		Ja	Ja	Ja

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle			
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**	**Siemens PROFIBUS CP**
S7-300/400 über MPI	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB ACCON-MPI-Adapter USB	ACCON-MPI-Adapter ACCON-MPI/TS Adapter	*
S7-300/400 über PROFIBUS	ACCON-NetLink-PRO ACCON-NetLink-S7	ACCON-NetLink-USB	-	*
S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)	*	-	-	-
S5 über PG-Buchse (AS511)	ACCON-S5-LAN ACCON-COM-Kabel IE	ACCON-COM-Kabel USB	ACCON-COM-Adapter ACCON-COM-Kabel	-

*ohne Adapter möglich

- Nicht möglich

PROFIBUS-Kabeltester PB-T3

Das zuverlässige Diagnosewerkzeug

Mit dem PROFIBUS-Kabeltester PB-T3 werden die Busverkabelung und jeder einzelne Busteilnehmer überprüft.

Profibus-Kabeltester PB-T3

Überzeugend und vielfältig

Da der Einsatz des PROFIBUS-Kabeltesters PB-T3 auch im laufenden Betrieb möglich ist, eignet er sich sowohl für die Inbetriebnahme als auch für die Lokalisierung sporadischer Störungen.

Der PROFIBUS-Kabeltester PB-T3 kann ein Prüfprotokoll erstellen. Die Zustandsdokumentation eines PROFIBUS-Segments kann damit z. B. als Abnahmeprotokoll verwendet werden. Auch an einem MPI-Netz ist der Einsatz des PROFIBUS-Kabeltester PB-T3 möglich.

Technische Highlights

- Ermittlung der Signalqualität der einzelnen Geräte am Bus
- Teilnehmerbezogene Messung des Signalverlaufs mit integriertem Speicheroszilloskop
- Automatische Teilnehmererkennung
- Erkennung fehlerhafter Telegramme
- Messung der Tokenumlaufzeit eines Masters
- Messungen ohne Bus-Master möglich
- Erstellung von Prüfprotokollen nach den Vorgaben des Anwenders

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Zur Verhinderung von kostenintensiven Stillstandszeiten durch regelmäßige Prüfung im laufenden Betrieb.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Technische Daten

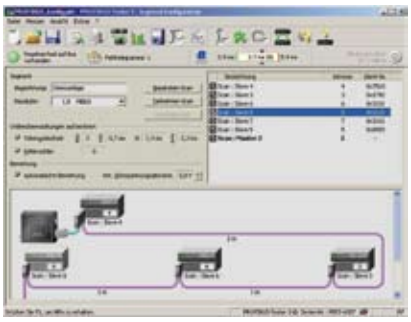
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP
Hardware-Anforderungen	PC oder Notebook, Prozessor mit mind. 1 GHz, USB-Schnittstelle
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	Über mitgeliefertes Weitbereichsnetzteil (11 bis 36 VDC)
Stromaufnahme	150 bis 600 mA
Betriebstemperatur	5 °C bis 40 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C bis 60 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	20 % bis 80 % (keine Betauung)
Anschluss PROFIBUS	2 x 9-pol. SUB-D-Buchse (auch M12, über mitgeliefertes Adapterkabel)
Anschluss PC	Self-Powered Device nach USB-Spezifikation 1.1, galvanisch getrennt
Triggerausgang für Oszilloskop	BNC-Buchse, galvanisch getrennt
Einsatz	PROFIBUS DP und FMS nach IEC 61158 (früher EN 50170 bzw. DIN 19245)
Teilnehmerliste	Automatisch generiert, Master-/Slave-Erkennung, Zuordnung zu Gerätestammdatei
Topologieermittlung	Aktiv mit PBT3-Master-Simulator, automatische Sortierung
Master-Simulator	Alle Baudraten, keine Parametrierung notwendig
Qualitätswert und Fehler (ein/alle Teilnehmer)	Wert der Signalgüte (200 bis 5.000), Glitch-, Flanken- und Pegelfehler, Logger
Störspannungsabstand und Flanken	0,4 V (typ.) / 5 V (max.), Auflösung 50 mV, Flankensteilheit (in 1/16 der Bitbreite)
Oszilloskopanzeige	192 MSample/s, 2.400 Abtastpunkte, Cursor zur Reflexionsvermessung
Telegrammanzeige	Vollständige Telegrammaufzeichnung, Auskodierung nach PROFIBUS DP
Ortsstatistik	Statistische Auswertung einzelner Teilnehmer für alle Messorte
Flanken	Steigende und fallende Flanken, in Vielfachem von 1/16 der Bitbreite
Busstatus	Busverkehrerkennung, Differenzspannungsmessung in Ruhepausen
Buszykluszeit	Ständige Anzeige der Tokenumlaufzeit eines Masters (0,1 bis 1.000 ms)
Telegrammfehler	Ständige Anzeige der detektierten Telegrammfehler (Protokollfehler)
Doppeladressierungserkennung	Auffindung von mehrfach vergebenen PROFIBUS-Adressen
Prüfprotokoll	Umfangreiches, konfigurierbares Mess- und Prüfprotokoll auf DIN A4
Triggerausgang	Teilnehmerbezogenes Triggersignal für Anzeige mit Oszilloskop
Baudraten	Alle Baudraten, automatische Erkennung
Messung der Differenzspannung zw. A und B	0,4 V (typ.) / 5 V (max.)

Lieferumfang

- PROFIBUS-Kabeltester PB-T3
- Weitbereichsnetzteil
- Adapterkabel SUB-D
- Adapterkabel M12
- Bustrenner SUB-D
- USB-Kabel (3 m)
- Koffer
- CD mit Treiber und Software
- Handbuch

Bestelldaten

15PB-T3	**PROFIBUS-Kabeltester PB-T3**



PROFIBUS-Kabeltester PB-T3

PROFIBUS-Kabeltester PB-T3
Messung

PROFIBUS-Analyser BC-400

Der kompakte Netzwerk-Alleskönner

Der PROFIBUS-Analyser BC-400 dient zur Analyse und Optimierung von PROFIBUS-Netzwerken.

PROFIBUS-Analyser BC-400

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Zur Verhinderung von kostenintensiven Stillstandszeiten durch regelmäßige Prüfung im laufenden Betrieb.

Überzeugend und vielfältig

Mit dem PROFIBUS-Analyser BC-400 können Sie das Netzwerk kontinuierlich überwachen, Fehler frühzeitig, schon vor dem Auftreten, erkennen sowie Konfigurationsfehler analysieren. Dank seiner kompakten Bauform ist das Gerät auch für den mobilen Einsatz ideal.

Die umfangreiche Online-Diagnosefunktion erfasst fortlaufend alle wesentlichen Parameter eines PROFIBUS-Netzwerks und stellt sie gerätebezogen dar. Wichtige Ereignisse werden in einem Log erfasst und für den gesamten Bus oder gerätebezogen angezeigt.

Technische Highlights

- Zustandsanzeige jedes Busteilnehmers
- Umfangreiche Online-Analyse aller wesentlichen Parameter eines PROFIBUS-Netzes
- Log-Funktion für gesamten Bus oder gerätebezogen
- Aufzeichnungs- und Darstellungsfilter
- Triggerfunktion mit Hardware-Eingang und -Ausgang
- Telegrammdekodierung für FDL, DP, DP-V1, DP-V2
- USB-Interface in stabilem Aluguehäuse für mobilen Einsatz

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

15PROFIprobe
PROFIprobe
Das aktive Anschlusskabel PROFIprobe ermöglicht Ihnen einen rückwirkungsfreien Anschluss des PROFIBUS-Analyser BC-400 an ein PROFIBUS-Netz.

Technische Daten

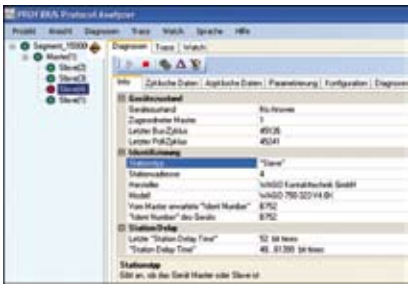
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP
Hardware-Anforderungen	PC oder Notebook, Prozessor mit mind. 1 GHz, USB-Schnittstelle
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	Über USB
Stromaufnahme	Max. 500 mA
Betriebstemperatur	0 °C bis 55 °C
PROFIBUS-Schnittstelle RS485	9-poliger SUB-D-Stecker, galvanisch getrennt 9,6; 19,2; 45,45; 93,75; 187,5; 500; 750 KBit/s; 1,5; 3; 6; 12 MBit/s
Live List	Darstellung der Live List als Baum mit Master-/Slave-Zuordnung, Matrix zur Darstellung relevanter Kenngrößen (z. B. Telegrammwiederholungen) für alle Geräte
Online-Diagnose auf Busebene	Tokenumlaufzeit, Bit-, Byte- und Telegrammfehler
Online-Diagnose für jeden Master	Dauer des zyklischen Datenaustauschs, Idle Time 1, Idle Time 2, Slot Time
Online-Diagnose für jeden Slave	Kommunikationszustand, zugeordneter Master, Ident Number, Station Delay Time, E/A-Daten mit konfigurierter und tatsächlicher Länge, Parametrierdaten, Konfigurationsdaten, Diagnosemeldungen (Ringpuffer), Statistik über DP-V0-Dienste, negative und fehlerhafte Antworten, Telegrammwiederholungen pro Pollzyklus und insgesamt
Telegrammaufzeichnung	Sofortaufzeichnung in Ringpuffer mit Speichermöglichkeit, Langzeitaufzeichnung in Dateien
Aufzeichnungsfilter, Darstellungsfilter	Filterung auf Stationsadressen, FDL-Telegrammformate, fehlerhafte Telegramme, Telegrammwiederholungen, FDL-Dienste, DP-, DP-V1- und DP-V2-Dienste
Trigger	Triggerung auf Stationsadressen, FDL-Telegrammformate, fehlerhafte Telegramme, Telegrammwiederholungen, FDL-Dienste, DP-, DP-V1- und DP-V2-Dienste
Telegrammdarstellung	Dekodierung für FDL, DP, DP-V1, DP-V2, frei wählbare Farbdarstellung für jeden Dienst, Zeitstempel absolut oder Zeit seit Messungsbeginn sowie Telegrammabstand und Telegrammpausen

Lieferumfang

- PROFIBUS-Analyser BC-400
- USB-Kabel (3 m)
- CD mit Treiber und Software
- Handbuch

Bestelldaten

15BC-400-PB	**PROFIBUS-Analyser BC-400**



PROFIBUS-Analyser BC-400

ZUBEHÖR

Hutschienen-Switch Spider

Robuster, industrietauglicher Ethernet Switch

Die Hutschienen-Switche der Spider-Familie wurden speziell für den Einsatz in industrieller Umgebung entwickelt. So erfolgt die Montage auf einer DIN-Hutschiene.
Die Hutschienen-Switche unterstützen Ethernet 10 MBit/s und Fast Ethernet 100 MBit/s. Die Geräte ermöglichen den Aufbau von geswitchten Ethernet-Netzen nach der Norm IEEE 802.3 oder 802.3u mit Kupfertechnik

Hutschienen-Switch Spider 5TX

Hutschienen-Switch Spider 8TX

Hutschienen-Switch Spider 4TX/1FX

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Zum Aufbau von geswitchten Ethernet-Netzen zur Verbindung von PCs mit SPSen.

Vielfältige Anwendungsgebiete

An den Hutschienen-Switch Spider werden PCs und ein ACCON-NetLink-PRO angeschlossen. Damit kann jeder PC Daten über den ACCON-NetLink-PRO mit den daran angeschlossenen SPSen austauschen.

Technische Highlights

- Montage auf Hutschiene
- Einfache Inbetriebnahme durch Autocrossing, Autonegotiation, Autopolarity
- Hohe Ausfallsicherheit

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Technische Daten

	Spider 5TX	Spider 8TX	Spider 4TX/1FX
Gewicht in kg	0,12	0,18	0,12
Abmessungen (B x H x T) in mm	25 x 114 x 79	40 x 114 x 79	25 x 114 x 79
Schutzart	IP 30	IP 30	IP 30
Versorgungsspannung	9,6 - 32 VDC	9,6 - 32 VDC	9,6 - 32 VDC
Stromaufnahme bei 24 VDC	Max. 100 mA	Max. 160 mA	Max. 150 mA
Leistungsaufnahme bei 24 VDC	Max. 2,2 W 7,5 Btu (IT)/h	Max. 3,9 W 13,3 Btu (IT)/h	Max. 3,9 W 13,3 Btu (IT)/h
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C	0 °C bis 60 °C	0 °C bis 60 °C
Lager-/Transporttemperatur	-40 °C bis 70 °C	-40 °C bis 70 °C	-40 °C bis 70 °C
Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	10 % bis 95 %	10 % bis 95 %	10 % bis 95 %
MTBF	123,7 Jahre; MIL-HDBK 217F: Gb 25 °C	102,2 Jahre; MIL-HDBK 217F: Gb 25 °C	112,0 Jahre; MIL-HDBK 217F: Gb 25 °C
Switch-Eigenschaften	Store and Forward Switching Mode	Store and Forward Switching Mode	Store and Forward Switching Mode
Port-Typ und -Anzahl	5 x 10/100-Base TX, TP-Kabel, RJ45-Buchsen, Autocrossing, Autonegotiation, Autopolarity	8 x 10/100-Base TX, TP-Kabel, RJ45-Buchsen, Autocrossing, Autonegotiation, Autopolarity	4 x 10/100-Base TX, TP-Kabel, RJ45-Buchsen, Autocrossing, Autonegotiation, Autopolarity 1 x 100-Base FX, MM-Kabel, SC-Buchsen
Leitungslängen Twisted Pair (TP)	0 - 100 m	0 - 100 m	0 - 100 m
Leitungslängen Multimode-Faser (MM) 50/125 µm			0 - 5000 m, 8 dB Link Budget bei 1300 nm, A = 1 dB/km, 3 dB Reserve, B = 800 MHz x km
Leitungslängen Multimode-Faser (MM) 62,5/125 µm			0 - 4000 m, 11 dB Link Budget bei 1300 nm, A = 1 dB/km, 3 dB Reserve, B = 500 MHz x km

Lieferumfang

- Hutschienen-Switch Spider
- Bedienungsanleitung

Bestelldaten

943824002 **Hutschienen-Switch Spider 5TX**
Switch mit 5 Ports mit 10/100-Base TX auf RJ45 für TP (Kupferkabel).

943376001 **Hutschienen-Switch Spider 8TX**
Switch mit 8 Ports mit 10/100-Base TX auf RJ45 für TP (Kupferkabel).

943221001 **Hutschienen-Switch Spider 4TX/1FX**
Switch mit 4 Ports mit 10/100-Base TX auf RJ45 für TP (Kupferkabel), 1 Port mit 100-Base FX auf SC-Buchse für MM-Kabel (Glasfaser).

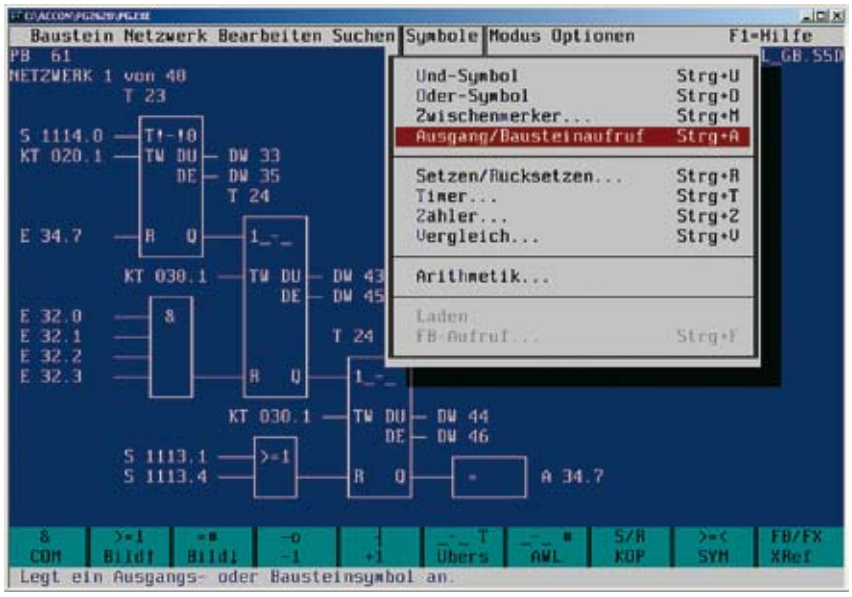
USB Revision 2.0
SN: 0266083 HW: 2a

S5-HARD-/SOFTWARE

ACCON-PG

Langjährig erprobtes und bewährtes S5-Programmiersystem

**ACCON-PG ist ein bewährtes S5-Programmiersystem für alle Steuerungen von AG 90U bis AG 155U.
Es werden die Programmiersprachen AWL, KOP und FUP unterstützt.**



ACCON-PG

Optimale Einsatzmöglichkeiten

Zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms einer S5-Steuerung.

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Ändern bzw. Korrigieren des SPS-Programms einer S5-Steuerung
- Fehlersuche am SPS-Programm einer S5-Steuerung
- Erstellen eines SPS-Programms für eine S5-Steuerung

Überzeugend und vielfältig

ACCON-PG bietet alle Online-Funktionen, die zur Programmierung und Inbetriebnahme einer S5-Steuerung erforderlich sind.

Die Programmierung in den grafischen Sprachen wurde in zahlreichen Punkten verbessert. So sind auch größere und komplexere Netzwerke noch in KOP und FUP darstellbar.

ACCON-PG arbeitet direkt mit den S5D-Dateien ohne jegliche Konvertierung.

Technische Highlights

- Arbeitet direkt mit S5D-Dateien
- Unterstützt AWL, KOP und FUP
- Umfangreiche und kontextsensitive Hilfe
- CPU-spezifische Befehlsprüfung
- Erweiterte Darstellungsmöglichkeiten in KOP und FUP

Zubehör

11700
ACCON-COM-Kabel IE
Ethernet-Adapter für die PG-Schnittstelle der S5-Steuerungen 95U bis 155U (90U mit externer Spannungsversorgung). (S. 72)

11800
ACCON-S5-LAN
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (TCP/IP), mit integriertem Multiplexer. (S. 70)

10205-USB
ACCON-COM-Kabel USB 5 m
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (USB), mit Anschlusskabel (5 m). Kabel auch in der Länge 3 m erhältlich. (S. 74)

11900
ACCON-COM-Adapter
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS232/V.24), mit galvanischer Trennung. (S. 78)

10205
ACCON-COM-Kabel 5 m
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS232/V.24), mit Anschlusskabel (5 m). Kabel auch in den Längen 3 m und 10 m erhältlich. (S. 76)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	MS-DOS 3.3 und höher, WfW3.11, Windows 95, 98, Me, NT, 2000, XP, 2003
Hardware-Anforderungen	Mind. 80286, 2 MB RAM, 6 MB Plattenplatz
Unterstützte SPSen	S5

Lieferumfang

- 2 Installationsdisketten
- CD mit Handbuch als PDF

Unterstützte Kommunikationswege

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle		
	TCP/IP	**USB**	**RS-232**
S5 über PG-Buchse (AS511)	ACCON-S5-LAN ACCON-COM-Kabel IE	ACCON-COM-Kabel USB	ACCON-COM-Adapter ACCON-COM-Kabel

Bestelldaten

910950-DOS-D **ACCON-PG AWL-KOP-FUP deutsch**
Das S5-Programmiersystem ACCON-PG in deutscher Sprache.

910950-DOS-UK **ACCON-PG AWL-KOP-FUP englisch**
Das S5-Programmiersystem ACCON-PG in englischer Sprache.

ACCON-S5-LAN

Der Profi für Verbindungen mit S5-Steuerungen

ACCON-S5-LAN ist ein Verbindungsadapter zwischen einem PC und einer S5-Steuerung über TCP/IP. Die Spannungsversorgung erfolgt über die Schnittstelle der SPS, eine externe Versorgung ist nicht erforderlich.

ACCON-S5-LAN

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren einer S5-Steuerung, z. B. mit ACCON-PG oder der STEP 5-Software von Siemens
- Visualisieren von Werten einer S5-Steuerung mit dem DELTALOGIC S7/S5-OPC-Server über TCP/IP

Überzeugend und vielfältig

Damit Sie gleichzeitig visualisieren und programmieren können, hat das ACCON-S5-LAN einen integrierten Multiplexer. Mit Hilfe einer mitgelieferten Software kann eine virtuelle serielle Schnittstelle im PC eingerichtet werden. Jede Software, die eine serielle Verbindung zur S5-Steuerung unterstützt, kann somit das ACCON-S5-LAN nutzen.

Weiterhin unterstützt das ACCON-S5-LAN das Protokoll RFC1006 (ISO on TCP) sowie das Protokoll zur Verbindung einer TCP-fähigen Ethernet-CP, z. B. CP 1430 TCP oder ein dazu kompatibles Produkt. Somit ist das ACCON-S5-LAN ohne zusätzliche Treiber mit allen Programmen verwendbar, die diese Protokolle unterstützen.

Technische Highlights

- Kompakter Anschluss von S5-Steuerungen an Ethernet
- Schnelle und einfache Konfiguration und Inbetriebnahme
- Integrierter Multiplexer für gleichzeitige Programmierung und Visualisierung
- Zugriff über virtuellen COM-Port
- Zugriff über S5-TCP/IP (RFC1006)

Zubehör

13012-24VDC
Externe Spannungsversorgung 24 VDC
Zur Spannungsversorgung des ACCON-S5-LAN, wenn am Anschluss keine 24 Volt anliegen.

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Keine Einschränkung (der Treiber für eine virtuelle serielle Schnittstelle nur Windows 98SE, Me, NT, 2000, XP)
Anschluss zum PC	RJ45-Buchse für Ethernet 10/100 MBit/s mit automatischer Erkennung, kein Kabel im Lieferumfang enthalten
Anschluss zur SPS	TTY mit 15-poligem SUB-D-Stecker
Unterstützte SPSen	S5 der U-Serie
Abmessungen (B x H x T) in mm	42 x 15 x 65
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC aus SPS-Schnittstelle Bei AG 90 und AG 95 nicht möglich, muss dort extern versorgt werden
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	Max. 80 mA
Galvanisch getrennt	Nein
Integrierter Multiplexer	Ja

Lieferumfang

- ACCON-S5-LAN
- CD mit Software für eine virtuelle serielle Schnittstelle
- Kurzanleitung

Bestelldaten

11800 **ACCON-S5-LAN**
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (TCP/IP), mit integriertem Multiplexer.

ACCON-COM-Kabel IE

Variabler Verbindungsadapter zu einer S5-Steuerung über TCP/IP

Das ACCON-COM-Kabel IE ist ein Adapter zur Verbindung eines PCs zu einer S5-Steuerung über TCP/IP. Die Spannungsversorgung erfolgt über die Schnittstelle der SPS, eine externe Versorgung ist nicht erforderlich, aber möglich. Das ACCON-COM-Kabel IE ist eine preisgünstige Alternative zum ACCON-S5-LAN, wenn nur die serielle Verbindung zur S5 ersetzt werden soll (hinsichtlich der Einsatzmöglichkeiten vgl. »Entscheidungshilfe«).

ACCON-COM-Kabel IE

Überzeugend und vielfältig

Mittels einer mitgelieferten Software wird eine virtuelle serielle Schnittstelle im PC eingerichtet. Jede Software, die eine serielle Verbindung zur S5 unterstützt, kann somit das ACCON-COM-Kabel IE nutzen.

Technische Highlights

- Kompakter, kostengünstiger Anschluss von S5-Steuerungen an Ethernet
- Schnelle und einfache Konfiguration und Inbetriebnahme
- Zugriff über virtuellen COM-Port

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Zum Programmieren einer S5-Steuerung, z. B. mit ACCON-PG oder der STEP5-Software von Siemens

Zubehör

943824002
Hutschienen-Switch Spider 5TX
Industrietauglicher Ethernet Switch für die Montage auf einer DIN-Hutschiene. (S. 64)

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Keine Einschränkung (Treiber für eine virtuelle serielle Schnittstelle nur für Windows 98SE, Me, NT, 2000, XP, Vista)
Hardware-Anforderungen	Ethernet-Schnittstelle und TCP/IP-Protokoll
Anschluss zum PC	RJ45-Buchse für Ethernet 10/100 MBit/s mit automatischer Erkennung; Patch-Kabel im Lieferumfang enthalten
Anschluss zur SPS	TTY mit 15-poligem SUB-D-Stecker
Unterstützte SPSen	S5 der U-Serie
Gewicht in kg	0,05
Abmessungen (B x H x T) in mm	42 x 21 x 65
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	24 VDC aus SPS-Schnittstelle oder extern
Externe Spannungsversorgung möglich	Ja
Stromaufnahme	Ca. 55 mA (typ.)
Galvanische Trennung	Nein
Betriebstemperatur	0 °C bis 60 °C
Lagertemperatur	-25 °C bis 75 °C
Integrierter Multiplexer	Nein

Lieferumfang

- ACCON-COM-Kabel IE
- Patch-Kabel (Ethernet, straight), 3 m
- CD mit Handbuch und Software für eine virtuelle serielle Schnittstelle

Bestelldaten

11700	**ACCON-COM-Kabel IE**

Ethernet-Adapter für die PG-Schnittstelle der S5-Steuerungen 95U bis 155U (90U mit externer Spannungsversorgung).

Entscheidungshilfe

Als Entscheidungshilfe, ob das ACCON-COM-Kabel IE anstatt eines ACCON-S5-LAN verwendet werden kann, sind die Verwendungsmöglichkeiten in der nachfolgenden Tabelle einander gegenübergestellt.

	ACCON-COM-Kabel IE	ACCON-S5-LAN
Gleichzeitige Verwendung mit zwei Anwendungen (integrierter Multiplexer)	Nein	Ja
Serielle Kommunikation via AS511	Ja	Ja
RFC1006 (ISO-on-TCP)	Nein	Ja
STEP 5	Ja	Ja
ACCON-PG	Ja	Ja
ACCON-AGLink	Nein	Ja
S7/S5-OPC-Server	Nein	Ja
SPS-Analyser AutoSPy	Ja	Ja

ACCON-COM-Kabel USB

S5-Adapter mit USB-Anschluss

Das ACCON-COM-Kabel USB ist ein Adapter zur Verbindung eines PCs mit einer S5-Steuerung. Die Spannungsversorgung erfolgt über den USB-Anschluss, eine externe Versorgung ist daher nicht erforderlich.

ACCON-COM-Kabel USB

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren einer S5-Steuerung, z. B. mit ACCON-PG oder der STEP 5-Software von Siemens, von einem Notebook ohne RS-232-Schnittstelle
- Verbinden von Visualisierungen mit S5-Steuerungen

Überzeugend und vielfältig

Die mitgelieferte Software richtet eine virtuelle serielle Schnittstelle ein. Jede Software, die serielle Verbindungen zur S5 unterstützt, kann somit das ACCON-COM-Kabel USB nutzen.

Technische Highlights

- Anschluss über USB
- Keine separate Spannungsversorgung notwendig
- Auch mit STEP 5 verwendbar

Technische Daten

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, 2003 keine 64-Bit-Ausführungen
Anschluss zum PC	USB-Anschlusskabel fest montiert, je nach Ausführung 3 m oder 5 m
Anschluss zur SPS	TTY mit 15-poligem SUB-D-Stecker
Unterstützte SPSen	S5 der U-Serie
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	Über USB
Galvanisch getrennt	Nein
Verlängerung möglich	Ja, USB-seitig max. 10 m

Lieferumfang

- ACCON-COM-Kabel USB
- CD mit Hardware-Treiber und Software für eine virtuelle serielle Schnittstelle
- Kurzanleitung

Bestelldaten

10203-USB **ACCON-COM-Kabel USB 3 m**

Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (USB) mit Anschlusskabel (3 m).

10205-USB **ACCON-COM-Kabel USB 5 m**

Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (USB) mit Anschlusskabel (5 m).

ACCON-COM-Kabel

Der preiswerte S5-Adapter

Das ACCON-COM-Kabel ist ein preiswerter Adapter zur Verbindung eines PCs mit einer S5-Steuerung. Die Spannungsversorgung erfolgt über die Schnittstelle der SPS, eine externe Versorgung ist daher nicht erforderlich.

ACCON-COM-Kabel

Technische Highlights

- Anschluss an COM-Schnittstelle
- Keine separate Spannungsversorgung notwendig

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren einer S5-Steuerung, z. B. mit ACCON-PG oder der STEP 5-Software von Siemens
- Verbinden von Visualisierungen mit S5-Steuerungen

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

Zubehör

10100
ACCON-H-Adapter
Zum Anschluss des ACCON-COM-Kabels an CP- oder IP-Baugruppen.

12002
ACCON-T-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-COM-Kabels, wenn die Schnittstelle der SPS keine oder keine ausreichende Spannungsversorgung liefern kann.

Technische Daten

Anschluss zum PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, Kabel fest montiert
Anschluss zur SPS	TTY mit 15-poligem SUB-D-Stecker
Unterstützte SPSen	S5 der U-Serie
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	5 VDC aus SPS-Schnittstelle
Galvanisch getrennt	Nein
Verlängerung möglich	Nicht empfohlen

Lieferumfang

- ACCON-COM-Kabel
- Kurzanleitung

Bestelldaten

10203 **ACCON-COM-Kabel 3 m**
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS-232/V.24) mit Anschlusskabel (3 m).

10205 **ACCON-COM-Kabel 5 m**
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS-232/V.24) mit Anschlusskabel (5 m).

10210 **ACCON-COM-Kabel 10 m**
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS-232/V.24) mit Anschlusskabel (10 m).

ACCON-COM-Adapter

Der S5-Adapter für größere Distanzen

Der ACCON-COM-Adapter ist ein potenzialgetrennter Adapter zur Verbindung eines PCs mit einer S5-Steuerung. Die Spannungsversorgung erfolgt über die Schnittstelle der SPS, eine externe Versorgung ist daher nicht erforderlich. Wegen der galvanisch getrennten Ausführung sind auch größere Entfernungen überbrückbar. Hierzu passende Verlängerungskabel sind im Zubehör aufgeführt.

ACCON-COM-Adapter

Technische Highlights

- Galvanische Trennung zwischen PC und SPS
- Verlängerung möglich
- Keine separate Spannungsversorgung notwendig

Optimale Einsatzmöglichkeiten

- Als Programmieradapter zur Erstellung und Änderung des SPS-Programms
- Als Kommunikationsadapter für Visualisierungen
- Als Kommunikationsadapter für den Datenzugriff auf die SPS

Vielfältige Anwendungsgebiete

- Programmieren einer S5-Steuerung, z. B. mit ACCON-PG oder der STEP 5-Software von Siemens
- Verbinden von Visualisierungen mit S5-Steuerungen

Zubehör

11010
ACCON-TTY-Verlängerung 10 m
Zur Verlängerung der Verbindung zur S5-Steuerung.

11025
ACCON-TTY-Verlängerung 25 m
Zur Verlängerung der Verbindung zur S5-Steuerung.

10100
ACCON-H-Adapter
Zum Anschluss des ACCON-COM-Adapters an CP- oder IP-Baugruppen.

12002
ACCON-T-Adapter
Zur Spannungsversorgung des ACCON-COM-Adapters, wenn die Schnittstelle der SPS keine oder keine ausreichende Spannungsversorgung liefern kann.

13012-HS
Hutschienenhalterung kurz
Zur Montage des ACCON-COM-Adapters auf eine DIN-Hutschiene.

Technische Daten

Anschluss zum PC	RS-232 mit 9-poliger SUB-D-Buchse, Kabel fest montiert (ca. 0,9 m)
Anschluss zur SPS	TTY mit 15-poligem SUB-D-Stecker, Kabel fest montiert (ca. 0,9 m)
Unterstützte SPSen	S5 der U-Serie
Abmessungen (B x H x T) in mm	54 x 105 x 30
Schutzart	IP 20
Versorgungsspannung	5 VDC aus SPS-Schnittstelle
Galvanisch getrennt	Ja
Verlängerung möglich	SPS-seitig bis zu 150 m

Lieferumfang

- ACCON-COM-Adapter

Bestelldaten

11900 **ACCON-COM-Adapter**
Schnittstellenumsetzer von S5 (TTY/20 mA) auf PC (RS-232/V.24) mit galvanischer Trennung.

Begriffe und Kurzbeschreibungen

Begriff	Erklärung
3964/3964R	Das 3964/3964R-Protokoll ist ein serielles Punkt-zu-Punkt-Protokoll zur Kommunikation zwischen zwei Teilnehmern. 3964R unterscheidet sich von 3964 durch ein zusätzliches Prüfsummenbyte bei der Übertragung.
ACCON	Das eingetragene Warenzeichen ACCON leitet sich von **Acc**ess **Con**trol ab und bedeutet Zugriff auf Steuerungen.
AG	Abkürzung für **A**utomatisierungs**g**erät. AG wird als Synonym zum Begriff SPS verwendet.
AS	Abkürzung für **A**blauf**s**prache (engl. SFC - **S**equential **F**unction **C**hart). AS ist eine grafische Programmiersprache zur Strukturierung von SPS- Anwenderprogrammen nach DIN EN 61131-3.
AWL	Abkürzung für **An**w**e**isungs**l**iste (engl. IL - Instruction List). Es handelt sich um prozessornahe Befehle, welche in Textform angegeben werden.
Baud	Baud ist die Einheit der pro Sekunde übertragenen Symbole (Symbolrate). Ein Symbol beinhaltet je nach Codierung eine unterschiedliche Anzahl von Bits. Daher ist die oft synonyme Verwendung mit Bit/s nur richtig, wenn ein Symbol einem Bit entspricht.
Broadcast	Bezeichnet das Versenden von nicht quittierten Telegrammen an alle Teilnehmer eines Bussystems bzw. Bussegments.
Crossover-Kabel	Als Crossover-Kabel (auch Crosskabel) bezeichnet man in der Netzwerktechnik ein achtadriges Twisted-Pair-Kabel, das auf jeder Seite einen RJ45-Stecker besitzt. Die Sende- und Empfangsleitungen sind auf den Steckern vertauscht aufgelegt. Es wird benötigt, um zwei Netzteilnehmer direkt miteinander zu verbinden.
CSD	Abkürzung für **C**ircuit **S**witched **D**ata. Es handelt sich dabei um ein Übertragungsverfahren im Mobilfunkbereich, bei dem eine Datenverbindung vom Mobilfunkteilnehmer zu einer beliebigen Gegenstelle hergestellt wird. Diese Verbindung ist mit einem einfachen Telefongespräch vergleichbar. Im Unterschied dazu werden jedoch Daten mit einer Geschwindigkeit von 14,4 kBit/s übertragen, wovon aufgrund einer Fehlersicherung der Übertragung für die Nutzdaten allerdings nur noch 9,6 kBit/s übrig bleiben.
Device	Gerät oder Teilnehmer.
DHCP	Abkürzung für **D**ynamic **H**ost **C**onfiguration **P**rotocol. Ein DHCP-Server weist den Netzteilnehmern die Netzwerkkonfiguration zu. Dazu gehören z. B. die IP-Adresse, die Netzmaske und die Gateway-Adresse.
Diagnosepuffer	Der Diagnosepuffer ist ein gepufferter Speicherbereich einer intelligenten Baugruppe (SPS oder auch CP), der auch durch Urlöschen nicht gelöscht werden kann. Er beinhaltet Diagnoseereignisse in genau der Reihenfolge, in der sie aufgetreten sind.
DIN EN 61131-3	Bezeichnet die Norm zu einer einheitlichen SPS-Programmierung, die es den Anwendern ermöglicht, sich nur in ein einziges Programmiersystem einarbeiten und nicht alle Programmiersprachen sämtlicher SPS-Hersteller erlernen und beherrschen zu müssen. Standardisierte Sprachen bei DIN EN 61131-3 sind AWL, KOP, FUP, ST und AS. Allerdings gibt es auch hier unterschiedliche Ausprägungen und Implementierungen. Die Firma Siemens setzt mit ihrem hohen Marktanteil eigene Standards bei den Programmiersprachen.
DLL	Abkürzung für **D**ynamic **L**ink **L**ibrary. Diese Datei enthält Programmroutinen, die erst bei Bedarf geladen werden. Diese Methode gibt es aktuell nur auf Windows Betriebssystemen, das Gegenstück unter Linux sind Shared Objects.
DNS	Abkürzung für **D**omain **N**ame **S**ystem. Dieser wichtige Dienst ist für die Übersetzung der verwendeten Namen in die eigentlich notwendigen IP-Adressen zuständig.
Dongle	Ein Dongle ist ein Kopierschutzstecker und dient dazu, Software vor unautorisierter Vervielfältigung zu schützen.
Ethernet	Ethernet ist eine kabelgebundene Datennetztechnik für lokale Datennetze (LANs). Sie ermöglicht den Datenaustausch in Form von Datenrahmen zwischen allen in einem lokalen Netz angeschlossenen Geräten (Maschinen, Computer, Drucker etc.).
FAQ	Abkürzung für **F**requently **A**sked **Q**uestions. Dies bedeutet häufig gestellte Fragen.
FBD	Abkürzung für **F**unction **B**lock **D**iagram. Bei STEP 5 bzw. STEP 7 wird diese Sprache als FUP (Funktionsplan) bezeichnet. Es handelt sich um eine grafische Programmiersprache, die Logiksymbole verwendet.
FBS	Abkürzung für **F**unktions**b**austein**s**prache, siehe FBD.
FUP	Abkürzung für **Fu**nktions**p**lan, siehe FBD.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

GPRS	Abkürzung für **G**eneral **P**acket **R**adio **S**ervice. GPRS ist ein paketvermittelter Dienst für die mobile Datenkommunikation. Bei dieser Technologie werden die Daten nicht als große, vollständige Dateien übertragen, sondern die Informationen werden in kleine Pakete zerlegt, die getrennt übertragen werden. Nach der Ankunft beim Empfänger werden sie wieder zusammengesetzt, wodurch eine optimale Nutzung der gesamten in der Mobilfunkzelle nutzbaren Bandbreite möglich wird.
GSM	Abkürzung für **G**lobal **S**ystem for **M**obile Communications. GSM ist ein Standard für digitale Mobilfunknetze, der hauptsächlich für Telefonie, aber auch für leitungs- und paketvermittelte Datenübertragung sowie Kurzmitteilungen (Short Messages) genutzt wird.
HID	Abkürzung für **H**uman **I**nterface **D**evice. Damit werden Geräte bezeichnet, mit denen Benutzer direkt interagieren, z. B. Tastatur und Maus.
HMI	HMI ist die Abkürzung für **H**uman **M**achine **I**nterface und bedeutet Mensch-Maschine-Schnittstelle. HMI-Systeme werden zur Bedienung und Beobachtung von Maschinen und Anlagen (z. B. Bedienfeld oder Visualisierungssystem auf PC-Basis) eingesetzt.
IE	Abkürzung für **I**ndustrial **E**thernet. IE ist ein leistungsfähiges Kommunikationsnetz nach dem internationalen Standard IEEE802.3 (Ethernet), das für die Belange im industriellen Bereich ausgelegt wurde.
IL	Abkürzung für **I**nstruction **L**ist, siehe AWL.
IP-Adresse	Abkürzung für **I**nternet **P**rotocol-Adresse. Eine IP-Adresse dient zur eindeutigen Adressierung von Teilnehmern in einem IP-Netzwerk.
ISDN	Abkürzung für **I**ntegrated **S**ervices **D**igital **N**etwork. ISDN ist ein internationaler Standard für ein digitales Telekommunikationsnetz.
KOP	Abkürzung für **Ko**ntakt**p**lan. Bei KOP handelt es sich um eine grafische Programmiersprache, die einem um 90° gedrehten Elektroschaltplan ähnlich ist.
LAN	Abkürzung für **L**ocal **A**rea **N**etwork. Ein LAN ist ein Netzwerk und umfasst in der Regel mehrere Räume, aber selten mehr als ein Grundstück.
LD	Abkürzung für **L**adder **D**iagram, siehe KOP.
MAC	Abkürzung für **M**edia **A**ccess **C**ontrol.
Master	Ein aktiver Teilnehmer am Bus, der unaufgefordert Telegramme senden kann, wenn er im Besitz des Token ist.
MLFB	Abkürzung für **M**aschinen**l**esbare **F**abrikate**b**ezeichnung. Die MLFB-Nummer entspricht bei Siemens-Automatisierungsgeräten der Bestellnummer.
Modem	Ein Modem (aus **Mo**dulator und **Dem**odulator gebildetes Akronym) dient dazu, digitale Daten in für eine analoge Leitung geeignete Signale umzuwandeln und auf der anderen Seite wieder in digitale Daten zurückzuwandeln. Die dafür verwendete Modulation ist auf die analoge Leitung abgestimmt. Anmerkung: Die Verwendung der Bezeichnung Modem in Zusammenhang mit einem ISDN-Anschluss (ISDN-Modem) ist somit eigentlich falsch, da hier keine Modulation/Demodulation ausgeführt wird. Eine bessere Bezeichnung wäre zum Beispiel ISDN-Adapter. Da die Bezeichnung ISDN-Modem jedoch sehr häufig benutzt wird, wird sie oftmals besser verstanden als eine eigentlich korrekte Bezeichnung.
MPI	Abkürzung für **M**ulti **P**oint **I**nterface. MPI ist eine mehrpunktfähige Schnittstelle und Standard bei den S7-300- und S7-400-Steuerungen von Siemens. Es handelt sich dabei um eine Variante von PROFIBUS.
OPC	Abkürzung für **O**LE for **P**rocess **C**ontrol. OPC ist ein Kommunikationsstandard für Komponenten im Automatisierungsbereich, um einen problemlosen standardisierten Datenaustausch zwischen Steuerungen, Bedien- und Beobachtungssystemen, Feldgeräten und Büroanwendungen unterschiedlicher Hersteller zu gewährleisten.
OSI-Modell	Abkürzung für **O**pen **S**ystems **I**nterconnection Reference Modell. Im OSI-Modell (auch OSI-Referenzmodell, ISO-OSI-Schichtmodell) sind sieben Schichten definiert, denen bei der Kommunikation unterschiedliche Bedeutung zukommt. Die Schichten sind im Einzelnen: Schicht 7 - Anwendungsschicht Schicht 6 - Darstellungsschicht Schicht 5 - Sitzungsschicht Schicht 4 - Transportschicht Schicht 3 - Vermittlungsschicht Schicht 2 - Sicherungsschicht Schicht 1 - Bitübertragungsschicht
Ping	Einfacher Befehl zum Prüfen der Erreichbarkeit von Teilnehmern im Netzwerk.

Begriffe und Kurzbeschreibungen

PPI	Abkürzung für **P**oint to **P**oint **I**nterface. PPI diente ursprünglich zur verbindungslosen Kommunikation zwischen zwei Teilnehmern. Mittlerweile existiert mit Advanced PPI auch eine Lösung zur verbindungsorientierten Kommunikation. PPI ist der Standard bei den S7-200-Steuerungen von Siemens.
PROFIBUS	Abkürzung für **Pro**cess **Fi**eld **Bus**. PROFIBUS ist ein offener Standard von PROFIBUS & PROFINET International (PI) in der Feldbus-Kommunikation für die Automatisierungstechnik.
PROFINET	PROFINET ist der offene Industrial Ethernet Standard von PROFIBUS & PROFINET International (PI) für die Automatisierung. PROFINET nutzt TCP/IP- und IT-Standards und ist mit der entsprechenden Hardware-Unterstützung echtzeitfähig.
Programmierschnittstelle	Eine Programmierschnittstelle ist in der Software-Technik eine Schnittstelle, die Programmen zur Anbindung an das System zur Verfügung gestellt wird. Oft wird dafür die Abkürzung API (**A**pplication **P**rogramming **I**nterface = Schnittstelle zur Anwendungsprogrammierung) verwendet. In der Siemens-Welt ist die Programmierschnittstelle auch die Schnittstelle, über die eine SPS programmiert wird.
RFC 1006 (ISO on top of TCP)	Zusatzschicht, um auf TCP/IP die Kommunikationsdienste der ISO-Transportschnittstelle zum Datenaustausch mit S5- und S7-Geräten zu nutzen. Damit ist z. B. die SEND/RECEIVE-Anwenderschnittstelle für TCP/IP und ISO einheitlich.
RK512	Das RK512-Protokoll dient dem Zugriff auf interne Speicherbereiche einer SPS. Im OSI-Modell ist RK512 auf Schicht 4, der Transportschicht, anzusiedeln (da einzelne Bereiche des Zielsystems adressiert werden). Unterhalb von RK512 läuft zumeist das 3964R-Protokoll (auf Schicht 2). Die Vermittlungsschicht (Schicht 3) entfällt dabei, da es sich um eine Punkt-zu-Punkt-Kommunikation handelt und somit kein Zielsystem adressiert werden muss.
RS-232	RS-232 bezeichnet einen Standard für eine serielle Schnittstelle. Die serielle Schnittstelle bezeichnet einen digitalen Eingang und Ausgang eines Computers oder eines Peripheriegerätes. Bei der seriellen Datenübertragung werden die Bits nacheinander über eine einzige Leitung übertragen.
SCL	Abkürzung für **S**tructured **C**ontrol **L**anguage. SCL ist ein Optionspaket von STEP 7 und wird oft mit ST der Norm DIN EN 61131-3 verglichen.
SFC	Abkürzung für **S**equential **F**unction **C**hart, siehe AS.
SIM-Karte	Abkürzung für **S**ubscriber **I**dentity **M**odule-Karte. Die SIM-Karte ist eine Chipkarte, die in ein GSM-Modem oder ein Mobiltelefon eingesteckt wird und zur Identifikation des Nutzers im Netz dient. Mit ihr stellen Mobilfunkanbieter Teilnehmern mobile Telefonanschlüsse und Datenanschlüsse zur Verfügung.
SINEC	Abkürzung für **Si**emens **N**etwork and **C**ommunication. SINEC ist eine Produktbezeichnung für Netze und Netzkomponenten bei Siemens.
SINEC L2	SINEC-Bussystem für den Industrieeinsatz auf PROFIBUS-Basis.
Slave	Teilnehmer am Netz, der nur nach Ansprache durch den Master am Datenaustausch teilnehmen kann.
SPS	Abkürzung für **S**peicher**p**rogrammierbare **S**teuerung. Früher wurden Anlagensteuerungen fest verdrahtet, d. h. für jede Funktion mussten entsprechende Kontakte vorgesehen und angeschlossen werden. Bei einer SPS können diese Verbindungen mithilfe einer Software vorgenommen werden, wodurch eine flexiblere Anpassung an geänderte Anforderungen möglich ist. Ein einfaches Anwendungsbeispiel für eine SPS ist beispielsweise die Steuerung eines Garagentors.
ST	Abkürzung für **S**trukturierter **T**ext (engl. ST - Structured Text). ST ist eine Pascal-ähnliche Programmiersprache für SPS nach DIN EN 61131-3.
Stack	Ein Stack bezeichnet ganz allgemein einen Stapelspeicher. Im Bereich der S7- und S5-Steuerungen gibt es verschiedene Implementierungen von Stacks speziell für die Fehlersuche. Durch die Auswertung des Diagnosepuffers und der Stack-Inhalte können die Ursachen für die Störung im Ablauf eines Anwenderprogrammes ermittelt werden. Wenn die CPU z. B. durch einen Programmierfehler oder durch den Stoppbefehl in den Betriebszustand »STOP« gewechselt hat, wird die Schachtelung der aufgerufenen Bausteine bis zur Unterbrechungsstelle im Baustein-Stack (B-Stack) angezeigt. Weitere Stack-Inhalte sind der Unterbrechungs-Stack (U-Stack), der Lokaldaten-Stack (L-Stack) und der Klammer-Stack (K-Stack). Die Stack-Inhalte geben Informationen darüber, welcher Befehl in welchem Baustein zum Betriebszustand »STOP« bei der CPU geführt hat.
STEP	Es wird behauptet, dass diese Abkürzung möglicherweise für **St**euerungen **E**infach **P**rogrammieren steht.
Switch	Ein Switch ist eine Netzwerkkomponente zur Verbindung mehrerer Computer bzw. Netzsegmente in einem lokalen Netz (LAN).
TCP/IP	Abkürzung für **T**ransport **C**ontrol **P**rotocol/**I**nternet **P**rotocol. TCP/IP ist der Standard für weltweite Kommunikation.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH | Tel. +49 (0)7171-916-120 | Fax +49 (0)7171-916-220 | www.deltalogic.de

TeleService (SIMATIC)	Das Optionspaket für TeleService bietet die Möglichkeit, von einem PG/PC über das Telefonnetz eine Online-Verbindung zu einer entfernten Anlage aufzubauen. Diese Anlage kann dann wie gewohnt mit STEP 7 bearbeitet werden. Wegen der längeren Reaktionszeiten ist diese Art der Bedienung nur zu Service-Zwecken zu empfehlen.
Token	Ein Token ist eine Bitsequenz in bestimmten Netzwerken, z. B. in PROFIBUS-Netzwerken. Er dient der Synchronisation von Buszugriffen: Nur derjenige Teilnehmer, der im Besitz des Token ist, kann Daten auf den Bus senden.
UMTS	Abkürzung für **U**niversal **M**obile **T**elecommunications **S**ystem. UMTS ist ein Standard zur mobilen Sprach-, Audio-, Bild-, Video- und Datenkommunikation mit einer Übertragungsrate von bis zu 2 MBit/s.
USB	Abkürzung für **U**niversal **S**erial **B**us. Der USB ist ein serielles Bussystem zur Verbindung eines Computers mit externen Geräten. Mit USB ausgestattete Geräte oder Speichermedien können im laufenden Betrieb miteinander verbunden und angeschlossene Geräte und deren Eigenschaften automatisch erkannt werden.
VPN	Abkürzung für **V**irtual **P**rivate **N**etwork. VPN bezeichnet eine verschlüsselte (zur Datensicherung) und authentifizierte (zur Zugangssicherung) Kommunikation. Ein VPN stellt ein gesichertes logisches Netzwerk für die Verbindung zweier Netzwerke bzw. Computer über unsichere öffentliche Verbindungen, wie zum Beispiel das Internet, dar.

Referenzen

DELTALOGIC – Erfolgreich durch Qualität

Die DELTALOGIC GmbH bietet ein umfassendes Angebot an Hard- und Software für die Automatisierungstechnik. Unsere Angebote sind passgenau auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten. Von der Qualität unserer Leistungen und unserem Service profitieren zahlreiche namhafte Firmen unterschiedlichster Branchen. Überzeugen Sie sich selbst!

ABB Inc.
Raleigh, USA

Adam Opel GmbH
Rüsselsheim / Deutschland

A+H Steuer- und Regeltechnik
GmbH & Co. KG
Remscheid / Deutschland

AIDA CRUISES
Rostock / Deutschland

Air Liquide Deutschland GmbH
Krefeld / Deutschland

Airbus Deutschland GmbH
Varel / Deutschland

Alfred Kärcher GmbH & Co.
Winnenden / Deutschland

Allgaier-Werke GmbH
Uhingen / Deutschland

ALNO AG
Pfullendorf / Deutschland

ALPMA Alpenland Maschinenbau GmbH
Heidelberg / Deutschland

Ampack Ammann GmbH & Co. KG
Königsbrunn / Deutschland

ARMATEC Vierhaus GmbH
Gunzenhausen / Deutschland

Audi AG
Neckarsulm / Deutschland

AUTFORCE - Automations GmbH
Lebring / Österreich

BASF AG
Ludwigshafen / Deutschland

BERU Aktiengesellschaft
Ludwigsburg / Deutschland

Blohm + Voss Industries GmbH
Hamburg / Deutschland

BMW AG
Dingolfing, München, Regensburg /
Deutschland

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG
Ingelheim am Rhein / Deutschland

Bühler AG
Uzwil / Schweiz

Boehringer Werkzeugmaschinen GmbH
Göppingen / Deutschland

Bosch Siemens Hausgeräte
Traunreut / Deutschland

BP Gelsenkirchen GmbH
Gelsenkirchen / Deutschland

Brauerei Gebr. Maisel KG
Bayreuth / Deutschland

Brillux GmbH & Co. KG
Münster / Deutschland

Carl Zeiss AG
Oberkochen / Deutschland

Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG
Deizisau / Deutschland

Conditorei Coppenrath & Wiese
GmbH & Co. KG
Mettingen / Deutschland

Continental AG
Hannover / Deutschland

Daimler AG
Stuttgart / Deutschland

DataMasters OY
Pori / Finnland

Deutsche Solar AG
Freiberg / Deutschland

Dividella AG
Grabs / Schweiz

Dr. Fritsch Sondermaschinen GmbH
Fellbach / Deutschland

EMAG Salach Maschinenfabrik GmbH
Salach / Deutschland

Emil Löffelhardt GmbH & Co. KG
Ulm / Deutschland

Endress + Hauser Process Solutions AG
Reinach / Schweiz

Erhardt + Abt
Automatisierungstechnik GmbH
Kuchen / Deutschland

ETM professional control GmbH
Eisenstadt / Österreich

EVT Eiberger
Verfahrenstechnik GmbH
Sternenfels / Deutschland

Ferrostaal Mexico S.A. de C.V.
Cuauhtemoc / Mexiko

GE Fanuc Intelligent Platforms, Inc.
Charlottesville / USA

HAGER + ELSÄSSER GmbH
Stuttgart / Deutschland

Heidelberger Druckmaschinen AG
Rott am Inn, Wiesloch, Brandenburg /
Deutschland

Heidelberger Zement
Aktiengesellschaft
Heidelberg / Deutschland

Heldele GmbH
Stuttgart / Deutschland

Henkel KGaA
Düsseldorf / Deutschland

HOERBIGER SynchronTechnik
GmbH & Co. KG
Oberstenfeld / Deutschland

Hugo Miebach GmbH
Dortmund / Deutschland

Kompozit EMRA d.o.o.
Celje / Slowenien

KWR Konstruktion Walter Retzlaff GmbH
Niederkassel / Deutschland

Langhammer Maschinenbau GmbH
Freiberg, Eisenberg / Deutschland

Leitner AG - SPA
Sterzing / Italien

Liebherr Hausgeräte Ochsenhausen GmbH
Ochsenhausen / Deutschland

Liebherr-International Deutschland GmbH
Biberach / Deutschland

Linde AG
Bielefeld / Deutschland

Loreley Automatisierung GmbH
Weisel / Deutschland

MAFAC Ernst Schwarz GmbH & Co. KG
Alpirsbach / Deutschland

MAN Roland Druckmaschinen AG
Plauen, Augsburg / Deutschland

Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH
Aalen / Deutschland

Numac Maschinenservice GmbH
Krefeld / Deutschland

Online Development Inc.
Knoxville / USA

PAUL HARTMANN AG
Herbrechtingen / Deutschland

PB Automation Pty Ltd
Lilydale / Australien

PITTLER T & S GmbH
Dietzenbach / Deutschland

Rausch Schokoladen GmbH
Peine / Deutschland

RENA Sondermaschinen GmbH
Gütenbach / Deutschland

RIGHT systems S.r.l.
Cortemaggiore / Italien

Robert Bosch GmbH
Waiblingen, Stuttgart / Deutschland

Rodenstock GmbH
Regen / Deutschland

Roediger Vacuum GmbH
Tostedt / Deutschland

RWE Power AG
Hürth / Deutschland

Saint Gobain Oberland AG
Bad Wurzach / Deutschland

Scarabee systems & twechnology B. V.
Rotterdam / Niederlande

Schaeffler KG
Herzogenaurach / Deutschland

Schöller Lebensmittel
GmbH & Co. KG
Mettmann / Deutschland

SCHOTT AG
Mainz / Deutschland

SCHÜCO International KG
Borgholzhausen / Deutschland

Schuler Hydrap GmbH & Co. KG
Esslingen / Deutschland

SCHULER PRESSEN GmbH & Co. KG
Göppingen / Deutschland

Schumag AG
Aachen / Deutschland

SMD-Automatik GmbH
Ahlen / Deutschland

Tetra Pak Dairy & Beverage Systems AB
Lund / Schweden

Triumph International AG
Heubach / Deutschland

Tyco Electronics
Évora / Portugal

Voith Turbo GmbH & Co. KG
Crailsheim, Heidenheim / Deutschland

Völkl Sports GmbH & Co. KG
Straubing / Deutschland

Volkswagen AG
Wolfsburg / Deutschland

Wacker Chemie AG
Burghausen / Deutschland

Wagner Tiefkühlprodukte GmbH
Nonnweiler / Deutschland

Waldrich Coburg Elektro GmbH
Coburg / Deutschland

Walter Gerätebau GmbH
Sachsenheim / Deutschland

Wella AG
Weiterstadt / Deutschland

Werner & Pfleiderer GmbH
Stuttgart / Deutschland

Wernesgrüner Brauerei AG
Wernesgrün / Deutschland

Westfalia Separator Engineering
Oelde / Deutschland

Wieland-Werke AG Metallwerke
Ulm, Vöhringen/Iller / Deutschland

WILBERT Turmkrane GmbH
Waldlaubersheim / Deutschland

WIRUS Fenster GmbH & Co. KG
Rietberg / Deutschland

WOLFFKRAN GmbH
Heilbronn / Deutschland

ZF Friedrichshafen AG
Friedrichshafen / Deutschland

ZF Lenksysteme GmbH
Schwäbisch Gmünd / Deutschland

DELTALOGIC-Anzeigen 2008 Auswahl

www.grafix-medien.de

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS

DELTALOGIC

HIER STECKT DELTALOGIC DRIN – TECHNOLOGIE FÜR EINEN UNBESCHWERTEN URLAUB!

Die Schiffe der AIDA Flotte werden nach höchsten internationalen Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards betrieben. Für hohen Reisegenuss und zufriedene Gäste nutzt AIDA Cruises professionelle Technik – darunter Hard- und Software von DELTALOGIC.
Lesen Sie mehr unter www.deltalogic.de

DELTALOGIC – Partner starker Marken

DELTALOGIC
Automatisierungstechnik GmbH
Stuttgarter Str. 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 (0)7171 916-120
Telefax +49 (0)7171 916-220
vertrieb@deltalogic.de
www.deltalogic.de

www.grafix-medien.de

DIE BESTEN LÖSUNGEN ZUR SPS

DELTALOGIC

FÜR NEUE HERAUSFORDERUNGEN BRAUCHT MAN KOMPETENTE PARTNER – VERTRAUEN SIE AUF DELTALOGIC!

Individuelle DELTALOGIC Softwarelösungen für Ihre Automatisierungstechnik, mit denen Sie Ihre Ziele problemlos erreichen können. Von der Konzeption bis zur Komplettlösung: Alles ist machbar. Und zwar genau so, wie Sie es wünschen.

Informieren Sie sich unter der DELTALOGIC Servicenummer: 07171 916-120.

DELTALOGIC
Automatisierungstechnik GmbH
Stuttgarter Str. 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 (0)7171 916-120
Telefax +49 (0)7171 916-220
vertrieb@deltalogic.de
www.deltalogic.de

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen (»AGB«) der DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH (»DELTALOGIC«)
Stand: 01.11.2007

WICHTIG: Beachten Sie, dass DELTALOGIC nicht an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB liefert oder verkauft, sondern ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Der Nachweis über die Unternehmereigenschaft ist durch den Kunden vorzulegen. Die Benutzung oder in Verkehrbringung von Waren oder Software der DELTALOGIC durch Verbraucher ist verboten.

1. Geltungsbereich

Diese Vertragsbedingungen gelten, wenn DELTALOGIC Waren verkauft, sowie wenn DELTALOGIC Dienst- und Werkleistungen erbringt sowie sonstige Geschäfte. Sämtliche Leistungen von DELTALOGIC gegenüber Kunden erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Vertragsbedingungen, abweichende allgemeine Auftrags- und sonstige Bedingungen des Kunden gelten grundsätzlich nicht.

2. Angebot und Vertragsschluss

Angebote von DELTALOGIC sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn DELTALOGIC eine Bestellung des Kunden schriftlich bestätigt hat, mit der Ausführung der Leistungen beginnt oder die Ware liefert. Mündliche Zusagen binden DELTALOGIC nur, wenn sie von DELTALOGIC schriftlich bestätigt werden. Sie stellen keine Zusicherung oder Garantie dar.

3. Preise, Fälligkeit und Zahlungsbedingungen

3.1 Ist ein Preis nicht vereinbart, gelten die Listenpreise von DELTALOGIC zur Zeit der Auftragsbestätigung zuzüglich Porto, Fracht, Versicherung und Zustellgebühren.
3.2 Zu den Preisen kommt die Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzu.
3.3 Je nach Umfang des Auftrages ist DELTALOGIC berechtigt, dem Kunden bei Auftragserteilung oder bei Teillieferungen bis zu 50 % des Auftragswertes vorab in Rechnung zu stellen.
3.4 Bei Inlandsbestellungen unter einem Nettopreis von Euro 500,00 kann DELTALOGIC über Ziffer 3.1 hinaus einen Zuschlag von bis zu Euro 50,00 für diese Mindermengen erheben. Bei Bestellungen, die außerhalb Deutschlands geliefert werden und unter einem Nettopreis von Euro 1.000,00 liegen, behält sich DELTALOGIC vor, einen Mindermengenzuschlag von bis zu Euro 100,00 zu berechnen.
3.5 Rechnungen sind 30 Tage nach Erhalt zur Zahlung fällig.
3.6 Der Kunde kommt ohne Mahnung in Verzug, wenn er bei Fälligkeit nicht bezahlt. DELTALOGIC kann Verzugszinsen in Höhe von 10 % p.a. über dem Basiszinssatz fordern. Dem Kunde bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass DELTALOGIC ein geringerer Schaden entstanden ist.

4. Lieferzeiten, Lieferpflichten, Gefahrübergang und Abnahme

4.1 Die Liefer- oder Leistungszeit beginnt ab dem Datum der Auftragsbestätigung. Muss der Kunde vorleisten, beginnt sie mit dem Eingang dieser Vorleistung bei DELTALOGIC. DELTALOGIC ist berechtigt, teilweise zu liefern oder zu leisten und Aufträge durch Dritte durchführen zu lassen.
4.2 Hält DELTALOGIC einen Liefer- oder Leistungstermin nicht ein und muss DELTALOGIC dies vertreten, so kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten, wenn eine von ihm schriftlich gesetzte Frist zur Nacherfüllung fruchtlos verstreicht. Hat DELTALOGIC nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig oder gegen wesentliche Pflichten gehandelt, sind alle weitergehenden Rechte des Kunden aus dem Verzug ausgeschlossen. Kann DELTALOGIC wegen höherer Gewalt oder mangelnder Mitwirkung des Kunden nicht liefern oder leisten, darf DELTALOGIC dies nachholen, nachdem der Hinderungsgrund weggefallen ist, sofern die Hinderung begann, als DELTALOGIC noch liefern oder leisten durfte.
4.3 Alle Sendungen und Rücksendungen erfolgen auf Gefahr des Kunden. Die Gefahr geht gemäß § 447 Abs. 1 BGB auf den Kunden über, sobald DELTALOGIC die Ware dem Frachtführer, Spediteur oder der sonst zur Versendung bestimmten Person übergeben hat.
4.4 Verweigert der Kunde die Annahme der ihm zugesandten Ware oder holt er die Ware nicht fristgerecht bei DELTALOGIC ab, so ist DELTALOGIC berechtigt, nach fruchtlosem Ablauf einer von DELTALOGIC gesetzten Nachfrist von 7 Tagen vom Vertrag zurückzutreten und wegen Nichterfüllung Schadenersatz zu verlangen. Der Schadenersatzanspruch besteht nicht, wenn der Kunde nachweist, dass DELTALOGIC kein Schaden entstanden ist.
4.5 Die Waren von DELTALOGIC werden grundsätzlich unversichert ab Werk (EXW Incoterms 2000) versendet. Wird eine Transportversicherung abgeschlossen, ist DELTALOGIC berechtigt, dem Kunden 0,5 % des Warenwertes für die Versicherung zu berechnen.

5. Softwarelieferungen

5.1 Die Nutzung von Software unterliegt den Allgemeinen Geschäfts- und Lizenzbedingungen von DELTALOGIC, die der Software beiliegen, in ihr enthalten oder abrufbar sind. Der Kunde ist nur berechtigt, solche Software zu installieren und zu nutzen, sofern er zuvor den Lizenzbedingungen zugestimmt hat.
5.2 Im Übrigen gelten diese Bedingungen ergänzend. Sollten die vorliegenden Bedingungen denen der Geschäfts- und Lizenzbedingungen widersprechen, haben letztere bei der Lizenzierung von Software durch DELTALOGIC Vorrang.

6. Dienst- und Werkleistungen, Installationen

6.1 Dienstleistungen von DELTALOGIC bestehen aus Beratung und Unterstützung beim Erreichen der jeweils vertraglich beschriebenen Leistungsziele des Kunden. Soweit erforderlich, hat der Kunde DELTALOGIC Hilfs- und Informationsmittel zur Verfügung zu stellen.
6.2 Kommt der Kunde Mitwirkungspflichten nicht nach und entstehen dadurch Verzögerungen oder Mehraufwendungen, kann DELTALOGIC - unbeschadet weiterer Rechte - Änderungen des Zeitplanes und der Preise verlangen.
6.3 Ist eine Werkleistung geschuldet (Individualsoftware), wird DELTALOGIC das versprochene Werk herstellen. DELTALOGIC wird dem Kunden nach Fertigstellung eines Werkes oder zum vereinbarten Zeitpunkt die vertragsgerechte Herstellung des Werkes nach festgelegten Abnahmekriterien oder mittels vom Kunden bereitzustellender Testdaten nachweisen. Gelingt der Nachweis, hat der Kunde die Leistung abzunehmen. Unwesentliche Abweichungen von den vereinbarten Merkmalen oder Abnahmekriterien berechtigen den Kunden nicht, die Abnahme zu verweigern.
6.4 Soweit DELTALOGIC beim Kunden installiert, hat der Kunde in seinen Räumen die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen. Elektroarbeiten und das Verlegen von Kabeln ist Aufgabe des Kunden. Mehrkosten, die entstehen, weil diese Arbeiten nicht oder nicht fachgerecht ausgeführt sind, trägt der Kunde. Der Kunde hat alle Umstände, welche die Installation erschweren könnten, unaufgefordert rechtzeitig bekannt zu geben.

7. Untersuchungs- und Rügeobliegenheit, Gewährleistung

7.1 Der Kunde hat Waren unverzüglich nach Empfang auf Mängel zu untersuchen und DELTALOGIC etwaige Mängel schriftlich anzuzeigen. Offensichtliche Mängel sind DELTALOGIC unverzüglich nach Empfang der Ware, spätestens jedoch innerhalb einer Frist von einer Woche seit Empfang, anzuzeigen. Versteckte Mängel hat der Kunde unverzüglich nach ihrer Entdeckung, spätestens jedoch eine Woche nach Entdeckung DELTALOGIC schriftlich anzuzeigen. Anderenfalls gilt die Ware in Ansehung dieser Mängel als genehmigt.
7.2 DELTALOGIC darf bei einem Mangel nach eigener Wahl bei DELTALOGIC oder dem Kunden diesen beseitigen oder dem Kunden eine mangelfreie Sache liefern (Nacherfüllung). Ist nach einem zweiten Versuch nicht nacherfüllt oder versucht DELTALOGIC nicht in angemessenem Zeitraum die Nacherfüllung, darf der Kunde den Preis mindern oder vom Vertrag zurücktreten. Hat DELTALOGIC nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt oder wesent-

liche Pflichten verletzt, sind alle sonstigen Rechte des Kunden aus der mangelhaften Lieferung oder Leistung ausgeschlossen.
7.3 Die Rücksendung von Waren durch den Kunden, auch bei Vorliegen eines Mangels, bei einem Rücktritt oder zur Nachbesserung o.ä., trägt stets der Kunde. DELTALOGIC ist dazu berechtigt, bei Waren, die per Nachnahme bzw. unfrei versendet wurden, die Annahme zu verweigern.
7.4 Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr.

8. Haftung

8.1 Für Sach- und Rechtsmängel sowie für Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, gleich aus welchem Rechtsgrund, haftet DELTALOGIC nur bei Vorsatz, bei grober Fahrlässigkeit der Organe oder leitender Angestellter, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie bei Mängeln, die DELTALOGIC arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit schriftlich ausdrücklich garantiert hat. Auf Ziffer 5.6 wird an dieser Stelle nochmals ausdrücklich verwiesen.
8.2 Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet DELTALOGIC auch bei grober Fahrlässigkeit nicht leitender Angestellter. Bei leicht fahrlässiger Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten nicht leitender Angestellter wird die Haftung begrenzt auf Leistungen der Betriebshaftpflichtversicherung von DELTALOGIC, wenn durch die Deckungssumme des Vertrages das typische Schadenrisiko abgedeckt ist. Ist die Betriebshaftpflicht von ihrer Leistung DELTALOGIC gegenüber befreit, wird ihre Haftung begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

9. Eigentum, Schutz- und Nutzungsrechte

9.1 DELTALOGIC behält sich das Eigentum an der Ware, einschließlich sämtlicher Dokumentationen und Datenträger, auf denen Software geliefert wird, bis zur vollständigen Bezahlung der Ware oder Leistung, vor. Der Eigentumsvorbehalt bezieht sich auf sämtliche offene Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem jeweiligen Kunden bis zur vollständigen Bezahlung.
9.2 Die Benutzung der Vorbehaltsware ist bis zur vollständigen Bezahlung untersagt. Nutzt der Kunde die Vorbehaltsware trotzdem, so ist jegliche Gewährleistungs- und Schadensersatzpflicht von DELTALOGIC für diesen Zeitraum ausgeschlossen. Der Kunde darf die Vorbehaltsgegenstände im gewöhnlichen Geschäftsverkehr veräußern, nicht jedoch verpfänden oder zur Sicherheit übereignen. Seine künftigen Ansprüche aus Veräußerung tritt der Kunde zur Sicherung der Forderung an DELTALOGIC ab. DELTALOGIC wird diese Abtretung nur bei Zahlungsverzug offenlegen. In diesem Fall ist der Kunde verpflichtet, DELTALOGIC den Namen und die Adresse seines Kunden zu benennen. Greifen Dritte auf die Vorbehaltsware zu, wird der Kunde DELTALOGIC hierüber unverzüglich informieren, den Zugreifenden auf das Eigentum von DELTALOGIC hinweisen und die Durchsetzung ihrer Rechte unterstützen.
9.3 Soweit die Forderungen von DELTALOGIC durch die vorstehend erklärten Abtretungen und Vorbehalte zu mehr als 125% zweifelsfrei besichert sind, wird der Überschuss der Außenstände oder der Vorbehaltsware auf Verlangen des Kunden und nach Auswahl von DELTALOGIC freigegeben.
9.4 Die von DELTALOGIC geschuldeten Arbeitsergebnisse wie Programmmaterial, Dokumentationen und Zeichnungen in schriftlicher oder maschinenlesbarer Form wird DELTALOGIC nach Fertigstellung, Abnahme und Zahlung dem Kunden übergeben. DELTALOGIC kann von diesen Unterlagen zu Dokumentationszwecken Kopien anfertigen.
9.5 An in Erfüllung eines Auftrages geschaffenen Werken räumt DELTALOGIC dem Kunden das zeitlich und räumlich unbegrenzte, nicht ausschließliches Recht ein, das Werk für sein Unternehmen zu benutzen, zu vervielfältigen, zu bearbeiten und mit anderen Werken zu verbinden. Die Weitergabe eines Teiles oder des ganzen Werkes an Dritte ist nicht gestattet. Bei Standardsoftware verbleiben Nutzungsrechte bei DELTALOGIC, soweit die Lizenzbedingungen nicht dem Kunden solche Rechte einräumen. Dies gilt auch für Designs, Know-how und Arbeitsmethoden.
9.6 Erfindungen, die bei der Durchführung eines Auftrages von DELTALOGIC-Mitarbeitern gemacht werden, kann DELTALOGIC unter eigenem Namen zum Schutzrecht anmelden.

10. Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht, Recht zur außerordentlichen Kündigung

10.1 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur geltend machen, wenn es auf diesem Vertragsverhältnis beruht. Jeder Auftrag gilt als gesondertes Vertragsverhältnis.
10.2 DELTALOGIC ist berechtigt, den Auftrag mit dem Kunden außerordentlich ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, soweit sich die Vermögensverhältnisse des Kunden nachhaltig verschlechtert haben oder über das Vermögen des Kunden die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragt wurde.

11. Elektronischer Geschäftsverkehr

11.1 Zum Schriftverkehr und zu Lieferungen darf sich DELTALOGIC unverschlüsselter E-Mails an die Adressen des Kunden bedienen.
11.2 Schaltet DELTALOGIC zu Zwecken des Vertragsschlusses mit dem Kunden Tele- oder Mediendienste ein, ist DELTALOGIC nicht verpflichtet, gesetzliche Kundeninformationspflichten einzuhalten. DELTALOGIC wird dem Kunden jedoch die Möglichkeit verschaffen, die Vertragsbestimmungen einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Vertragsschluss abzurufen und in wiedergabefähiger Form speichern zu können.
11.3 DELTALOGIC haftet nicht für Schäden, die durch oder in Zusammenhang mit der Verwendung von Software, Dokumenten oder sonstigen Online-Diensten entstehen, die auf der Website von DELTALOGIC abrufbar sind.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Zwischen den Parteien findet für alle Geschäfte ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, nicht jedoch das Übereinkommen der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 (CISG).
12.2 Erfüllungsort ist Schwäbisch Gmünd. Der Gerichtsstand für alle Ansprüche der Parteien ist Schwäbisch Gmünd. DELTALOGIC kann den Kunden auch an dessen Sitz verklagen.
12.3 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahekommt.

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH
Stuttgarter Straße 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: +49-(0)7171-916-120
Telefax: +49-(0)7171-916-220
E-Mail: vertrieb@deltalogic.de
Internet: www.deltalogic.de

Fax-/Kopiervorlage

Telefaxnummer +49 (0) 7171-916-220

DELTALOGIC Automatisierungstechnik GmbH
-Kundenservice-
Stuttgarter Straße 3
73525 Schwäbisch Gmünd

Firma: _____
Ansprechpartner: _____
Abteilung: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon: _____
Telefax: _____

Datum: _____
Kunden-Nr.: _____
Ihre Anfrage-/Bestell-Nr.: _____

Anfrage ☐ **Bestellung** ☐

Pos.	Menge	Art.-Nr.	Art.-Bezeichnung	Einzelpreis	Gesamtpreis

Herzlichen Dank für Ihre Anfrage oder Bestellung. Wir werden Ihren Auftrag selbstverständlich umgehend und zu Ihrer Zufriedenheit ausführen.

Unterschrift: _____ Firmenstempel: _____

WWW.DELTALOGIC.DE

Katalog: 2009/6000 Gestaltung: www.grafix-medien.de